Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 38.300 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

15. Jahrgang | Donnerstag, 11. Februar 2010 | Kalenderwoche **6**

SAUNA
große Sauna- und Wellnessausstellung mit Zubehör & Duftstoffen
steffek
Tel: 06172-96530 · Industriestr. 12
61440 Oberursel-Oberstedten
www.steffek.com

Beim Tanz der mittleren Garde der Taunus Eulen fliegen die Beine in die Luft. Die Darbietung der Mädchen wurde mit viel Applaus belohnt.

Taunus Eulen geizten nicht mit Reizen

Seulberg (pia). Pünktlich um 19.31 Uhr liefen die Aktiven der Taunus Eulen zum 33. Mal zu ihrer jährlichen Prunksitzung in die Seulberger Narrhalla ein. Ein närrisches Jubiläum, das es mit einer würdigen Sitzung zu feiern galt. Diesen Vorsatz erfüllten die Eulen mit Bravour.

Vor fast ausverkauftem Haus zeigten sie, dass sie auch nach dieser Dekade des närrischen Treibens nicht müde sind und auch die nächsten Generationen für die heimische Fastnacht begeistern können. Die erfolgreiche Nachwuchsarbeit zeigt sich besonders bei den drei Garden, die nicht nur schwungvolle Gardetänze, sondern auch mitreißende Showtänze darboten. Die Kleinsten begeisterten als Cowgirls, die mittlere Garde zeigte eine avantgardistisch anmutende Performance und die Großen bewiesen mit ihrem Tanz rund um das Thema „Casino Royal“, dass auch in Seulberg „sex sells“. Hier konnte Sitzungspräsident Carsten Landvogt die Zugaberufe nicht mehr ignorieren!

Eine Premiere der besonderen Art hatte das Männerballett der Taunus Eulen „Die Sellwischer Plattfüß“ hatten mit Thomas Krämer einen super Sänger für sich gewinnen können, der bei ihrer Las Vegas-Show einen Frank Sinatra vom Allerfeinsten gab und live sang. Während die jüngeren Herren des Balletts als halbnackte Bunnies ihr Publikum zur Raserei brachten, zeigten die Älteren als Schwäne aus dem Ballett „Schwanensee“ ihre zarte Seite. Unter den neun kleinen Schwänen konnte man das eine oder andere Gründungsmitglied finden.

Ebenso beim weiblichem Pendant, den „Schleiereulen“: Während hier einige bereits von Anfang an dabei sind, zählt die jüngste Eule erst 21 Lenze, ein Altersspektrum, das alljährlich zu einem Programm führt, das sowohl Alt als auch Jung gefällt. Die Damen ließen sich zwar nicht in die Karten, dafür aber unter den Rock gucken. Als Schotten im Kilt und mit Dudelsack begeisterten sie mit einem traditionellen Tanz: Die schottischen Highlands ließen grüßen.

Auch in diesem Jahr luden die Taunus Eulen Gäste aus nachbarschaftlichen Karnevalsvereinen ein und boten so ihrem Publikum einen Blick über den Seulberger Faschings-Tellerrand. Die Oberurseler „Schüssel“ machte sich nicht nur die Tücken des Alterns zum

(Fortsetzung auf Seite 3)

Premiere in der Bütt feiert Lothar Weinmann. Als Bauherr berichtet er, was alles so schief gehen kann, wenn man sich mit Handwerkern einlässt. *Fotos: jas*

Roy Hammer mischte Seulberg auf

Seulberg (pia). Im Rahmen des diesjährigen Jubiläumprogramms hatten die Taunus Eulen am Tag vor ihrer großen Sitzung zu einem besonderen Leckerbissen in die Halle in der Landwehrstraße eingeladen.

„Roy Hammer und die Pralinées“ lockten nicht nur eingefleischte Karnevalisten an, auch die Freunde des deutschen Schlagers und der Neuen Deutschen Welle kamen auf ihre Kosten. Vor ausverkauftem Haus brachten sie für volle drei Stunden den Saal zum Kochen. Bei Hits aus den Fünfzigerjahren über Howard Carpendale bis hin zu Nena war das Publikum nicht nur äußerst textsicher, sondern auch in bester Feierlaune. Es war ein Konzertspaß, der hoffentlich nicht zum letzten Mal die Seulberger Sporthalle erzittern ließ.

Auch an die Kinder haben die Taunus Eulen in ihrem großen Faschingprogramm gedacht. Am Sonntagnachmittag stieg die diesjährige Kinderparty. Neben diversen Auftritten der kleinen und mittleren Garde führten Monika Peschke und Kerstin Günther durch ein buntes Programm, in dem die Kinder ihr närrisches Wissen bei „1, 2 oder 3“ unter Beweis stellen mussten und zu den bekannten Stimmungshits tanzen konnten.

Ihr Energieversorger vor Ort.
Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!

Mehr Ideen für Ihr Bad!
400 m² Bäder- und Wellness-Studio
Bäder- und Wellness-Beratung
Komplettbad aus einer Hand
Kunden- und Notdienst
www.huhn-bad-heizung.de
Besuchen Sie unser Bäder- und Wellness-Studio!
huhn BAD+HEIZUNG SEIT 1935
Niederstedter Weg 11, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172/930646

MANGALA
Erlesenes aus dem Orient
Massivholzmöbel&Wohnaccessiores
Wir brauchen Platz für neue Ware
Deshalb alle Möbel & Wohnaccessiores bis zu 50% reduziert
Wallstrasse 33 Bad Homburg gegenüber der Volkshochschule Tel: 06172- 24342

Tolle Zeit im
BLACK & WHITE Club
Fasching einmal Anders:
Ab Weiberfastnacht geht es los mit
MENSTRIPSHOW
Freitag:
Live Musik & DJ
SOUNDEXPLOSION
Rosenmontag:
Pyjama Party mit freier Kostümwahl
Bad Homburg/Dornholzhausen
Saalburgstr. 155/Lindenallee 3
Mehr Info unter www.Black-White-Club.de
0176/28880366 oder 06172 /49 95 99

Gründlich beraten.
Gründlich gespart.
Kamelien
in 1a Gärtnereiqualität
winterhart, in großer Auswahl
...schon ab € 3,99/St.
Bauzentrum und Gartenland
Maeusel
Bad Vilbel-Massenheim, Gewerbegebiet Am Stock
8.00-20.00 (Sa. 19.00) · Tel. 0 61 01 / 98 55 - 0 · www.maeusel.de

*Alles 10.- € (*Alle Standardleistungen gem. Preisliste bis mittellanges Haar)
Haarstudio Bahar
Damen-Herren-Kinder

Standardleistungen	kurz/mittel bis 20 cm/€	lang ab 20 cm/€
Waschen und Schneiden	10	10
Waschen - Schneiden - selber Fönen	10	10
Fönen / Frisur	10	15
Standardfarbe	10	20
Standardtönung	10	15
Wasserwelle (komplett mit Festiger)	10	15
Folienströhnen (bis max. 10 Folien)	10	10
Kammströhnen oder Haubenströhnen	10	10
Maniküre	10	
Kosmetik Fußpflege	10	
Echthaarströhnchen p. Stück	3	
Kinderschnitt - Waschen (bis 12 Jahre)	7	

Mit und ohne Termin Mo - Fr: 9 - 19 Uhr, Sa: 9 - 18 Uhr
Schwedenpfad 2 · Bad Homburg Telefon 0 61 72 / 45 35 43
Rathausplatz 9 · Oberursel Telefon 0 6171 / 88 57 55
Königstein Tel. 06174/293132 · Schwalbach Tel. 06196/6520070
Gießen Tel. 0641/3011284 · Ludwigshafen Tel. 0621/62999699

Veranstaltungen Bad Homburg

Ausstellungen
„Blockade“ – Arbeiten aus 15 weiterführenden Schulen des Hochtaunuskreises, Galerie Artlantis und Museum im Gotischen Haus, Kunstverein Artlantis (13. bis 28. Februar)
Junge Preisträgerinnen – Werke von Martina Kaul und Nadja Recknagel, Taunus-Galerie im Landratsamt, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, Haus 1, montags bis donnerstags 9-16 Uhr und freitags 9-12 Uhr (bis 26. Februar)
„Durch Kunst erreicht man Sterne“ – Ausstellung mit Werken von Trude Sommer in der Filiale der Frankfurter Volksbank, Louisenstraße 85 (bis 26. Februar)
Bilder von Hilde Freudenberg, Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33 (bis Ende Februar)
„Flora & Phantasos“ – Ölgemälde von Wolfgang G. Farin, Goldschmiede & Galerie Aurum, Elisabethenstraße 40, dienstags bis freitags 10-18 Uhr und samstags 10 -15 Uhr (bis Ende Februar)
„Passanten“ – Werke von Haiko Kurt, präsentiert von „Art plus“, Firma Feri am Rathausplatz (bis 16. April)
„Meine Welt ist bunt“ – Öl- und Acrylbilder von Gudrun Anlauft, Restaurant La Tavola, Kaiser-Friedrich-Promenade 53, 11.30-15 und 18-23 Uhr außer sonntags (bis Frühjahr)
„Die Engel der Sixtina – vom Kultwerk zum Kunstwerk und Kitsch“ (bis 28. März) und ständige Ausstellung, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, dienstags, donnerstags, freitags und samstags 14-17 Uhr, mittwochs 14-18 Uhr, sonntags 12-18 Uhr; Führungen sonntags 15 Uhr
„Generationes – die Soldaten Roms – Bewaffnung und Ausrüstung über vier Jahrhunderte“, Fabrica im Römerkastell Saalburg, dienstags bis sonntags 9-16 Uhr (bis 15. August)
„Porsche – vom Volkswagen zum Traumwagen“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis Juni)
„ABC und Einmaleins – eine Dorfschule im Wandel der Zeiten“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, jeden ersten und dritten Sonntag im Monat 15-17 Uhr (bis 21. März)
„90 Jahre Kirchenchor in St. Johannes“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, sonntags 14-16 Uhr, mittwochs 15-17 Uhr (bis Ostern)

Kinos in Bad Homburg
in der Taunus Therme (Tel. 489209)
„Küss den Frosch“
Samstag + Montag 15 Uhr
„Percy Jackson – Diebe im Olymp“
Donnerstag - Mittwoch 15, 17.30, 20 Uhr
„Wolfman“
donnerstag - Mittwoch 17.30, 20 Uhr
„Lippels Traum“
Freitag + Sonntag 15 Uhr
„Alvin und die Chipmunks 2“
Donnerstag, Dienstag, Mittwoch 15 Uhr

Kino in Friedrichsdorf
Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)
„Wenn die Liebe so einfach wäre“
Donnerstag - Dienstag, 20 Uhr
Samstag + Sonntag 17 Uhr
„Küss den Frosch“
Samstag - Sonntag 15 Uhr
„Soul Kitchen“
Mittwoch 20 Uhr
Zufahrt zum Kinoparkplatz ist frei!

Donnerstag, 11. Februar
Vortrag „Römische Haartracht auf Münzen“ mit Dr. Gisela Förschner, Bad Homburger Münzfreunde, Haus der Altstadt, Rind’sche Stiftstraße 2, 19.30 Uhr
Schlagerparty mit „Roy Hammer und die Pralinées“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr **(ausverkauft!)**
Weiberfastnacht mit den „Tasty Boys“, Black & White-Club, Dornholzhausen, Lindenallee 3-5, 21 Uhr

Freitag, 12. Februar
Podiumsdiskussion zum 80. Geburtstag von Alfred Herrhausen mit Traudl Herrhausen, Daniel Hoster und Karl-Heinz Dammer, Geschichts-AG des Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Aula, Auf der Steinkaut, 11.30-13.30 Uhr
Fastnachtsfeier der Arbeiterwohlfahrt, Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 1, 14.31 Uhr
Komödie „Achterbahn“ von Eric Assous mit Peter Bongartz und Susanne Schäfer, Kurtheater, 20 Uhr
Vernissage „Blockade“ – Arbeiten aus 15 weiterführenden Schulen des Hochtaunuskreises, Musik vom „Powerhouse-Trio“, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr
Live-Musik mit „Soundexplosion“, Black & White-Club, Dornholzhausen, Lindenallee 3-5, 21 Uhr

Samstag, 13. Februar
Informationstag der Accadis-Hochschule Bad Homburg, Du-Pont-Straße 4, 10-14 Uhr
Orgelmatinee mit Jorin Sandau, Werke von Lübeck, Frescobaldi und Stanley, Kuratorium Bad Homburg Schloss, Schlosskirche, 11.30 Uhr
Hoppel Poppel-Sitzung des Karnevalvereins Club Humor, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 14.11 Uhr
Kinderfasching des Homburger Carneval Vereins, Kurhaus, 15.11 Uhr
Kujuwambo-Maskenball der „Aale Eschbächer“, Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 1, 19 Uhr
Clowns-Night des Homburger Carneval Vereins (HCV), Hotel Steigenberger, Kaiser-Friedrich-Promenade, 20 Uhr
Faschingsdisco der „Freunde des Carnevals“ (FdC), Vereinshaus, Obergasse, 20.11 Uhr
Kostümparty im Black & White-Club, Dornholzhausen, Lindenallee 3-5, 21 Uhr

Sonntag, 14. Februar
Kindermaskenball des Vereins „Aale Eschbächer“, Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 1, 14.11 Uhr
Kinderfasching des Homburger Carnevalvereins, Kurhaus, 15.11 Uhr
1. Kappensitzung der Kirdorfer Kolpingfamilie, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 19.19 Uhr

Montag, 15. Februar
Kinderfasching des Homburger Carnevalvereins, Kurhaus, 15.11 Uhr
2. Kappensitzung der Kirdorfer Kolpingfamilie, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 19.19 Uhr
Oldies-Party mit „Route 66“, Landgasthof Saalburg, 20.11 Uhr

Dienstag, 16. Februar
Faschingsumzug „Uff de Bach“, Start um 14.11 Uhr im Usinger Weg durch Alt-Kirdorf bis Bachstraße; anschließend buntes Kindertreiben im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40
Kinderfasching des Homburger Carnevalvereins, Kurhaus, 15.11 Uhr
Riesen-Pyjama-Party im Black & White-Club, Dornholzhausen, Lindenallee 3-5, 19 Uhr
Kehraus des Homburger Carneval Vereins (HCV) im Vereinshaus „Herzchen“, Saalburgstraße, 20.11 Uhr

Mittwoch, 17. Februar
Konzertpodium mit dem Duo „Schumacher-Buchberger“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr
Fotovortrag „Peru aktuell – Teil II“ mit Horst Liebelt, Fotoclub Bad Homburg, Vital-Center, Augustaallee, 19.30 Uhr
Vortrag „Der mysteriöse Mölders-Brief und die Homburger katholischen Pfarreien im Zweiten Weltkrieg“ von Ulrich Hummel, Verein für Geschichte und Landeskunde, Kurhaus, 19.45 Uhr

Donnerstag, 18. Februar
Arzt-Patienten-Gespräch „Warum die Krankenkassen die Beiträge erhöhen und wie es sich (vielleicht) vermeiden ließe“ mit Prof. Dr. Hans Hölschermann, Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, Cafeteria, 8. Stock, 18 Uhr
Vortrag „Die Bedeutung der Reformation für das Wirtschaftsleben“ mit Dr. Christoph Bergner, ev. Gemeindehaus Gonzenheim, Kirchgasse 3a, 19.30 Uhr
Erzähltheater „Heinrich VIII“ mit Bea von Malchus, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Freitag, 19. Februar
Mitternachtssport für junge Leute Veranstalter: Stadt Bad Homburg, Hochtaunushalle, Urseler Straße, 22-1 Uhr

Samstag, 20. Februar
Basar für Kinderkleidung der Caritas-Kindertagesstätte, Weberstraße 45, 9-11.30 Uhr
Basar für Baby- und Kleinkindersachen, Spielzeug und Zubehör, Veranstalter: Privatkindergarten Bad Homburg, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 9-12 Uhr
Basar für Kinderkleidung, Kindertagesstätte Ober-Erlenbach, Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße 15, 10-12 Uhr

Erzähltheater mit Bea von Malchus

„Heinrich VIII“ ist das Thema des Erzähltheaters mit Bea von Malchus am Donnerstag, 18. Februar, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2. „Very britisch, very blutig und very unterhaltsam“ widmet Bea von Malchus ihr schauspielerisches Erzähltalent dem englischen Königshaus des 16. Jahrhunderts. Die Geschichte Heinrich VIII. könnte kaum fesselnder und spannender präsentiert werden, wenn das Verwandlungstalent in mehr als einem Dutzend verschiedener Rollen brilliert. Da erscheint Heinrich VIII. als Fettsack und großartiger Sportler, spielsüchtig und tiefgläubig auf der Bühne. Er führte blutige Kriege und verfasste die schönsten Liebesbriefe seiner Zeit. Zwei seiner sechs Ehefrauen verloren den Kopf, zwölf seiner Minister taten es den Gattinen nach. Er fraß, soff, hurte. tötete und wünschte sich nichts sehnlicher als einen Sohn. Er war der König von England und Elizabeth I. war seine Tochter. Aber auch eine französische Geliebte, ein Haushund, eine Amme, selbst Shakespeare oder ein kirchlicher Würdenträger werden durch reiches Mienen- und Gestenspiel und stimmlicher Variationsfähigkeit lebendig. Karten für zwölf Euro (ermäßigt 8,50 Euro) gibt es im Vorverkauf im Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 178110.

Impressum

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber:
Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle:
Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 / 62 88-0
Telefax: 0 61 71 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung:
Michael Boldt
Redaktion:
Hubert Lebeau
Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Auflage:
38 300 verteilte Exemplare
Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr,
Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen Dienstag 15 Uhr
Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)
Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 15 vom 1. Januar 2010
Druck:
Ehrenklau Druck
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in dringenden Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztags, sowie samstags ab 16 Uhr wird eine gesetzlich festgelegte Notdienst-Gebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 11. Februar
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den Drei Hasen 12, Telefon 06171-286960

Freitag, 12. Februar
Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Telefon 06172-44958

Samstag, 13. Februar
Daniel-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 70, Telefon 06175-3435
Hubertus-Apotheke, Oberursel
Lange Straße 98, Telefon 06171-51977

Sonntag, 14. Februar
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, Telefon 06172-23021

Montag, 15. Februar
Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Telefon 06171-4603
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Telefon 06172-71480

Dienstag, 16. Februar
Louisen-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 78, Telefon 06172-21276

Mittwoch, 17. Februar
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach,
Jahnstraße 1, Telefon 06172-44696
Hohemark-Apotheke, Oberursel,
Fischbachstraße 1, Telefon 06171-21711

Donnerstag, 18. Februar
Kur-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 77, Telefon 06172-24037

Freitag, 19. Februar
Apotheke am Holzweg, Oberursel,
Holzweg 13, Telefon 06171-51955
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen,
Königsteiner Straße 22a, Telefon 06007-2525

Samstag, 20. Februar
Hof-Apotheke, Louisenstraße 53-57,
Bad Homburg, Telefon 06172-22114 + 92420

Sonntag, 21. Februar
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Telefon 06171-51038
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Telefon 06172-49640

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr	**112**
Notarztwagen	**112**

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **0 61 72 / 1 92 22**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunusklinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr, sowie von Freitag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr sowie **061 72 / 1 92 92**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 12 Uhr
Dr. med. Britta Windhagen
Bad Homburg, Hessenring 109
0 61 72/ 86486

Zahnärztlicher Notdienst 06172/19222

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **0 61 72 / 1 40**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **0 61 72 / 120 - 0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **0 61 72 / 4 01 30**

Mainova AG
für Dornholzhausen und Stadt Friedrichsdorf **0 69 / 2 13 88-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **06172-3880940**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen **0 60 31 / 8 21**

Giftinformationszentrale 06131/232466

„Sellwich Helau“ rufen die Mädchen der kleinen Garde, die als Cowgirls Westernatmosphäre in die Sporthalle an der Landwehrstraße bringen.

Taunus Eulen geizten …

(Fortsetzung von Seite 1)

Thema, sondern erlebt diese mit Gattin Frieda, welche ihn vielleicht sogar etwas schneller altern lässt, sehr zur Freude des Publikums.
Und auch der zweite karnevalistische Leckerbissen kam aus Oberursel. In der Tradition der Mainzer Hofsänger demonstrierten die Frohsinnsänger nicht nur ihre musikalischen Qualitäten, sondern lieferten auch einen humoristischen Rückblick auf die Bundes- und Lokalpolitik.
Den Taunus Eulen ist im Jubiläumsjahr eine sehr abwechslungsreiche und lustige Sitzung gelungen, die aber nur aufgrund des großen Einsatzes der gesamten Friedrichsdorfer Feuerwehren möglich werden konnte. Ohne deren unermüdliches Schneeschippen vom Dach der Sporthalle hätte Seulbergs fünfte Jahreszeit schlichtweg abgesagt werden müssen.

Das Aussehen schottisch, der Tanz irisch: Die „Schleiereulen“ tanzten im Schottenrock zu Melodien von „Riverdance“ und boten eine großartige Show.

Faschingswanderung der „Immergrünen“

Dillingen (fw). Der Wanderclub „Immergrün Dillingen“ lädt am Sonntag, 14. Februar zur zweiten Planwanderung in diesem Jahr ein. Wie üblich werden zwei Touren angeboten. Die Wanderer der großen Tour starten um 11 Uhr am Dillinger Brunnen und wandern durch Friedrichsdorf, Seulberg, den Hardtwald, den Kurpark Bad Homburg nach Kirdorf. Von hier durch das Kirdorfer Feld zurück nach Dillingen. Die Teilnehmer der kleinen Tour treffen sich un 12.30 Uhr am Dillinger Brunnen und wandern rund um Dillingen. Beide Wandergruppen treffen sich gegen 14 Uhr zur Schlussrast im „Dillinger Eck”. Kostümierung ist erwünscht. Gäste sind willkommen.

Ich spiel’ Klavier und was macht ihr?

Friedrichsdorf (fw). „Ich spiel’ Klavier und was macht ihr?“ fragt Jens Barnieck am Klavier bei der Konzertreihe „Klassik für Kids“ am Sonntag, 21. Februar, um 15 Uhr im Rathaus Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 55, Kinder ab fünf Jahre. Karten für sechs Euro gibt es im Vorverkauf an der Informationsstelle des Rathauses, Tel. 06172-731-296.

Diskussion um die Altenbetreuung

Friedrichsdorf (fw). Der Mietvertrag für das Alten- und Pflegeheim Haus Dammwald läuft im Jahr 2014 aus. Danach ist derzeit eine ausreichende Anzahl an Pflegeplätzen in Friedrichsdorf nicht mehr gesichert. Wie stellt sich Friedrichsdorf in Zukunft bezüglich der Betreuung von pflegebedürftigen Menschen auf? Kann man auch weiterhin in Friedrichsdorf alt werden? Diese Fragen möchte die Friedrichsdorfer SPD am Donnerstag, 18. Februar, um 20 Uhr im Haus Dammwald, Kolberger Straße 1-3, diskutieren. Mit dabei sein werden Helmut Kaufmann, Fachbereichsleiter AWO Hessen-Süd, Beate Pötzsch-Ahrens, ehemalige Leiterin des Hauses Dammwald, Birgit Müller-Isselhorst, die neue Leiterin des Hauses Dammwald, und Erster Stadtrat Norbert Fischer. Die Diskussion führt Gisela Claussen.

ZAHNARZTPRAXIS
DR. MED. DENT. D. BARAC
„Ästhetische Zahnheilkunde“
zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft für Zahn–Mund und Kieferheilkunde nach zweijähriger Ausbildung und Prüfung (Curriculum)
ÖFFNUNGSZEITEN
Montag 7 - 17 | Donnerstag 12:30 - 20
Dienstag 9:30 - 19 | Freitag 8 - 17
Mittwoch 8 - 17 | und nach Vereinbarung
61348 Bad Homburg, Schöne Aussicht 28
✆ 06172 · 29 589
www.dr-barac.de

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Ausstellungen
„Nicht von Pappe – Ostergrüße à la carte“, Heimatmuseum Seulberg, Alt-Seulberg 46, mittwochs und donnerstags 9-12 Uhr und sonntags 14-17 Uhr (bis 28. März)
Bilder und Plastiken von Mitgliedern des Kunstkreises Friedrichsdorf, Mediatur GmbH, Industriestraße 24 (bis 28. Februar)
Werke von Sybill Zweigert, Standesamt, Hugenottenstraße 57, montags bis freitags 8-12 Uhr und donnerstags 14-18 Uhr (bis Ende April)
Arbeiten der Kindermeilen-Kampagne, Foyer des Rathauses, Hugenottenstraße 55 (bis 19. Februar)

Freitag, 12. Februar
Preisskat des FSV Friedrichsdorf, Clubhaus an der Plantation, 19.30 Uhr
„Tanz und Spaß im Bonifaz“, Benefizveranstaltung zugunsten der „Hilfe für die Steinbrucharbeiten in Indien“, St. Bonifatius, Ostpreußenstraße 33a, 20.11 Uhr

Samstag, 13. Februar
Basar der Köpperner Kinderkleider-Kiste, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße, 10-12.30 Uhr
Faschingsfeier mit den Taunus Eulen, Haus Dammwald, Kolberger Straße 18, 14.44 Uhr
Interkultureller Gesprächskreis „Contact“ „Gemeinsam leben und lernen“, Lutz Kunze stellt eine integrative Schule vor, ev. Gemeindehaus, Taunusstraße 16, 16 Uhr
Live-Musik mit „Fake Five“, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20 Uhr
Fasching am Bach des TV Burgholzhausen mit der Band „Jukeboxx“, Turnhalle am Sauerborn, 20 Uhr

Sonntag, 14. Februar
Kinderfasching am Bach des TV Burgholzhausen, Turnhalle am Sauerborn, 14.11 Uhr

Montag, 15. Februar
Kinderfasching beim TV Seulberg, Hardtwaldhalle, 15.11 Uhr

Dienstag, 16. Februar
Flower-Power-Party mit „Walking the dog“, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20.11 Uhr

Mittwoch, 17. Februar
Vorlesestunde für Kids ab vier Jahren, Stadtbücherei, Institut Garnier1, 15.30 Uhr
Heringsessen des CDU-Ortsverbands Burgholzhausen, Gaststätte „Darmstädter Hof“, Hanauer Straße in Burgholzhausen, 18 Uhr

Donnerstag, 18. Februar
Comedy mit Ingo Oschmann„Wunderbar, es ist ja so!“, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße, 20 Uhr
Diskussion „Altenbetreuung in Friedrichsdorf“, Veranstalter: SPD Friedrichsdorf, Haus Dammwald, Kolberger Straße 18, 20 Uhr

Freitag, 19. Februar
Live-Musik mit „affinity“, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20.30 Uhr
Mitternachtssport für Jugendliche, Sporthalle der Philipp-Reis-Schule, Hoher Weg, 22.30 Uhr

Samstag, 20. Februar
Kinderkleider-Börse der ev. Kirche Friedrichsdorf, Gemeindehaus, Taunusstraße 16, 10-12 Uhr

Dr. Blechschmidt & Kollegen
Notar und Rechtsanwälte
Louisenstr. 42 · 61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel. 06172 - 67 92 60 · Fax 06172 - 67 92 67

Faschings-Angebote vom 10.2. – 17. 2.
Im Bistro leckere Fischgerichte an den Faschingstagen
Helau
Närrische Fisch-Angebote zum Fasching
Emder Matjes
– und Heringsspezialitäten:
Matjesfilet
Natur, Kräuter oder Rauch
Stück – 1,20
5 Stück je Sorte 5,—
Matjesbruch 100g – 0,99
Ein klassischer Genuss:
Feiner Matjesstipp oder herzhafter Heringstopf
100g – 1,89
Faschingsmöpse
Feine Gabelrollmöpse ohne Haut in Dill-Rotweinmarinade oder feuriger Tomatensauce 100g – 2,48
Hausgemachte
Fisch-Frikadellen
Stück 1,79
Lachs-Frikadellen
Stück 2,65
Neu in unserem Salatangebot! 2 laktosefreie Salate aus eigener Herstellung
FEINKOST LAUTENSCHLÄGER seit 1907
Fisch
Seelachsfilet 100g – 0,99
Steinbeißerfilet 100g – 1,98
Schollenfilet 100g – 1,98
Aus Norwegen:
Frisches „Skrei-Filet“
Dieser Winter-Kabeljau hat ein außergewöhnlich feines und weißes Fleisch. Dies macht ihn so besonders.
100g – 2,85
Fein oder rauchig
Scampi in Knoblauch- oder Dillcreme 100g – 2,89
Frisch aus dem Rauch:
geräucherte ganze Forellen
Stück – 3,98
geräucherte ganze Makrelen
Stück – 2,78
LOUISENSTRASSE 50 · BAD HOMBURG V.D.H.
TELEFON 0 61 72 / 6 00 59-0

Gaststätte
Gud' Stubb'
FASCHINGSZEIT in der Gud' Stubb'
Faschingsdienstag ab 11.11 Uhr
durchgehend geöffnet!
Ab 14.11 Uhr Kreppelkaffee!
Aschermittwoch ab 16.30 Uhr geöffnet
mit traditionellem Heringsessen.
Ab 14.11 Uhr Kreppelkaffee
Um Reservierung wird gebeten unter Tel. (0 60 07) 91 88 10
Haingasse 15 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen
Öffnungszeiten: Di. – Fr. 16.30 – 23.30 Uhr
Sa. + So. + Feiertage 11.00 – 14.30 und 16.30 – 23.30 Uhr

Faschingsdienstag ab 16 Uhr
Fasching für Groß und Klein
• Reistafel 7 € • Kinderschminkecke •
• alkoholfreier Litchicocktail umsonst •
CHINA RESTAURANT LOTOS
HG-Dornholzhausen
Lindenallee 3
Tel. 0 61 72 / 3 26 62

Gaby's Pflegedienst
Senioren- und Krankenpflege
Wir helfen ihnen und ihren Angehörigen unkompliziert.
– allgemeine Kassenzulassung –
Inh. Gabriele Kettner (Pflegedienstleitung)
Dieselstraße 1 · 61381 Friedrchsdorf
Tel. (0 60 07) 93 88 42

Gesprächskreis

Friedrichsdorf (fw). Der interkulturelle Gesprächskreis „Contact" lädt ein zu seiner nächsten Gesprächsrunde am Samstag, 13. Februar, um 16 Uhr im ev. Gemeindehaus, Taunusstraße 16. Der Referent Lutz Kunze stellt unter dem Titel „Gemeinsam leben und lernen" eine integrative Schule vor. Der Eintritt ist frei.

CDU isst Heringe

Burgholzhausen (fw). Der CDU-Ortsverband Burgholzhausen lädt am Aschermittwoch, 17. Februar, zu seinem traditionellen Heringsessen ab 18 Uhr in die Gaststätte „Darmstädter Hof", Hanauer Straße, ein.

FSV-Preisskat

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag, 12. Februar, veranstaltet der FSV Friedrichsdorf um 19.30 Uhr im Clubhaus an der Plantation seinen nächsten Preisskat. Das Startgeld beträgt acht Euro pro Person und wird an die fünf Erstplatzierten prozentual ausgespielt.

Seniorenbeirat

Friedrichsdorf (fw). Am Donnerstag, 18. Februar, findet um 9.30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses, Hugenottenstraße 55, eine Vollversammlung des Seniorenbeirates statt.

Der 1. Vorsitzende des Schutz- und Gebrauchshundevereins Köppern, Werner Janshen (links), ehrte Hannelore und Helmut Sauer, die auf eine 50-jährige Mitgliedschaft zurückblicken.

Der Hundeverein feiert sein 60-jähriges Bestehen

Köppern (fw). Der Schutz- und Gebrauchshundeverein (SGV) Köppern wird 2010 60 Jahre alt. In den ersten zehn Jahren des neuen Jahrtausends hat der Verein unter der Leitung von Werner Janshen sein sportliches Angebot konsequent erweitert, was ihm einen reichen Mitgliederzuwachs bescherte und zur Gründung des Fördervereins führte.
Turnierhundesport und Agility haben einen festen Platz im sportlichen Angebot. Im Jubiläumsjahr 2010 werden wieder große Turnierveranstaltungen zahlreiche Hundesportler nach Köppern locken. Als neue Sportart ist Obedience hinzugekommen. Der Schutzhundesport ging im Vielseitigkeitssport auf und organisiert jährlich zwei Begleithundeprüfungen. Durch seine umfassende ehrenamtliche Ausbildungstätigkeit trägt der Verein wesentlich zur Verträglichkeit der Hunde in der Gesellschaft bei. Diese Leistungen stützen sich auf einen breit gefächerten umfangreichen Übungsbetrieb, an dem sich viele Vereinsmitglieder beteiligen.
Neu eingeführt wurden eine regelmäßige Welpenspielstunde und die Junghundeausbildung, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Juxturnier und Sommerfest fördern den Spaß mit dem Hund und die Geselligkeit. Wer wissen möchte, wie sein Hund im Dunkeln auf merkwürdige Erscheinungen reagiert, kann an einer Nachtübung teilnehmen, die regelmäßig zum Jahresprogramm gehört.
Kürzlich wurden Hannelore und Helmut Sauer geehrt, die auf eine 50-jährige Vereinsmitgliedschaft zurückblicken können. Die Familie Sauer habe sich um den Hundeverein in besonderem Maße verdient gemacht, sagte der 1. Vorsitzende Werner Janshen. „Sie haben den Verein aufgebaut, der Verein verdankt ihnen seine heutige Größe." An jedem ersten Sonntag des Monats begrüßt der Ehrenvorsitzende Helmut Sauer die neuen Mitglieder und informiert über den Verein.
Der SGV Köppern bietet in den Wintermonaten jeweils mittwochs im Vereinshaus Informationsveranstaltungen zum Thema „Rund um den Hund": Am Mittwoch, 10. Februar, um 19 Uhr geht es um „Apportiertraining: Aufbau zum Spaß und Gehorsam" und am Mittwoch, 24. Februar, um 19 Uhr um „Erste Hilfe am Hund und Impfschemata" mit Tierarzt Dr. Johann Schulze .

Straßenschäden im Rathaus melden

Friedrichsdorf (fw). Der starke Frost in diesem Winter hat dem Straßenbelag in Friedrichsdorf zugesetzt. An einigen Stellen im Stadtgebiet sind Löcher im Asphalt entstanden. „Dass solche Löcher entstehen, ist ganz normal, das ist jeden Winter das gleiche Problem", erklärt Erster Stadtrat Norbert Fischer. Frostschäden an Straßen entstehen, wenn Wasser durch einen Riss in der Oberfläche ins Innere eindringen kann. Bei Frost vergrößert sich das Volumen des Wassers um bis zu zehn Prozent, wodurch sich die Risse vergrößern. Schmilzt das Eis beim nächsten Sonnenschein, hinterlässt es einen Hohlraum. Wiederholen sich diese Temperaturwechsel, werden schließlich Teile des Materials durch die so genannte Frostsprengung abgetrennt. „Unsere Mitarbeiter von den Stadtwerken prüfen die Straßen, melden alle Schäden an den zuständigen Sachbearbeiter in der Verwaltung und bessern Schlaglöcher direkt mit Kaltasphalt provisorisch aus." Fachgerechte Reparaturen mit Heißasphalt sind derzeit aufgrund der Witterung nicht möglich und werden im Frühjahr durch ein beauftragtes Straßenbauunternehmen nachgeholt.
Wer Schäden an einer Straße oder einem Bürgersteig entdeckt, kann diese im Rathaus melden: Garten- und Tiefbauamt, Helmut Hostert, Tel. 06172-731342.

Unsere Erdgaspreise bleiben günstig!

Bad Homburger können sich freuen: **Wir halten unsere Erdgastarife stabil!** Nach zwei Senkungen im letzten Jahr gelten diese attraktiven Preise auch weiterhin – das garantieren wir **bis zum 31. Dezember 2010**.
Als Kunde der Stadtwerke Bad Homburg profitieren Sie immer!
• **Faire Preise und Bedingungen**
• **Persönlicher Service direkt vor Ort**
• **Unsere Gewinne und Abgaben bleiben in der Stadt**
Sie haben Fragen? Wir sind gern für Sie da!
Tel. (06172) 4013-0
www.stadtwerke-bad-homburg.de
Stadtwerke Bad Homburg v. d. Höhe
Nah. Immer da. Und garantiert persönlich!

Meister des Kung Fu besuchte Kung Fu-Schule Friedrichsdorf

Friedrichsdorf (fw). Großmeister Lo Man Kam besuchte die Kung Fu-Schule Friedrichsdorf, eine Abteilung des Kampfsportvereins Hochtaunus. Lo Man Kam ist der Neffe von Großmeister Yip Man, auf den sich die meisten westlichen Wing Chun-Stilrichtungen berufen. Er lernte das Wing Chun Kung Fu über zehn Jahre bei seinem Onkel, bis er von ihm nach Taiwan geschickt wurde, um Wing Chun auch dort bekannt zu machen. Einmal im Jahr kommt Sifu Lo Man Kam (Sifu = Lehrer, Meister) nach Deutschland, um seine Schüler persönlich zu unterrichten. Zwischen den verbandsoffenen Seminaren in Gießen ließ er es sich nicht nehmen die Kung Fu-Gruppe von Oliver Nahlen in Friedrichsdorf zu besuchen.
Die Schüler haben sich über diesen spontanen Kleingruppenunterricht sehr gefreut und waren stolz, den Meister einmal hautnah zu erleben. Bei intensivem Formentraining ging Sifu Lo Man Kam auf jede einzelne Bewegung der ersten Form, Siu Lim Tao (kleine Idee) ein. Er wies mehrfach darauf hin, dass die einzelnen Bewegungen korrekt ausgeführt werden müssen, da sie sonst in einer Selbstverteidigungssituation nicht funktionieren. Hier macht sich die 35-jährige Erfahrung bemerkbar und jeder Fehler wird sofort erkannt. Eine Erklärung, welche Auswirkungen kleinste Fehler haben können, wird sofort gegeben. Der Schüler bekommt so einen direkten Bezug zu den Formen. Denn jede Bewegung einer Form kann zum Kämpfen benutzt werden.
Die Qualität des Unterrichts ist immer wieder beeindruckend, berichtet Oliver Nahlen, der auch schon mehrfach bei Sifu Lo Man Kam in Taiwan trainierte. Der Meister war mit der Qualität in der Friedrichsdorfer Kung Fu-Schule sehr zufrieden und freut sich auf seinen nächsten Deutschlandbesuch im nächsten Winter. Bis dahin werden die Schüler weiterhin von qualifizierten Trainern auf eventuelle Selbstverteidigungssituationen vorbereitet. Denn das Wing Chun Kung Fu Training fördert Schnelligkeit, Disziplin und Körperbeherrschung, die letztlich auch der Gewaltprävention dienen.

Die Kung Fu-Schule Friedrichsdorf hatte Besuch von Großmeister Lo Man Kam.

Kinderfasching beim TV Seulberg

Seulberg (fw). Am Rosenmontag, 15. Februar, feiert der Turnverein Seulberg zwei Stunden lang seinen traditionellen Kinderfasching. Um 15.11 Uhr öffnen sich die Türen der Hardtwaldhalle für die kleinen Narren und ihre Eltern. Sportliches Treiben, Polonäse und Tanz stehen auf dem Programm. Zur Stärkung gibt es Kreppel, Kaffee und Getränke. Der Eintritt ist frei; die Gäste werden gebeten, Hallenturnschuhe mitzubringen.

Stadtrat Dieter Kraft überreicht an die Leiterin der Kindertagesstätte Leimenkaut Britta Stalter (l.) die Auszeichnung „Haus der kleinen Forscher“. Die Erzieherinnen Herta Bubbico (2.v.r.) und Margret Kreckel (r.) freuen sich darüber. Vorne experimentieren David und Sarah mit Luftballons auf leeren PET-Flaschen. Foto: Ehmler

Kleine Forscher in der Kita Leimenkaut

Bad Homburg (eh). Naturwissenschaft und Technik – das sind nicht nur Themen für Oberstufenschüler und Studenten. Die Kinder der Kindertagesstätte Leimenkaut forschen seit einigen Jahren sehr erfolgreich. Aufgrund ihres Engagements bei der Förderung frühkindlicher Bildung in diesen Bereichen ist die städtische Kita jetzt vom Netzwerk der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ ausgezeichnet worden, weil dort regelmäßig experimentiert wird. Naturwissenschaftliche Fragestellung ist in der Leimenkaut Kita-Alltag.

„Bildung fängt im Kindesalter an. Nachwuchsförderung muss in allen Lebensphasen stattfinden. Diese Einsicht fließt in der Kita Leimenkaut in die tägliche Arbeit ein, und dank des Netzwerks ‚Haus der kleinen Forscher’ können wir sie auch umsetzen“, so Sozialdezernent Stadtrat Dieter Kraft. Die Kita Leimenkaut ist nach der städtischen Kita Engelsgasse bereits die zweite Bad Homburger Einrichtung, die jetzt mit einer Urkunde und einer Plakette ausgezeichnet worden ist.

Natürlich wurde auch am Tag Auzeichnung in der Kita Leimenkaut geforscht. So haben Kinder über die Öffnungen leerer PET-Flaschen Lufballons gestülpt und die Flasche in eine Schüssel mit warmen Wasser gestellt. Faziniert beobachteten sie, wie sich die Luftballons wie von selbt aufgeblasen haben. Und die vierjährige Sarah hat erkannt, dass man keinen Schnee essen soll: Der Schnee wurde aufgetaut und die Kinder haben dann im Schmelzwasser gesehen, wieviel Dreck sich darin befindet. „Ich hab’ noch nie Schnee geesst!“, versicherte Sarah und versprach, es auch künftig nicht zu tun.

Die als Stiftung anerkannte Initiative „Haus der kleinen Forscher“ gründet sich auf Initiative der Helmholtz-Gemeinschaft, von McKinsey & Company, der Siemens Stiftung und der Dietmar Hopp-Stiftung. Gefördert wird die bundesweite Ausbreitung ihrer Angebote vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

In Kitas, die einem lokalen Netzwerk der Stiftung angehören, experimentieren bereits Drei- bis Sechsjährige mit alltäglichen Materialien wie Strohhalmen, Pipetten, Trichtern, Knete und Luftballons. Beim Experimentieren und beim Sprechen über die beobachteten Phänomene werden Naturwissenschaften und Technik für die Kinder erfahrbar. Daneben erwerben sie auch Sprach-, Lern- und Sozialkompetenzen und können ihre feinmotorischen Fähigkeiten weiterentwickeln.

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ mit Sitz in Berlin fördert bundesweit spielerisch die Begeisterung drei- bis sechsjähriger Mädchen und Jungen für naturwissenschaftliche und technische Phänomene. Hierzu bildet die Stiftung Erzieherinnen und Erzieher über lokale Netzwerke naturwissenschaftlich und pädagogisch weiter, stellt ihnen Materialien zur Verfügung, die das Experimentieren in der Kita ermöglichen und bietet umfangreiche Hintergrundinformationen und Experimente im Internet (www.haus-der-kleinen-forscher.de) an.

Spanisch-Stammtisch

Bad Homburg (hw). Der nächste Spanisch-Stammtisch ist am Freitag, 12. Februar, um 19.30 Uhr im Café und Bistro „Auszeit“, Louisenstraße 109. Die Idee ist, sich in Spanisch über selbstgewählte Themen zu unterhalten und Spanischkenntnisse in lockerer Atmosphäre zu üben und zu vertiefen. Der Stammtisch trifft sich einmal monatlich und zwar jeweils am zweiten Freitag des Monats.

ZAHNARZTPRAXIS
Prof. (Moskau) Dr. Albina Launert
Zahnärztin
Mo.- Fr. 8.00 - 20.00
Alle Kassen u. Privat
www.dr-launert.de
Louisenstrasse 69
61348 Bad Homburg
Notfallbehandlung
Behandlung unter Narkose
Implantologie - Chirurgie
Funktionsanalyse
Parodontologie
Ästhetik - Prophylaxe
Laserbehandlung - Bleaching
Telefon 06172 - 682 682 0

Noch kein Konzept für Schuldenverwaltung

Bad Homburg (leb). Ein Gesamtkonzept für die Nutzung der ehemaligen Bundesschuldenverwaltung gibt es noch nicht, antwortete Stadtrat Peter Vollrath-Kühne auf eine Anfrage des BLB-Fraktionsvorsitzenden Armin Johnert im Stadtparlament. Durch den zusätzlichen Kauf des Post-Grundstücks am Bahnhof sei eine neue Situation entstanden, so Vollrath-Kühne. Auch bei den Überlegungen zu einer Sanierung des Rathauses spiele das Gebäude der ehemaligen Bundesbehörde eine Rolle. Nach Angaben des Stadtrats wird das denkmalgeschützte Bürogebäude an der Bahnhofstraße derzeit als Puffer für Raumnot-Situationen der Stadtverwaltung genutzt. Zurzeit befinden sich dort u.a. der während der Neubauarbeiten ausgelagerte Kindergarten und Hort Brandenburger Straße, ein Büro für zwei Streetworker, ein Teil des Fundbüros und ein Bürolager der Stadtverwaltung. Außerdem wird ein Büro für den Gutachterausschuss eingerichtet.

Die 5 besten
BETTENSYSTEME
unter einem Dach
SCHRAMM SWISSFLEX SUPERBA laltoflex TRECA DE PARIS
Meiss
Wohnen Küchen Betten
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg · www.moebel-meiss.de

Aria
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
seit 30 Jahren Erfahrung
Gratis Abhol + Bringdienst
P im Hof
Wallstr. 18 · Bad Homburg
Tel. 0 61 72/68 23 93

113 Zugnummern beim großen Taunus-Karnevalszug

Oberursel (how). Der große Taunus-Karnevalszug in Oberursel wird am Sonntag, 14. Februar, um 14.11 Uhr am Rahmtor starten. Von dort geht es über den Marktplatz, vorbei an der Ehrentribüne über Eppsteiner Straße, Untere Hainstraße, Vorstadt, Adenauerallee, Aumühlenstraße, Austraße und Oberhöchstadter Straße, bis sich vor der Polizeistation der Zug auflöst.

Vorneweg direkt nach der Polizei wird Zugmarschall Rolf Bender den Umzug anführen. Direkt hinter ihm wird das Oberurseler Hessentagspaar für 2011 Charmaine Weisenbach und Christian Peter zu sehen sein, gefolgt vom Landes-Kindertrachtenpaar 2010. Nach den Wiesbachtalern und den Bad Vilbeler Schoten mit Quellenkönigin Simone I. und Faschingsprinzessin Verena I. folgen mit Zug-Nummer 10 die Pitschetreter aus Steinbach. Der SCC aus Steinbach findet sich mit den Nummern 30 bis 32 hinter dem Seulberger Karnevalverein und vor den Bad Homburger Vereinen Club Humor, Freunde des Carnevals, Heiterkeit und HCV sowie dem Prinzenwagen mit Dirk I. mit der Nummer 48. Hinter den Usinger Wagen (56 bis 62) startet die Riege der Oberurseler Vereine, wobei Brunnenkönigin Isabelle I. mit ihrem Brunnenmeister Uwe mit der Nummer 85 im Zug zu finden sind und den Abschluss der Wagen 113 mit dem Kinderprinzenpaar Sandra I. und Lennard I. sowie dem BCV-Elferrat macht. Erstmalig in der Geschichte des Orscheler Zugs ist das Bommersheimer Kinderprinzenpaar mit dem Elferrat auf dem Abschlusswagen des Umzugs, da es in diesem Jahr bekanntlich keinen Oberurseler Karnevalsprinzen gibt.

Die Besucher sollten den Zugweg in jedem Fall frei halten, da sonst Verzögerungen eintreten und auch die Unfallgefahr vergrößert wird. Daran denken sollte man auch, dass alle Zugteilnehmer aus Spaß an der Freude dabei sind und auch alles, was an Kostümen zu sehen ist und was geworfen wird, aus deren Reihen kommt.

Es wird mehr Kontrollen durch den Zugausschuss, die Polizei, das Rote Kreuz, die Stadt sowie die Verkehrsüberwachung geben. Den Zug unterstützen kann man mit dem Erwerb eines der Zugbuttons für zwei Euro, die es ebenfalls noch am Sonntag gibt.

Neuer Name für die Hochtaunusbau Bad Homburg

Bad Homburg (hw). Die Bad Homburger „Hochtaunusbau“ hat einen neuen Firmennamen. Das bisher als „Gemeinnützige Baugenossenschaft Hochtaunus eG“ firmierende Unternehmen heißt nach einem Beschluss der Vertreterversammlung jetzt „Hochtaunus Baugenossenschaft eG“, wobei das „eG“ weiterhin für „eingetragene Genossenschaft“ steht.

Der Verzicht auf den Begriff „gemeinnützig“ sei eine – wenn auch späte – Reaktion auf die Abschaffung der Regelungen zur Wohnungsgemeinnützigkeit im Jahre 1990, sagt Unternehmensvorstand Bernd Arnold. Damals seien für die bis dahin gemeinnützigen Wohnungsunternehmen steuerliche Vorteile weggefallen. Viele Genossenschaften, wie auch die Hochtaunusbau, hätten den Begriff „gemeinnützig“ dennoch beibehalten, um damit die besondere Verbundenheit zu ihren Mitgliedern auszudrücken. So sind Mieter der Baugenossenschaft Bad Homburg gleichzeitig Mitglieder der Genossenschaft. Mit dem Erwerb eines Genossenschaftsanteils steht ihnen ein lebenslanges Wohnrecht zu. Außerdem zeichnen sich Wohnungsgenossenschaften durch die Pflege guter nachbarschaftlicher Beziehungen aus.

Nach den Worten Arnolds, wird das Unternehmen auch künftig für seine Mitglieder in Bad Homburg, Kronberg, Königstein und Oberursel gute Wohnungen zu erschwinglichen Preisen zur Verfügung stellen. „Dabei spielen Themen wie Alterung der Gesellschaft, junge Familien und Energiesparen eine immer wichtigere Rolle“, so der Vorstand. Gerade auf diese Herausforderungen sei genossenschaftliche Selbsthilfe und nachbarschaftliches Engagement beim Wohnen eine gute Antwort.

Die Hochtaunus Baugenossenschaft hat 5000 Mitglieder und rund 2400 Wohnungen in ihrem Bestand. Seit der Gründung 1947 ist es die zweite Namensänderung. Aus der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Selbsthilfe“ wurde 35 Jahre später im Zuge einer Fusion mit der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Kronberg-Schönberg die „Gemeinnützige Baugenossenschaft Hochtaunus eG“. Umgangssprachlich hat sich allerdings der Name „Hochtaunusbau“ etabliert.

Tasty Boys bei Weiberfastnacht

Dornholzhausen (hw). Die Tasty Boys, die heißeste Boygroup Deutschlands, wie sie auch bezeichnet wird, kommen zum Faschings-Special des Black & White-Clubs nach Dornholzhausen, Lindenallee 3-5. An Weiberfastnacht, 11. Februar, wollen sie ab 21 Uhr langsam die Hüllen fallen lassen und die Fans verzaubern. Freitags wird Soundexplosion Hits aus den 60ern bis in die 90er Live und vom Feinsten spielen. Wer am Samstag, 13. Februar, kostümiert ins Black & White kommt, zahlt einen ermäßigten Eintrittspreis. Am Rosenmontag heißt es ab 19 Uhr „Riesen-Pyjama-Party“ – das beste Kostüm wird prämiert. Wer am Donnerstag mit dabei ist, erhält eine Gratis-Eintrittskarte für Rosenmontag.

HealthCity PREMIUM
Mehr Fitness in 2010!
Wählen Sie Ihr Startpaket.
1. ANGEBOT:
Jetzt starten und ab dem 1. März zahlen!
2. ANGEBOT:
Jetzt starten + NIKE Sporttasche
HealthCity Premium: Niederstedter Weg 12, 61348 Bad Homburg
06172/30 99 99 www.healthcity.de

Ausstellung der Schulen

Hochtaunus (how). Bei der Ausstellung mit dem Titel „Blockade“ werden in Zusammenarbeit mit dem Hochtaunuskreis und der Stadt Bad Homburg Arbeiten aus weiterführenden Schulen des Hochtaunuskreises zum Thema gezeigt. Die Ausstellung ist vom 13. bis 28. Februar in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, in Bad Homburg-Dornholzhausen und im Gotischen Haus, Tannenwaldallee in Bad Homburg dienstags, donnerstags, freitags und samstags von 14 bis 17 Uhr sowie mittwochs von 14 bis 19 Uhr und sonntags von 12 bis 18 Uhr zu sehen. Eröffnet wird die Ausstellung von Landrat Ulrich Krebs in der Galerie Artlantis am Freitag, 12. Februar, um 20 Uhr. Es spielt das Powerhouse-Trio mit Helmut Grahl (Piano), Lisa Loewenthal (Gesang) und Wolfgang Zöll (Saxophon und Klarinette).

Es beteiligen sich Schüler folgender 15 Schulen: Bad Homburg: Humboldtschule, Maria-Ward-Schule, Kaiserin-Friedrich-Gymnasium und die Gesamtschule am Gluckenstein. Friedrichsdorf: Philipp-Reis-Schule. Königstein: Bischof-Neumann-Schule und St.-Angela-Schule. Kronberg: Altkönigschule. Neu-Anspach: Adolf-Reichwein-Schule. Oberursel: Gymnasium Oberursel, Hochtaunusschule, Erich-Kästner-Schule, Helen-Keller-Schule und die Integrierte Gesamtschule Stierstadt. Usingen: Konrad-Lorenz-Schule und Weilrod: Max-Ernst-Schule.

Mehr als 200 Gäste kamen zum Jahresempfang der Aktionsgemeinschaft und des Kur- und Verkehrsvereins in die Werner-Reimers-Stiftung am Wingertsberg. Foto: Lebeau

Karosseriebau GmbH
RAUCH
Karosserie
Fachbetrieb
Karosseriebau für alle Fahrzeugtypen
Lackiererei, Mietwagen, Autoglas
An- und Verkauf von Gebrauchtwagen und Unfallfahrzeugen
Industriestr. 18 · 61381 Friedrichsdorf
Telefon (0 61 72) 725 00
www.rauch-karosseriebau.de
Garantie mit Erfahrung

Lust auf Frühling?
EW · Moden
IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

Der Denkmalschutz hat das Sagen

Bad Homburg (leb). Zu einer Neuordnung der von der Saalburg-Direktion beklagten Parkplatz-Situation rund um das Römerkastell kann die Stadt keine Auskunft geben, beschied Stadtrat Peter Vollrath-Kühne (FDP) eine Anfrage des SPD-Stadtverordneten Jürgen Stamm. Die Saalburg liegt zwar auf Bad Homburger Gemarkung, die Stadt ist aber nicht Eigentümerin der Flächen, so dass sie vom zuständigen Land Hessen lediglich informiert werde. Vollrath-Kühne: „Wir sind nur teilnehmende Beobachter. Das Sagen hat hier die hessische Denkmalschutzbehörde und nicht etwa das Bad Homburger Bauamt.“

Zahnarztpraxis
Dr. Thomas Adrion, Dr. Andrea Adrion
Vorstadt 25 · 61440 Oberursel
Liebe Patienten!
Zum 2.1.2010 mussten wir aus gesundheitlichen Gründen leider unsere zahnärztliche Tätigkeit in Oberursel schweren Herzens beenden.
Unsere Praxis wird von unserem **Kollegen Herrn Khalil,** zusammen **mit unseren bisherigen Mitarbeitern,** weitergeführt.
Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei Ihnen für das in uns gesetzte, langjährige Vertrauen.
Uns war es stets eine Freude, verantwortungsvoll und qualitativ hochwertig Ihre Zahngesundheit wiederherzustellen und dauerhaft erhalten zu dürfen.
Wir hoffen, dass Sie Herrn Khalil dieses Vertrauen genauso entgegenbringen.
Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft.
Ihre Dr. Andrea Adrion, Ihr Dr. Thomas Adrion

SPD-60 plus

Bad Homburg (hw). Die Arbeitsgemeinschaft 60 plus der SPD Bad Homburg lädt ein zu ihrer Zusammenkunft am Mittwoch, 17. Februar, um 18 Uhr in die „Traube“ im Schwedenpfad. Gäste sind willkommen. Neben landes- und bundespolitischen Themen wird vor allem über die Kommunalpolitik gesprochen.

Kunst in der Bank

Bad Homburg (hw). In der Filiale der Frankfurter Volksbank in der Louisenstraße 85 ist bis zum 26. Februar die Ausstellung „Durch Kunst erreicht man Sterne“ mit Werken von Trude Sommer zu sehen.

Jubiläum überstrahlt das Tief beim Einzelhandel

Bad Homburg (leb). Weit über 200 Gäste, unter ihnen die Weinkönigin aus Homburg in Franken, Laura Michel, konnte die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg zu ihrem Jahresempfang in der Werner-Reimers-Stiftung begrüßen. Es spielte sicher eine Rolle, dass viele Menschen die Gelegenheit nutzen wollten, das Forschungskolleg Humanwissenschaften der Frankfurter Universität auf dem Wingertsberg einmal näher kennen zu lernen. Sie taten gut daran, denn der öffentliche Empfang wird eine Ausnahme bleiben, wie Wolfgang Assmann als Vorsitzender der Werner-Reimers-Stiftung betonte. „Dies hier ist, wie sie sehen können, kein Zauberberg. Es ist aber auch keine Empfangslocation, sondern ein Ort geisteswissenschaftlicher Spitzenforschung.“ Die Ausnahme habe er gemacht wegen des 150-jährigen Jubiläums des Kur- und Verkehrsvereins. Dieser, 1860 als „Bad Homburger Verschönerungsverein“ gegründet und seit einigen Jahren Partnerverein der Aktionsgemeinschaft, habe es sich auf die Fahne geschrieben, die Tradition zu pflegen, um so die Weiterentwicklung der Stadt zu fördern.

Wolfgang Herder, Vorsitzender des Kur- und Verkehrsvereins, bedankte sich bei Assmann für die Gastfreundschaft. „Es gibt wohl keine bessere Stätte, um der 150 Jahre Kur- und Verkehrsverein zu gedenken. Der Verschönerungsverein, noch zu Zeiten der Homburger Landgrafen gegründet, sei die erste Bürgerinitiative der Stadt gewesen. Und zwar eine, die für etwas gewesen sei, nicht dagegen. Heute stünden sich dagegen Einzelinteressen und Gemeinwohl nur allzu oft unversöhnlich gegenüber. Besonders hob Herder die politische Unabhängigkeit des Kur- und Verkehrsvereins hervor. Er sei weder dem Landgrafen noch irgendeiner Stadtregierung je untertan gewesen. Der Verein war viele Jahre Ausrichter des Laternenfestes und veranstaltet heute noch das Windhundrennen im Rahmen des Heimatfestes. Der KVV vergibt jährlich seine Fassaden-Auszeichnung und den „Stein des Anstoßes“. Seit langem gepflegt wird der Austausch mit der englischen Partnerstadt Exeter. Um dem Mitgliederschwund entgegenzuwirken, plant der KVV einen Fotowettbewerb für Kinder mit dem Titel „So schön ist unsere Stadt“ und eine Fußgänger-Rallye zu den Sehenswürdigkeiten. Für das von ihm aus alten Zeitungen und Dokumenten zusammengestellte Kaleidoskop aus den Gründertagen des Verschönerungsvereins hatte Wolfgang Herder den Leiter der Kleinen Oper Bad Homburg, Otto Mayr, als Rezitator verpflichten können – ein guter Griff, wie die Resonanz des Auditoriums bewies.

Die Bilanz von Jörg Hölzer, des Vorsitzenden der Aktionsgemeinschaft, fiel erwartungsgemäß nicht so rosig aus. 2009 sei für den Einzelhandel das schlechteste Jahr seit der Euro-Einführung gewesen. 2010 werde sich nicht viel zum Besseren wenden. „Wenn wir Glück haben, sinken die Umsätze nicht weiter, sondern stagnieren erst einmal, um in der zweiten Jahreshälfte 2010 und dann 2011 hoffentlich wieder kräftig zu steigen“, sagte er. Um so wichtiger sei die Aufgabe der Aktionsgemeinschaft, mit vielen Aktivitäten konstruktives Stadtmarketing und Imagebildung für Bad Homburg zu betreiben. Allerdings auch dies mit einer Einschränkung. In der Vorweihnachtszeit wird es keine Eisbahn auf dem Kurhausplatz geben. Nach dem Wegfall von Sponsoren war 2009 die Stadt mit einem Zuschuss von 30 000 Euro eingesprungen. Da dies auf Dauer nicht der richtige Weg sein könne, plant die Aktionsgemeinschaft erst wieder für 2012 und dann eventuell alle zwei bis drei Jahre eine Eisbahn.

Hölzer bezeichnete das im Bau befindliche Louisen Center „als große Aufwertung und ideale Ergänzung der Einkaufsstadt“, verhehlte aber nicht, dass das neue Zentrum die generelle Forderung nach zusätzlichem Parkraum in der Innenstadt nur noch dringender mache. Auch Oberbürgermeister Korwisi ist davon überzeugt, dass das Louisen Center die gesamte Stadt stärken werde. Der Wunsch nach mehr Parkplätzen sei dagegen nur sehr schwer zu erfüllen, sagte der OB in seinem Grußwort.

Einen ungewöhnlichen Appell richtet Hölzer an die Immobilienbesitzer in der Innenstadt. Er rief sie auf, im Interesse eines gesunden Branchenmixes bei Ladenvermietungen auf den tatsächlich fehlenden Bedarf zu achten. „Denn es kann nicht im Interesse der Vermieter sein, wenn wir den 10. Handyladen, den 8. Bäcker, den 7. Optiker oder die 6. Drogerie haben.“ Durch solche Fehlentwicklungen veröde die Vielfalt einer Stadt. Langfristig erreichten die Vermieter eher das Gegenteil, nämlich Leerstand.

KFZ-u. Reifen-Service
Masur
Immer günstige Angebote für Privat und Gewerbe
Karosserie-Neuteile · Glas · Bremsen · Stoßdämpfer
Auspuff-Sofort-Montage
Industriestraße 16 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 61 72/2 24 37 · Telefax 0 61 72/26 88

Peru aktuell

Bad Homburg (hw). Der Fotoclub Bad Homburg lädt ein zu einem Lichtbildervortrag mit Horst Liebelt am Mittwoch, 17. Februar, um 19.30 Uhr im Vital-Zentrum, Augustaallee. Das Thema lautet „Peru aktuell – 2. Teil: Auf den Spuren der Inkas in den Anden und am Titicacasee“.

Anzeigen-Hotline ☎ 0 61 71/62 88 0

Otto Mayr mit einem Homburg als Kopfbedeckung berichtete episodenhaft aus den Gründungstagen des Kur- und Verkehrsvereins im Jahr 1860. Foto: Lebeau

Straßenerneuerung in der Löwengasse

Bad Homburg (hw). Wenn die Witterung es zulässt, beginnt die Stadt Bad Homburg mit der Straßenerneuerung in der Löwengasse zwischen Dorotheenstraße und Orangeriegasse in der kommenden Woche. Der Umbau umfasst den kompletten Fahrbahn- und Gehwegbereich. Die Straße wird für den Verkehr gesperrt, lediglich der Zugang zu den Grundstücken bleibt gewährleistet. Die Zufahrten müssen je nach Baufortschritt jedoch zeitweise komplett gesperrt werden. Nachdem die Arbeiten in der Löwengasse abgeschlossen sind, werden die Dorotheenstraße und die Waisenhausstraße in Angriff genommen. Die Stadt rechnet damit, dass die Baumaßnahmen insgesamt bis Ende des Jahres abgeschlossen sein werden.

Die **Bad Homburger Woche** sucht
zuverlässige Träger
Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:
Dornholzhausen – Tannenwaldweg
Auf der Steinkaut – Seedammweg
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Hilfe für die an Leukämie erkrankte Carolin

Bad Homburg (hw). Die 16-jährige Carolin aus Bad Homburg ist an Leukämie erkrankt. Um ihr und anderen Patienten zu helfen, organisieren Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gemeinnützige Gesellschaft mbH am Samstag, 27. Februar, von 10 bis 18 Uhr in der Gesamtschule Am Gluckenstein, Glukkensteinweg 99, eine große Typisierungsaktion. Jeder kann helfen und sich als potenzieller Stammzellspender aufnehmen lassen oder Geld spenden, damit die Typisierungen finanziert werden können. Die Schirmherrschaft übernimmt Oberbürgermeister Michael Korwisi.

Alle 45 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Leukämie, darunter auch viele Kinder und Jugendliche. Für viele von ihnen ist – wie für Carolin – die Übertragung gesunder Stammzellen die einzige Überlebenschance.

Für eine erfolgreiche Transplantation müssen die Gewebemerkmale des Stammzellspenders nahezu vollständig mit denen des Patienten übereinstimmen. Obwohl in der DKMS als weltweit größter Datei über zwei Millionen Menschen als potenzielle Stammzellspender registriert sind, konnte für Carolin bislang kein „genetischer Zwilling“ gefunden werden. Deshalb wendet sich ihre Familie gemeinsam mit der DKMS an die Bevölkerung von Bad Homburg und Umgebung mit der Bitte um Hilfe und Unterstützung. Jeder, der sich typisieren lässt, ist eine Chance für Carolin und alle Patienten weltweit und kann vielleicht schon morgen zum Lebensspender werden. Jeder Einzelne zählt

Mitmachen kann jeder zwischen 18 und 55 Jahren, der in guter gesundheitlicher Verfassung ist. Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden dem Spender fünf Milliliter Blut abgenommen, welches dann auf seine Gewebemerkmale untersucht wird. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion typisieren ließen, brauchen nicht erneut an der Registrierung teilnehmen. Ihre Daten stehen weiter für alle Patienten zur Verfügung.

Ohne finanzielle Unterstützung ist keine Hilfe möglich. Die Registrierung und Typisierung eines Spenders kostet die DKMS 50 Euro. Als gemeinnützige Gesellschaft ist die DKMS bei der Spenderneugewinnung allein auf Geldspenden angewiesen. Um die geplante Aktion überhaupt durchführen zu können, benötigt man finanzielle Unterstützung. DKMS Spendenkonto: Taunus-Sparkasse, Konto 30005058, BLZ 51250000. Weitere Informationen zur zur Typisierung oder Stammzellspende findet man auf der Internetseite www.dkms.de.

Die 16-jährige Carolin ist an Leukämie erkrankt. Für sie findet am Samstag, 27. Februar, eine Typisierungsaktion in der Gesamtschule am Gluckenstein statt.

Hoppel-Poppel-Sitzung und Fastnachtsumzug

Kirdorf (hw). Der Karnevalverein Club Humor lädt am Samstag, 13. Februar, um 14.11 Uhr ins Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, zur Hoppel Poppel-Sitzung ein. Die Kinder werden viel Spaß bei Sketchen, Büttenreden, Tanzvorträgen der Showtanzgruppen und Garden, nach dem Motto: „Von Kindern für Kinder“ haben. Der Eintritt kostet 2,50 Euro. Am Fastnachtsdienstag, 16. Februar, ab 14.11 Uhr wird der traditionelle Kirdorfer Fastnachtsumzug „Uff de Bach“ durchgeführt. Im Anschluss findet das bunte Kindertreiben im Bürgerhaus Kirdorf statt. Jeder ist willkommen.

Mitternachtssport in der Hochtaunushalle

Bad Homburg (hw). In der Hochtaunushalle findet am Freitag, 19. Februar, die erste Veranstaltung des Mitternachtssports in diesem Jahr statt. In der Zeit von 22 Uhr bis maximal 1 Uhr können Badminton, Basketball und Fußball gespielt werden. Willkommen sind alle sportbegeisterten Jugendlichen und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 21 Jahren. Es müssen Hallenschuhe mit heller Sohle benutzt werden. Veranstalter ist die Stadt Bad Homburg.

Bolzplatz als Vorbote des Wohngebiets

Bad Homburg (leb). Sobald es das Wetter zulässt, soll mit dem Bau eines Bolzplatzes am Bornberg begonnen werden. Im Haushaltsplan stehen dafür 10 000 Euro zur Verfügung. Das erklärte Stadtrat Peter Vollrath-Kühne auf eine Anfrage der SPD in der Stadtverordnetenversammlung. Der Bolzplatz wird somit der erste Vorbote für das Wohngebiet sein, das in der Feldgemarkung nördlich der Forsthausstraße und der Ober-Eschbacher Hessengärten entstehen soll.

Jugendliche Einbrecher kamen beim Gassigehen

Kirdorf (hw). Jugendliche Einbrecher waren am frühen Sonntagabend im „Nesselbornfeld“ in Kirdorf am Werk. Eine Wohnhausbesitzerin war nur kurz mit ihrem Hund spazieren. Als sie gegen 18.40 Uhr zurückkehrte, bemerkte sie bereits nach dem Öffnen der Haustür fremde Schuhabdrücke in ihrem Flur; auch der Hund wollte nicht ins Haus gehen. Daraufhin lief die Frau zu einer Nachbarin und verständigte die Polizei. Kurze Zeit später sah sie zwei Jugendliche an ihrem Grundstück, die ihr verdächtig vorkamen. Diese waren etwa 1,70 Meter groß und dunkel gekleidet. Beide hatten Kapuzen aufgezogen. Gestohlen wurde eine Geldbörse, über deren Inhalt nichts bekannt ist.

40 Jahre
Tiffany
Viele Preisangebote
zwischen 20 % – 70 % reduziert
Gr. 34-46/48
Wegen Renovierung vom 15.2.-17.2.2010 geschlossen!
% Mo.-Fr. von 10-18.30 Uhr
Sa. von 10-15.00 Uhr %
DORNBACHSTR. 30
61440 OBERURSEL/Ts · Tel. 0 61 71/2 58 76

Druckservice Mailings Kopierservice
Broschüren Flyer Archiv-Scans
P. Dertscheny Jakob-Lengfelder-Str. 41
T. 0152/058 21 487 61352 Bad Homburg

Kein Schwarzes Band an diesem Aschermittwoch

Bad Homburg (hw). Das „TK-Katerfrühstück“ am Aschermittwoch mit der Verleihung des „Schwarzen Bandes von Bad Homburg in Samt und Seide“ fällt in diesem Jahr aus. Wie der Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg, Jörg Hölzer, mitteilte, sieht sich der Erfinder und Laudator dieser Veranstaltung, Helmuth Bernecker, aus altersbedingten und gesundheitlichen Gründen zu der Absage gezwungen.

Der ehemalige Herausgeber und Chefredakteur des Taunus-Kuriers befindet sich im 85. Lebensjahr. Zur Absage des diesjährigen Katerfrühstücks zitierte Hölzer aus der Mitteilung Berneckers: „Zur Weisheit des Narren gehört auch die Bereitschaft, seine eigenen Grenzen zu erkennen.“ Man respektiere deshalb, wenn auch schweren Herzens, den Entschluss.

Dies soll aber nicht das endgültige Aus für die beliebte Veranstaltung sein, denn die Aktionsgemeinschaft will mit Rat und Tat von Helmuth Bernecker diese Tradition in angemessener Weise am Aschermittwoch des Jahres 2011 mit einem neuen Laudator fortführen.

Kunst und Kultur im Lokal und auf dem Speicher

Von Hubert Lebeau

Bad Homburg. Die Brandstiftung im vergangenen Jahr markiert den Tiefpunkt in der Geschichte des über hundertjährigen Bad Homburger Bahnhofs. Jetzt soll es mit dem wilhelminischen Bauwerk wieder aufwärts gehen, und zwar schnell.

„Die Stadt ist schon seit über zwei Jahren Eigentümerin des Bahnhofs, aber bisher haben wir uns nur im Bummelzugtempo bewegt. Daraus machen wir jetzt einen ICE“, zeichnet Oberbürgermeister Michael Korwisi einen bildhaften Vergleich. Die „Lokomotive“ soll die erst vor wenigen Wochen gegründete „Bahnhof GmbH Bad Homburg v.d. Höhe“ sein, deren Geschäftsführer Kurdirektor Ralf Wolter ist. Diese hat schon so viel Fahrt aufgenommen, dass Kowisi und Wolter am Montag bereits sehr konkrete Entwurfsplanung vorstellte, die in Zusammenarbeit mit der Architektin Ariane Cunzer-Adolf von der Mailänder Ingenieur Consult GmbH in Karlsruhe entstanden ist. „Der Bad Homburger Kulturbahnhof soll nicht nur Durchgangsstation für Reisende und Pendler sein, sondern ein Anziehungspunkt mit attraktiven Dienstleistungs-, Gastronomie- und Kulturangeboten“, kündigt Oberbürgermeister Michael Korwisi an. Dabei handele es sich nicht um eine „Liebhaberei“, ergänzt Wolter. Als Geschäftsführer einer GmbH sei er verpflichtet, ein Konzept auf einer gesunden wirtschaftlichen Grundlage zu entwickeln.

Jahrzehntelang hat der Bad Homburger Bahnhof ungezählte Zeitungsseiten und Redemanuskripte gefüllt, allerdings: Es gab nie etwas Erfreuliches zu berichten. Von weitem ein durchaus imposantes Gebäude, offenbarten sich beim Nähertreten vor allem Schmutz und Verfall. An diesem Zustand änderte auch der Kauf des Bahnhofs für eine knappe Million Euro durch die Stadt Bad Homburg im Jahr 2007 zunächst einmal wenig. Letzte Negativschlagzeilen lieferte der Bahnhof vor einem halben Jahr durch einen gelegten Großbrand, der große Schäden vor allem an den Fenstern zur Folge hatte. Doch ähnlich wie im Falle des Gotischen Hauses in den 1970er-Jahren soll nun auch der Bahnhof wie Phönix aus der Asche neu erstehen.

„Vom Kaiserbahnhof zum Kulturbahnhof“ lautet die von Kurdirektor Ralf Wolter ausgegebene Devise, denn niemand Geringerer als Wilhelm II. hatte Anfang des vergangenen Jahrhunderts den Standort vor den Toren Homburgs ausgesucht und ihn 1907 einschließlich eines extra für ihn gebauten Fürstenbahnhofs eingeweiht. Eben jene gerissene Verbindung zwischen dem großen Empfangsgebäude und seinem kleineren, früher für gekrönte Häupter reservierten Pendant will Wolter neu beleben und mit Kultur füllen. Erfahrung hat er als ehemaliger Eppsteiner Bürgermeister genügend gesammelt bei der Sanierung des Bahnhofs des Taunusstädtchen. Der ist zwar wesentlich kleiner als der Bad Homburger, die grundsätzlichen Probleme und die langwierigen Abstimmungsprozesse mit übergeordneten Behörden, vor allem dem Denkmalschutz, sind jedoch ähnlich. Erste Gespräche in dieser Richtung hätten bereits stattgefunden, versichert der Geschäftsführer der Bahnhofs-Gesellschaft.

Die Eile ist auch notwendig, denn der Zeitplan von Wolters sieht vor, bis zum Mai einen Bauantrag stellen zu können. Nur so habe man die Chance, an die Zuschusstöpfe von Bund und Land für 2011 heranzukommen. Bis dahin wird es auch eine präzise Kostenberechnung geben. Bei der Vorstellung seines ersten Haushaltsplans hatte Korwisi im vergangenen Jahr von elf Millionen Euro gesprochen, die der Bahnhof bis 2012 kosten werde. Wolter rechnet mit einem Baubeginn im Jahr 2011 und einer Bauzeit von zwei Jahren. Erstes sichtbares Zeichen aber wird die Rekonstruktion der historischen Fensterflächen sein, die bei dem Brand zu 90 Prozent zerstört wurden. Damit soll im März begonnen werden.

Wie soll aus dem rußgeschwärzten Bahnhof ein „regionaler Hingucker“ in städtebaulicher und kultureller Hinsicht werden? Mit viel Glas und dem Entfernen von gemauerten Einbauten aus den Sechziger- und Siebzigerjahren soll wieder mehr Licht in die düstere zentrale Halle dringen. Einem Marktplatz ähnlich soll sie Einblicke in die sie umgebenden Bereiche gewähren. Zum Beispiel in die Ladengeschäfte mit Reisebedarf, das Reisecenter der Bahn und die anderen Dienstleister, die vor allem auf der Ostseite ihren Platz finden sollen. Stadt und Kur- und Kongress-GmbH denken hier an ein Service-Zentrum für Ticket-Verkauf, Hotel- und Tourismus-Informationen ähnlich der Tourist Information im Kurhaus. Seitlich des Empfangsgebäudes sollen in einer Fahrradstation Zweiräder sicher und trocken stehen können. Die Benutzer können von dort die Bahnsteige auf direktem Weg erreichen. In den ehemaligen Wohnungen im Obergeschoss des Bahnhofs könnten Praxen und Büros einziehen. Außerdem ist dort Platz für bisher nicht vorhandene Sozialräume für die Busfahrer.

Von den zu öffnenden Bögen fällt der Blick von der Kulturgastronomie in den sich anschließenden Wintergarten und weiter über die „Kulturpromenade“ bis zum Fürstenbahnhof.

Die Kultur soll sich rechter Hand der Empfangshalle in der ehemaligen Bahnhofsgaststätte und auch darüber hinaus breitmachen. Der ambitionierte Ansatz der Kulturgastronomie soll generationsübergreifendes Wohlfühlen, gutes sowie bezahlbares Essen sein. Sie soll, ausgestattet mit mobilen Bühnen, Kulturcafé, Restaurant und Bar in einem sein. Das Programm der Zukunft sieht vor: Ausstellungen mit zeitgenössischer Kunst, Kunstmärkte mit Bildhauern, Malern, Gauklern und Musikern, Folk-, Rock, Country- und Blues-Konzerte, DJ-Tanzabende und Auftritte von Bands für das jüngere Publikum, Themenpartys für tanzlustige Gäste aller Altersgruppen, sonntäglicher Brunch mit Jazz oder Piano-Musik oder auch Veranstaltungen unter dem Motto „Kultur und Kulinarisches“. Der „Bad Homburger Kulturbahnhof“ soll täglich von morgens bis weit nach Mitternacht geöffnet sein. Und im Sommer kann das kulturelle und kulinarische Geschehen nach draußen verlagert werden. An das Lokal sollen ein Wintergarten und eine „Kulturpromenade“ – der Architektur angepasste Konstruktionen aus Stahl und Glas – angebaut werden, die bis zum Fürstenbahnhof, in dem sich das Musiklokal „Gambrinus“ befindet, reicht Auch der „Bad Homburger Sommer“ wird hier eine neue Spielwiese finden.

Clou der kulturellen Szene im Bahnhof aber soll der Raum werden, in dem sich zurzeit nur Luft befindet. Die Bahnhof GmbH will auch das Obergeschoss ausbauen lassen: Zu einem „Kunst- und Kultur-Speicher“, der gemietet werden kann. „Dieser etwa 400 Quadratmeter große Bereich hat eine außergewöhnliche Speicheratmosphäre und ist einmalig in der Region“, freut sich Kurdirektor Wolter. Dieser Speicher, zu erreichen über Treppen und einen gläsernen Aufzug, eignet sich hervorragend für Veranstaltungen, Ausstellungen, Konzerte und Empfänge bis zu 250 Personen.

Was noch fehlt, ist eine Planung für die Neugestaltung des Bahnhofsplatzes. Über diesen und entlang der Skulpturenallee in der Bahnhofstraße sollen Fußgänger künftig auf einem attraktiven Weg in die Innenstadt geleitet werden.

Der „Kunst- und Kultur-Speicher“ im Obergeschoss des Bahnhofs wird 400 Quadratmeter groß sein.

Widerspruch gegen Google-Aufnahmen möglich

Hochtaunus (how). Auch in Hessen wurden sie schon gesichtet: Schwarze Autos mit Google-Aufkleber und einem ca. 1,50 Meter hohen Mast auf dem Dach, an dem vier Kameras befestigt sind, fotografierten im letzten Jahr Straßenzüge und Häuserfronten in Frankfurt und einigen anderen Städten. Die Aufnahmen sollen, wie bereits in anderen europäischen Ländern geschehen, als Zusatzfunktion des Landkarten- und Luftbilddienstes „Google Maps“ frei im Internet zur Verfügung gestellt werden und Surfern eine virtuelle Ansicht aller Gebäudefassaden und somit eine „Online-Stadtrundfahrt“ ermöglichen.

Das Regierungspräsidium Darmstadt hat dieses Vorhaben von Google zusammen mit den anderen deutschen Datenschutzaufsichtsbehörden schon im Jahr 2008 geprüft. Um die Privatsphäre und die Persönlichkeitsrechte betroffener Hausbesitzer und -bewohner sowie zufällig aufgenommener Passanten und Fahrzeugbesitzer zu wahren, wurde von Google gefordert, die Gesichter von Passanten und fotografierte Kfz-Kennzeichen vor der Veröffentlichung im Internet unkenntlich zu machen und Betroffenen ein Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung von Aufnahmen ihres Hauses bzw. ihres Grundstückes einzuräumen. Google hat die Einhaltung dieser Vorgaben unter Einsatz modernster Verpixelungstechniken zugesagt. Der Veröffentlichung der Fotos von Personen oder Autos, die trotz der vorherigen Verpixelung des Gesichts bzw. des Nummernschilds immer noch erkennbar sind, kann zusätzlich widersprochen werden.

Google fertigt die Aufnahmen immer nur bei gutem Wetter an. Bei Regen und Schnee bleiben die Google-Autos in der Garage. Sobald der Schnee geschmolzen ist und erste Sonnenstrahlen geeignete Sufnahmen möglich machen, ist damit zu rechnen, dass Google seine Fahrten in Wiesbaden, Darmstadt, Offenbach und Hanau und ebenfalls in den Landkreisen Darmstadt-Dieburg, Hochtaunus, Lahn-Dill, Main Kinzig, Odenwald und Wetterauwieder aufnimmt. Das Regierungspräsidium Darmstadt hat Google aufgefordert, die Bevölkerung zeitnäher und detaillierter als bislang darüber zu informieren, wann genau in welchen Orten mit dem Auftauchen der Google-Autos zu rechnen ist.

Das Regierungspräsidium weist darauf hin, dass Google für alle betroffenen Bürger eine Widerspruchsmöglichkeit gegen die Veröffentlichung zugesagt hat. Der Widerspruch kann bereits jetzt per E-Mail (streetview-deutschland@google.com) oder per Brief (Google Germany GmbH, ABC-Straße 19, 20354 Hamburg) geschickt werden.

Ein Mustertext für den Widerspruch kann von der Homepage der Datenschutzaufsichtsbehörde beim RP www.datenschutzaufsicht.hessen.de oder über die Homepage www.rp-darmstadt.hessen.de heruntergeladen werden. Für Interessierte stellt die Datenschutzaufsichtsbehörde dort auch weitere Informationen zum Datenschutz bei Google Street-View zur Verfügung.

So wie auf dieser zeitgenössischen Postkarte wird es rings um den sanierten Bad Homburger Bahnhof nicht mehr zugehen, aber etwas vom Glanz alter Zeiten ist durchaus erwünscht.

Mit den Sternen durch die Woche

13. bis 19. Februar 2010

Widder 21.3.–20.4.
Diese Woche bringt Ihnen eine Menge Anregungen, aus denen Sie berufliche Fortschritte ableiten können. Störfaktoren müssen allerdings umgehend beseitigt werden.

Stier 21.4.–20.5.
Für Ihre tollen Zukunftspläne ist die Zeit leider noch nicht reif. Sie müssen sich zunächst weiter mit den Dingen befassen, die Sie eigentlich nicht allzu gerne tun.

Zwillinge 21.5.–21.6.
Sie sind unternehmenslustig und preschen nach vorn: Das ist gut, denn in die ein oder andere Sache muss Bewegung kommen, sonst wird langfristig nichts draus!

Krebs 22.6.–22.7.
Sie fürchten, dass Sie auf der Stelle treten, doch es gibt keinen Grund, an sich selbst zu zweifeln. Mit etwas Umsicht werden Sie alle anstehenden Probleme meistern.

Löwe 23.7.–23.8.
Insgesamt sieht es gegenwärtig recht gut aus: Lassen Sie ruhig einmal alle fünfe gerade sein, die häuslichen Pflichten werden Ihnen schon nicht davonlaufen.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Neider gönnen Ihnen Ihren Erfolg nicht. Wenn Sie diese Menschen ignorieren, können sie Ihnen aber auch nicht schaden – genießen Sie einfach Ihren tollen Sieg!

Waage 24.9.–23.10.
Um Ihr großes Ziel zu erreichen, werden Sie sich in dieser Woche noch einmal gehörig in die Riemen legen müssen. Aber das Ergebnis ist diese Kraftanstrengung allemal wert.

Skorpion 24.10.–22.11.
Warum wollen Sie noch länger zögern? Sie wissen genau, was gemacht werden muss, um Ihren Plan zu verwirklichen. Haben Sie plötzlich Angst vor der eigenen Courage bekommen?

Schütze 23.11.–21.12.
Hart am Ball bleiben! Lassen Sie sich auch dann nicht von der Durchsetzung Ihrer Interessen abhalten, wenn eine bestimmte Person lauthals zu jammern anfängt!

Steinbock 22.12.–20.1.
Sie sind bereit, die Ärmel aufzukrempeln und zuzupacken, aber Sie möchten natürlich sehen, dass Ihr Arbeitseifer auch belohnt wird. Klären Sie die Bedingungen vorher ab.

Wassermann 21.1.–19.2.
Sie spüren deutlich, wie anstrengend es sein kann, berufliche Pläne zu verwirklichen. Bleiben Sie weiterhin konsequent am Ball, dann werden Sie es schaffen.

Fische 20.2.–20.3.
Im Beruf wird in den nächsten Tagen eine Menge von Ihnen erwartet: Deswegen ist es gut, wenn Sie am Wochenende Ihre Akkus noch einmal richtig aufladen.

Einbrecher im Drogeriemarkt

Bad Homburg (hw). Mehrere hochwertige Parfums sowie PSP-Spiele wurden am Sonntagabend aus einer Drogerie in der Louisenstraße gestohlen. Zeugen sahen, wie drei unbekannte Männer gegen 18.50 Uhr aus dem Haupteingang gelaufen kamen. Zwei davon hatten Gegenstände in den Händen. Die Tatverdächtigen flüchteten über die Kisseleffstraße in den Kurpark. Im Rahmen der sofort eingeleiteten Nahbereichsfahndung konnte im Park eine Person angetroffen werden, bei der sich ein Tatverdacht allerdings nicht bestätigte. In einem Gebüsch fanden die Beamten Gegenstände, die augenscheinlich aus dem Markt stammten. Zwei der Männer werden beschrieben als 1,75 bis 1,80 Meter groß, die vermutlich Ausländer sind, einer kräftig, der andere schlank, trugen dunkle Kapuzenpullis. Einer trug eine weiße Hose. Der Dritte soll 17 bis 18 Jahre alt sein, ca. 1,85 Meter groß, schlank, sportlich, vermutlich Südländer. Auch er trug ein schwarzes Kapuzenshirt, weiterhin Blue-Jeans und weiße vermutlich Einweghandschuhe. Hinweise an die Kripo in Bad Homburg, Tel. 06172-1200.

Flugreise in die Partnerstadt Dubrovnik

Bad Homburg (ny). Für Menschen, die Land und Leute richtig kennen lernen wollen, bietet die Kroatienhilfe Hochtaunus vom 11. bis 22. Juni eine Flugreise nach Dubrovnik an. Die Unterbringung erfolgt in einem 4-Sterne-Hotel mit Halbpension. Das umfangreiche Ausflugsprogramm sieht Stadtbesichtigungen und Fahrten zu verschiedenen Inseln, u.a. zur Insel Korcula, dem Geburtsort Marco Polos, vor. Auch Oberbürgermeister Michael Korwisi, der gerade erst von einem offiziellen Besuch in Dubrovnik zurückkam, war begeistert von der Partnerstadt Bad Homburgs. Auskunft und Anmeldung bei der Vorsitzenden Olga Stoss: Tel. 985122.

Beckenbodentraining für Männer

Bad Homburg (hw). Der Kneipp-Verein bietet am Donnerstag, 11. Februar, um 19 Uhr im Gymnastikraum des Rind'schen Bürgerstifts, Gymnasiumstraße 1-3, Beckenbodentraining mit Rücken- und Entspannungsübungen für Männer an. Dieser Kurs bietet eine besondere Gelegenheit, durch dieses Training vielfältigen Männerkrankheiten vorzubeugen. Der Beckenboden wird häufig in seiner Funktion unterschätzt. Beckenbodenschwäche mit den unangenehmen Folgen wie z. B. Harnblasen- und Stuhl-Inkontinenz, erektiler Dysfunktion oder Rückenbeschwerden müssen nicht sein. Außerdem erfährt man, wie wichtig ein gut trainierter Beckenboden für die inneren Organe, die Wirbelsäule und die aufrechte Körperhaltung ist. Auskunft bei Ulla Mahmoud, Gesundheitstrainerin, Tel. 1896885.

Telefonbetrüger treiben ihr Unwesen

Hochtaunus (how). In den letzten Tagen gingen beim Betrugskommissariat in Bad Homburg vermehrt Hinweise auf Telefonanrufe ein, in denen eine Gewinnbenachrichtigung ausgesprochen wird. Die Angerufenen erhielten von einer „Vereinigung Gewinnspiel-Eintragdienste" die Mitteilung, dass sie ein Auto gewonnen haben. Zur Erlangung des Preises müsse jedoch die (kostenpflichtige) Nr. 0900-5560090 angerufen werden. Die Ermittlungen sind im Gange.

Bad Homburger Brauhaus Graf Zeppelin
Landungsstätte der Luftschiffe A.D.1910
Wochenkarte
15. 02. – 19. 02. 2010
MONTAG: Leberschnitte „Berliner Art" mit Zwiebeln, Apfelscheiben und Püree **9,20 €**
DIENSTAG: Putenmedaillon im Ei-Käse-Mantel auf Tomatenspaghetti **12,60 €**
MITTWOCH: Oma's Heringssalat mit Dampfkartoffeln **9,20 €**
DONNERSTAG: Kohlrouladen „Hausfrauen Art" mit Specksauce und Kartoffeln **9,10 €**
FREITAG: Bunter Gemüseteller mit Butterkartoffeln **8,80 €**
Neu im Ausschank:
„Braumeisters Gold" – ein Whiskey-Rauchbier
Grünkohlwochen auf dem Kronenhof!
Diese Woche im Hofladen:
- Hausmacher Wurst - direkt aus dem Taunus
- Leckere Käsesorten - vom Dortenfelder Hof
- dazu: frisches Bauernbrot und Odenwälder Fassbutter

www.hofgut-kronenhof.de
Hofgut Kronenhof
Zeppelinstraße 10 • 61352 Bad Homburg v.d.H.
Ruf 06172-28 86 62

Tiffany Tanzlokal
BUNTES FASCHINGSTREIBEN
vom 11. – 16. Februar 2010
So., Mo., Di. ab 15 Uhr geöffnet
Louisenstr. 101 · Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 2 14 92
Geöffnet: Di. – Do. 20 – 2 Uhr
Fr. + Sa. 20 – 5 Uhr · So. 19 – 2 Uhr
www.tanzlokal-tiffany.de

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.30 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

Die Gute Fee
Professionelle, Wohnungsreinigung zu günstigen Pauschalpreisen.
Tel.: 01578 / 1791294
06171 / 9609739
www.hochtaunuskreis.diehessenfee.de

Garantiert trockenes Kaminholz!
In 25 kg Säcken. Lieferung bis vor Ihren Kamin.
www.trockeneskaminholz.de
Tel. 06049 / 883

Ausgezeichnete Nachhilfe!
TÜV NORD CERT GmbH DIN EN ISO 9001
- Individuelle Unterrichtsplanung nach den Bedürfnissen des einzelnen Schülers
- Fachlich und pädagogisch qualifizierte Nachhilfelehrer/-innen
- TÜV-geprüftes Qualitätsmanagement

GRATIS-HOTLINE **0800-19 4 18 08**
www.schuelerhilfe.de
Bad Hbg · Louisenstr. 77 · Tel. 06172/10 15 00
Mo.-Fr. 14.00–17.30 Uhr u.n.V.
www.nachhilfe.schuelerhilfe.de/bad-homburg
Friedrichsdorf · Hugenottenstr. 63a
Tel. 06172/1 94 18
Mo.-Fr. 15.00–17.30 Uhr u.n.V.
www.nachhilfe.schuelerhilfe.de/friedrichsdorf
Schülerhilfe!®

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

lernstudiobarbarossa
NACHHILFE

Nachhilfe- und Förderunterricht für Schüler
- Alle Fächer, alle Klassen
- Hausaufgabenbetreuung
- Prüfungsvorbereitung
- Einzelunterricht zu Hause möglich
- 2 kostenlose Probestunden

Jetzt anmelden, 35 € sparen!
Bad Homburg • Louisenstr. 159
Tel.: 06172/ 682 56 66
www.lernstudio-bad-homburg.de

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Fa. Rentel
61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 / 6 94 15 43

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe
– zu Hause –
durch erfahrene Nachhilfelehrer alle Fächer, alle Klassen
Note 1,8 Bundesw. Elternbefragung INFRATEST Aug. 2007
ABACUS **Abacus-Nachhilfeinstitut**
Tel. 0 60 81/ 442 724
www.abacus-nachhilfe.de

SPRACHKURSE

- Kurseinstieg jederzeit möglich
- Intensivgruppen mit zwei Teilnehmern
- Einzelunterricht im Lernstudio oder zu Hause
- Kurse nach dem europ. Referenzrahmen
- Individuelle praxisbezogene Firmenkurse!

Bad Homburg
Louisenstr. 159
06172/ 682 56 66
lernstudiobarbarossa
www.lernstudio-bad-homburg.de

Kaufe Wohnmobile
04 81/4 21 68 70

NEU ! NEU ! NEU !
Sonderverkauf
zum Valentinstag
12.02.10 – 14.02.10
BLUMENHAUS WALTZ
Filiale Köppern
ANGEBOTE !!!
Köpperner Str. 46a
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172/81201 o. 06175/3512

Ihr Kind als Buchheld.
Personalisierte Kinderbücher-die Geschenkidee für Ostern, Geburtstag, Taufe uvm. Tel. 06172/789791
www.kiddie-books.de

Fliesen unmodern? Renovierung ohne Staub und Schmutz durch Fliesenbeschichtung vom Profi! 8 Jahre Garantie! **Tel. 06051/9120487, www.badtechnik-mkk.de.**

P			O			L	E			A	
R	I	E	F	E		B	I	O	M	U	E	L	L
U	M	W	E	L	T	B	E	W	U	S	S	T	
E	K	E								E	H	E
G	E	N								L	I	S
E		K								E	N	K
E	L	B	E						L	I	G	A
		O										P
A	B	E	L		O			A	J		A	H	A
	I	S	A		N	A	R	B	E		E	N	I	D
	N	E	U	B	A	U		S	T	R	A	S	S	E

Auflösung des Kreuzworträtsels der letzten Woche

Kreuzworträtsel

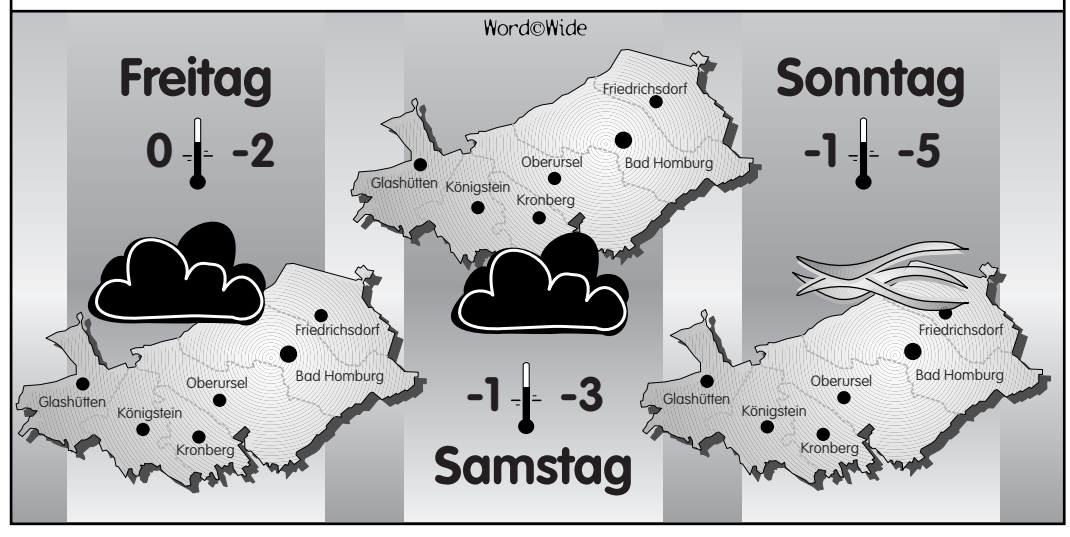
Küchengerät	ungebleicht (Stoff)	Tochter des Kadmos (Sage)	unglasiertes Porzellan		Tropenstrauch	französisch: Straße		griechische Unheilsgöttin			arabisch: Sohn	von vornherein	zuckern	französisch: Ära
					Teil des Schaums									
Beingelenk					kehren						ohne Zusatz			
											Wenderuf beim Segeln			
zwölf Dutzend		Leichtmetall (Kurzwort)									englisch: ist			zu beweisende Behauptungen
französisch: Wasser											Windrichtung			
Glimmen	dt. Fußballbundestrainer										scheues Waldtier			
											König von Wessex † 726			
Bedienung im Restaurant		männlicher franz. Artikel	span. Doppelkonsonant	weibliche Märchengestalt			süddeutsch: Hausflur	Rang beim Karate			Bosheit	en vogue	derart	
							Sonnendach aus Stoff							
Dünung											französische Verneinung			

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 0 61 71 / 62 88-0

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Bad Homburger Woche

www.hochtaunusverlag.de



Kleiner König

Ab Freitag, 12. Februar, HERINGSESSEN:
Matjesfilet Hausfrauenart, roter Heringssalat, mit Salzkartoffeln oder mit Toast und Butter € 7,50

ÖFFNUNGSZEITEN: täglich ab 17.00 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen, Samstag Ruhetag

Es freuen sich auf Ihr Kommen Horst und Annemarie Riehl!
GUNZO-CENTER BAD HOMBURG · TELEFON (0 61 72) 45 15 79

Geschäftsleben

Der **Landgasthof Saalburg** wird regelmäßig im Rahmen der Verleihung des Hessischen Gastronomiepreises gestestet und bewertet. In den Jahren 2006 und 2007 konnte man sich über den ersten Platz in der Kategorie „Ausflugslokal“ freuen. Dass es 2008 „nur“ für den zweiten Platz reichte, spornte die Beteiligten Kur- und Kongress-GmbH als Verpächterin und Pächter Peter Tessarzik umso mehr an, wieder die Spitzenposition zurükkzuerobern. Das hatte bereits 2009 Erfolg: Der Landgasthof wurde zum dritten Mal auf den 1. Platz in der Kategorie „Ausflugslokal“ gewählt. Ein entscheidendes Kriterium, neben guter Küche und besonderer Atmosphäre, war unter anderem die komplette Außenrenovierung des Hauses, die letztes Jahr abgeschlossen wurde, neue Spielanlagen für Kinder, ein ansprechender Imageprospekt sowie ein überarbeiteter Internetauftritt.

„Ein Wintermärchen“, *mit diesem Titel veranstaltete die Schlösserverwaltung in der vergangenen Woche einen besonderen Höhepunkt: Königsflügel und Orangerie sowie der obere Schlossgarten wurden mit Fackeln beleuchtet. Die Besucher der Veranstaltung konnten den Königsflügel mit Taschenlampen erkunden. Alle Schutzvorhänge im Schloss waren geöffnet, sodass man einen freien Blick auf den tief verschneiten Schlossgarten mit den Fackeln hatte.* *Foto: Ehmler*

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche

Sich verwöhnen lassen nach vielen schlaflosen Nächten

Eigentlich hätte Anabel-Christina Bieber (2.v.r.) aus Friedrichsdorf schon am 9. November letzten Jahres den Gutschein über 50 Euro aus dem Gewinnspiel der Bad Homburger Woche, den sie bei „beautifulfree“ in den Louisen Arkaden einlösen kann, überreicht bekommen. Doch statt des Gutscheins wurde die glückliche Gewinnerin glückliche Mutter: Genau an diesem Tag kam Tochter Ines zur Welt.
Nun ist ein Vierteljahr vergangen, so konnte die junge Mutter jetzt den Gewinn entgegennehmen, den sie aus den Händen des Geschäftsführers der Bad Homburger Woche, Michael Boldt (3.v.r.), erhielt. Von Jörg Huber (r.) von den Louisen Arkaden gab es obendrein noch einen Blumenstrauß. Mit der Gewinnerin freuen sich die Inhaberin von „beautifulfree“, Alexandra Höhner-Müller (3.v.l.), und zwei ihrer Mitarbeiterinnen Gabriela Kakur (l.) und Julia Hensel-Moussaori (2.v.l.).

Anabel-Christina Bieber wohnt noch nicht lange in Friedrichsdorf und war noch nie in den Louisen Arkaden. Doch die Friedrichsdorfer Woche, in der das Gewinnspiel auch angeboten wurde, hat sie von Anfang an gelesen und spontan mitgemacht. Dass sie gleich gewinnen würde, hätte sie niemals gedacht. Um so größer ist nun die Freude: „Ich werde den Gutschein so schnell wie möglich bei ‚beautifulfree‘ einlösen“, sagt sie, „das habe ich jetzt nötig. Nach vielen schlaflosen Nächten mit meiner Tochter Ines lasse ich mich hier ein wenig verwöhnen.“

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
gut bedacht mit Qualität & Klasse

Große Mehrheit für Korwisis ersten Haushaltsplan

Bad Homburg (leb). Eine große Mehrheit hat in der vergangenen Woche in der Stadtverordnetenversammlung den Haushaltsplan der Stadt Bad Homburg für dieses Jahr beschlossen. Nur die neun Stadtverordneten der SPD stimmten gegen das Zahlenwerk, dessen Defizit gegenüber dem von Oberbürgermeister Michael Korwisi (Grüne) vorgelegten Entwurf von 3,1 auf 4,1 Millionen Euro angewachsen ist. Grund dafür sind die Haushaltsberatungen im Finanzausschuss und die dort beschlossenen Änderungen.
Der Fehlbetrag stellt für Bad Homburg insgesamt kein Problem dar, da er problemlos mit dem Überschuss des vergangenen Haushaltsjahres gedeckt werden kann. Die CDU kündigte aber an, dass sie bei den Haushaltsberatungen für 2011 nicht nochmal einem Etat zustimmen werde, dessen Ausgaben höher liegen als die Einnahmen. OB Korwisi, dessen Rückflug aus der Partnerstadt Dubrovnik sich verzögert hatte, ließ dem Stadtparlament über Stadtverordnetenvorsteher Franz Josef Ament (CDU) mitteilen, er habe die Haushaltsdebatte im Finanzausschuss als überwiegend sachlich und konstruktiv empfunden und er könne mit den dort vorgenommenen Änderungen „gut leben“.
Ähnlich sahen es auch die meisten Redner in ihren abschließenden Stellungnahmen zum Haushalt. „Selten war ich so zufrieden wie nach dieser Haushaltsberatung“, sagte beispielsweise die Grüne-Fraktionsvorsitzende Daniela Kraft. Statt wie in den vergangenen Jahren zu einer „Abstimmungsmaschinerie“ zu verkommen, sei in der Finanzausschusssitzung fast sechs Stunden lang engagiert begründet, abgewogen und beschlossen worden. Dieser neue Stil sei besonders dem neuen Oberbürgermeister Korwisi zu verdanken, aber auch der unaufgeregten“ Sitzungsleitung durch den Vorsitzenden Dirk Roesemann (FDP). Ebenso wie die BLB rechtfertige Kraft die Lücke zwischen Ausgaben und Einnahmen mit der „dringend notwendigen Auflösung des Investitionsstaus“, der durch die Politik der ehemaligen CDU-Oberbürgermeisterin Dr. Ursula Jungherr entstanden sei. Selbst der SPD-Fraktionsvorsitzende Waldemar Schütze sprach von einigen postiven Ansätzen. Es seien allerdings zu wenige, um dem Haushalt zustimmen zu können. Insgesamt bleibe für seine Fraktion festzuhalten, dass die CDU nichts aus der OB-Wahlniederlage gelernt habe. 24 Anträge der SPD seien abgelehnt worden. Besonders schwer wiegt für die Sozialdemokraten das Nein zu dem Erwerb von Belegrechten an Wohnraum durch die Stadt. Schütze nannte es einen politischen Skandal, dass so die Not vieler Menschen in Bad Homburg negiert werde. Auch der Wunsch der SPD, einen konkreten Betrag für den Ankauf des Ober-Erlenbacher Oberhofs in den Etat einzustellen, wurde abgelehnt. Das sei völlig verfrüht, beschied nicht nur die CDU/FDP-Koalition den vorpreschenden Sozialdemokraten. Der auf 9,2 Millionen Euro aufgestockte Betrag für Grundstückseinkauf reiche auch aus, um eventuell noch in diesem Jahr den Oberhof zu kaufen, wenn sich dies als erforderlich erweißen sollte, äußerten übereinstimmend der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Alfred Etzrodt und der NHU-Fraktionsvorsitzende Holger Fritzel. Und statt des Kaufs von Belegrechten setzt die CDU, und mit ihr auch die FDP, auf den Erwerb von Genossenschaftsanteilen als den besseren Weg.
Die CDU setzt große Erwartungen in die Erarbeitung eines Masterplans für die Stadtentwicklung und hat dafür 250 000 Euro in den Haushaltsplan einstellen lassen. Da ihr der Anteil des Personaletats von 22,3 Prozent am Gesamthaushalt als zu hoch erscheint, hat sie mehrere neue Stellen abgelehnt. Außerdem hat sie in jüngster Zeit eine Flut von Beförderungen bei städtischen Mitarbeitern festgestellt, ohne dass dafür eine ausreichende Begründung genannt worden sei. Als eine Verschwendung von Steuergeldern bezeichnete es der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Alfred Etzrodt, dass der oberste Stadtplaner Jürgen Hölz von OB Korwisi „auf Eis gelegt“ worden und die Position seitdem verwaist sei.
Die Streichung von Stellen und Mittelkürzung beim Landschafts- und Umweltschutz schmerzt besonders die BLB. Durch solche Eingriffe der CDU/FDP-Koalition sei der gute Haushaltsentwurf des Oberbürgermeisters entscheidend verändert worden, befand der Fraktionsvorsitzende Armin Johnert. Da die Stadtentwicklung beim neuen OB aber insgesamt in guten Händen sei, wie bereits die vergangenen Monate gezeigt hätten, sei der Haushalt für die BLB weiterhin zustimmungswürdig.
Der erste von Oberbürgermeister Michael Korwisi vorgelegte Haushaltsplan hat drei Stoßrichtungen: den weiteren Ausbau der Kinderbetreuung (wodurch auch mehr Personal eingestellt werden muss), die Sportförderung und die Sanierung des Bahnhofsgebäudes. Allein in dieses Projekt wird bis zum Jahr 2012 elf Millionen Euro verschlingen. Weiterhin legt Korwisi sein Augenmerk auf die Instandhaltung von Straßen, nachdem dies während des OB-Wahlkampfs von vielen Bürgern an ihn herangetragen wurde.
Insgesamt listet der Ergebnishaushalt Erträge von 161,3 Millionen Euro und Aufwendungen von 165,4 Millionen Euro auf. Der Finanzhaushalt, in dem die städtischen Investitionen enthalten sind, weist ein Volumen von rund 60 Millionen Euro auf.

Eliza’s Chocolate Hour für Kinder im Schloss

Bad Homburg (hw). Die Schlossverwaltung bietet die Veranstaltung „Eliza’s Chocolate Hour“ an. Unter diesem Titel werden am Sonntag, 14. Februar, die kleinen Besucher um 14 Uhr zu einer Tasse Schokolade und einem Stück Kuchen in das Schlosscafé eingeladen. Anschließend wird den kleinen Gästen aus im Museumsshop erhältlichen Kinderbüchern vorgelesen. Die Veranstaltung ist für Kinder im Alter bis zu zehn Jahren geeignet. Der Eintritt inklusive Kakao und Kuchen kostet zehn Euro; Anmeldungen unter Tel. 9262148.

Karl W. Günther
SCHLOSSERMEISTER
· Schmiedearbeiten ·
· Bauschlosserei · Tore ·
· Einfriedigungen · Metallbau ·
Dreieichstraße 47
61381 Friedrichsdorf
Telefon: 06175 - 70 55
oder 06175 - 30 85
E-Mail:
schlosserei-guenther@t-online.de

Liebenswertes Köppern

Heinrich Georg Föller Nachfolger

Schreinerei und Bestattungsinstitut

Heinrich Georg Föller Nachf.
Inhaber: Stefan Vogl
Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei
Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

RAUMAUSSTATTUNG THOMAS
Teppichböden · Parkett · Laminatböden · PVC Beläge · Tapezieren
Polstern · Gardinen · Jalousien
Faltstores · Rollos · Sonnenschutzanlagen · Insektenschutz
Köpperner Straße 59
61381 Friedrichsdorf
Telefon 06175 - 31 60
www.thomas-raumaustattung.de

Die Fa. Föller wurde am 1.4.1907 von den Brüdern Jean und Heinrich Föller als Schreinerei, Holzschneiderei mit Dampfbetrieb, gegründet. Sie wird seit 1996 von Stefan Vogl in vierter Generation geführt. Betrieben wird eine Schreinerei, die Herstellung von Möbeln, Türen, Fenstern in Holz, Kunststoff, Aluminium, Verlegung von Böden und des öfteren werden auch „unmögliche" Fälle gelöst. Streng nach dem Motto, „geht nicht" gibts nicht. Desweiteren sichert der Fachbetrieb Fenster und Türen nachträglich gegen Einbruch und macht alle Verglasungsarbeiten.
Außerdem wird noch ein Bestattungsinstitut betrieben: Särge, Urnen, Überführungen, Erd-, Feuer-, Seebestattungen und Erledigung aller damit verbundenen Formalitäten.

HOFFMANN
Haustechnik
· Heizung · Sanitär · Solar ·
· Kundendienst ·
Friedrichsdorf · Schulstraße 37
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

DIE TANKE
Lifestyle & Präsente
Austr. 4
61381 Friedrichsdorf-Köppern
Tel. 06175 - 79 85 40
die_tanke@t-online.de
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 10 – 13 und
15 – 19 Uhr
Mittwoch 10 – 13 Uhr
Samstag 10 – 14 Uhr

Griechisches Restaurant
DIONYSOS
Buchen Sie Ihre Familienfeier.
Für unsere rauchenden Gäste
ein seperater Raum.
Köpperner Straße 7
61381 Friedrichsdorf-Köppern
Familie Sapoutzis
Reservierung unter
Tel. 0 6175/ 79 61 16
Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.griechisches-restaurant.com

REHM'S LICHT + LICHTSHOP OHG WOHNSTUDIO
Seit 25 Jahren
· LICHT · ACCESSOIRES ·
· GESCHENKE ·
Köpperner Straße 104
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06175 - 798884
Fax 798885

Natursteinwerk
Stefan Roos
Bildhauer und Steinmetzmeister
Werkstätte für Grabmalkunst
Jegliche Ausführung von
Werksteinen in Natur und Kunst
Köpperner Straße 11
61381 Friedrichsdorf
Tel./Fax: 06175 / 10 95
Mobil: 0171 / 2 72 51 35

MODEBÖRSE
by Jacqueline P.
Markenmode
% kleine Preise % hohes Niveau
Gr. 34–48
Köppener Str. 80 · Fdf.-Köppern
Tel. 06175 / 79 64 80
Do. 10–19 Uhr
Fr. 10–18.30 Uhr
Sa. 10.30–16.30 Uhr

Becker
Holzbau
· Zimmerei · Treppenbau ·
· Dachausbau ·
Friedrichsdorf-Köppern
Brauhannsweg 6
Telefon 06175 - 10 49
Fax 06195 38 25
www.holzbau-becker.de
Qualitätsverbund DachKomplett

Fröhlicher Kreppelnachmittag

Der Ehrenvorsitzende des Sportvereins Seulberg Herbert Wenzel hatte den Kreppelnachmittag organisiert. Fleißige Hände servierten Kaffee und Kreppel und eine Vielzahl selbst gebackener Kuchen. Flotte Live-Musik stimmten die Gäste auf die „tollen Tage" ein. Die Bedeutung dieser inzwischen traditionellen Veranstaltung unterstrichen Bürgermeister Horst Burghardt und Erster Stadtrat Norbert Fischer mit ihrer Anwesenheit. Höhepunkt des Nachmittags war der Büttenvortrag von Peter Schüßler, genannt „Schüssel" aus Oberursel, sowie der Vortrag von Dieter Nikkolai vom SV Seulberg (Bild). Am späten Nachmittag konnten sich die Gäste nochmals mit Hausmacher Wurst, Frikadellen und Bauernbrot bei Bier und Wein stärken.

Seniorencafé Köppern benötigt Hilfe

Friedrichsdorf (fw). Der Seniorenbeirat bietet für ältere Menschen in allen Stadtteilen Seniorencafés an. Dort können ältere Menschen zwanglos andere Senioren treffen und gemütlich bei Kaffee, Kuchen und kalten Getränken zusammensitzen und plaudern. Zur Durchführung dieser regelmäßigen Veranstaltungen sucht der Seniorenbeirat, gemeinsam mit dem Verein „Freiwillig aktiv in Friedrichsdorf" dringend für den Stadtteil Köppern Verstärkung. Neben der Vor- und Nachbereitung der Kaffeestunde sind die Freude im Umgang mit älteren Menschen die einzige Voraussetzung, die mitgebracht werden sollte. Das Seniorencafé Köppern im Seniorentreff, Dreieichstraße 22a, ist 14-tägig donnerstags geöffnet. Frauen und Männer jeden Alters aus Köppern können sich bei Interesse an Hans-Hinrich Vogel, Tel. 06175-543, vom Seniorenbeirat wenden.

Flower-Power-Party in Garniers Keller

Friedrichsdorf (fw). Eine „Flower Power-Party" findet am Faschingsdienstag, 16. Februar ab 20.11 Uhr mit „Walking the Dog" in Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, statt. Die Band gastiert dort zum 15. Mal in Folge und ist im 16. Bühnen-Jahr. „Walking the Dog" ist eine Coverband, die sich total den Oldies aus den Sixties verschrieben hat. Alle Musiker haben bereits ab Mitte der Sechzigerjahre in Frankfurt und Umgebung Musik gemacht. Alle Songs sind im Originalsound und „handgemacht".

Frauenfrühstück zum Thema „Pilgern"

Friedrichsdorf (fw). Am Mittwoch, 17. Februar, 9 Uhr, findet das Frauenfrühstück der ev. Kirche Friedrichsdorf zum Thema „Pilgern" im ev. Gemeindezentrum Römerhof, Obere Römerhofstraße 2, mit dem Diplom-Theologen Ingo Schütz, Pfarrvikar der ev. Thomasgemeinde in Hofheim, statt. Einen regelrechten Boom erlebt in dieser Zeit eine Jahrhunderte alte Disziplin: Das Pilgern. Immer mehr Menschen machen sich auf den Weg. Anmeldung über das Gemeindebüro bis Montag, 15. Februar, unter Tel. 06172-777660 dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr oder Fax 06172-777662, E-Mail: gemeindebüro@ev-kirche-friedrichsdorf.de.

Es schunkelt der närrische Magistrat, von rechts die Stadträte Manfred Falkenmeier, Dorothee Kruft und Dieter Kraft, verstärkt durch Stadtverordnetenvorsteher Franz Josef Ament (links).

Hosen an und Hosen voll

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Dieter Lichtenstein (Horst Janson) ist der hart arbeitende Chef einer Speditionsfirma und ein Schwerenöter, jedenfalls bis jetzt. Drei Ehen hat er bereits hinter sich, doch in seiner vierten Frau Victoria (Astrid Straßburger) hat er endlich die Richtige gefunden. Davon ist er fest überzeugt und sehr geschockt, als diese auch ihre Koffer packt und mitsamt der halben Wohnungseinrichtung abhaut. Nicht, weil sie genug von ihm hat, sondern weil sie nicht genug von ihm hat. Die Malerin fühlt sich unverstanden und vernachlässigt, weil Dieter oft bis in die Nacht hinein arbeitet.

Wenn eine Frau dahinter stecken würde, wüsste sie das, denn Dieter spricht im Schlaf. Er ist ein lebendiges „Hörbuch“, aus dem die jeweiligen Ehefrauen alles von und übereinander erfahren haben. Als ihn Victoria darüber aufklärt, schwinden seine letzten Hoffnungen auf Versöhnung. Zum Glück taucht nach 41 Jahren ein alter Schulfreund bei Dieter auf, Professor Dr. Steguweit (Horst Schäfer), ein Kardiologe, der von seiner Frau Ille quasi „all inclusive“ betreut wird und sich nicht einmal um Socken, Unterhosen und Sakko kümmern muss. Ille besorgt alles und macht alles und Dieter ist neidisch.

Die Zuschauer im Kurtheater (Abonnement B/C) erleben nun ein „Männergespräch“, das unter dem Einfluss von zwei Flaschen Slibowitz auch reich mit Wortwitz gespickt ist. Es wird zum Klagelied darüber, dass das starke Geschlecht immer schwächer und das angeblich schwache Geschlecht immer stärker wird. Frauen erobern die Jobs, sind auch in der Politik auf dem Vormarsch, siehe Bundeskabinett. „Sie haben die Hosen an und wir die Hosen voll“, stellt Dieter resigniert fest. Auch die Schwulen in hohen Ämtern tragen nicht gerade zum Image des starken Mannes und Machos bei, der den Frauen zeigt, wo es langgeht. Als Dieter befürchten muss, dass ein flüchtiges Techtelmechtel beim Betriebsausflug zum Betriebsunfall werden könnte, weil die junge Dame schwanger und ihr Bräutigam angeblich zeugungsunfähig ist, entwickelt er plötzlich „Vatergefühle“. Frau Victoria ist überrascht von diesem Gefühlsausbruch und hört vom Gatten als Antwort: „Männer sind auch Menschen“.

Das ist genau der Titel, den Autor Curth Flatow seiner Komödie gegeben hat. Ihre Antwort: „Männer sind nur Männer“. Der vermeintlich gehörnte Bräutigam (Holger Hanewacker), ein Kerl wie ein Baum und eben jener Mann, der Victoria die Möbel hin und her schleppt, schwört Rache. Wie die beiden Freunde mit dieser Bedrohung umgehen, gehört mit zu den komischsten Szenen des Stückes, und die beiden Protagonisten stehen sich dabei in nichts nach. Dieter „überlebt“ jedoch ungeschoren, weil der Test zeigt, dass der Bräutigam eindeutig der Vater ist. Am Ende taucht noch die resolute Professorengattin Ille (Birgit Anders) auf, die große Angst hat, dass ihr der Gatte „entgleitet“ und ihn deshalb schnellstens in den Ehehafen zurückbringt. Auch Victoria zieht wieder bei Dieter ein und so kann sie weitergehen, die unendliche Geschichte von Männern und Frauen, von denen Loriot behauptet, dass sie nicht zueinander passen – und die dennoch nicht voneinander lassen.

In der Inszenierung des Tourneetheaters Thespiskarren unter der Regie von Klaus Engeroff hat jeder seine Rolle überzeugend gespielt und für einen heiteren, mit großem Beifall aufgenommenen Theaterabend gesorgt, so wie sich das der Kabarettist und Autor unzähliger Stücke für Bühne, Musicals oder von Fernsehserien Curth Flatow wünscht. Er ist gerade 90 Jahre alt geworden und steckt, wie man liest, noch immer voller Ideen.

Ilka Elsmann erhielt den närrischen Magistratsorden

Bad Homburg (hr). Die närrische Magistratssitzung hatte in diesem Jahr einige markante Punkte aufzuweisen: Schon der Ort war eine Besonderheit, denn zum ersten Mal fand sie im großen Saal des Kurhauses statt. Dann natürlich die Verleihung der zwei Magistratsorden durch Oberbürgermeister Michael Korwisi. Neben der amtierenden Tollität, in diesem Fall Dirk I. vom Homburger Lachenden Herzen, ist es immer eine Persönlichkeit aus dem Prinzenverein, also in diesem Jahr des HCV, die sich besonders verdient gemacht hat. Bevor es zu der Ehrung kam, musste allerdings Narrenratspräsident Torsten Hainz lächelnd einschreiten, um dem närrischen Protokoll Genüge zu tun. Der OB hatte eine falsche Narrenkappe aufgesetzt! Dafür hatte er sich mit einer wunderbaren Amtskette geschmückt, auf der neben ihm alle Dezernenten mit ihrem Konterfei zu sehen waren. Danach konnte es weitergehen. Korwisi zählte stichwortartig den Werdegang jenes zu ehrenden HCV-Mitglieds auf, bis allen im Saal klar war: Ilka Elsmann ist neben Dirk I. die diesjährige Trägerin des Magistratsordens. Seit 15 Jahren ist sie Mitglied im HCV, aktiv bei den Clowns auf der Bühne und seit acht Jahren Schatzmeisterin im Vorstand.

Auf der närrischen Amtskette von OB Michael Korwisi prangten alle Dezernenten.

Um mit den Worten des OB zu sprechen, kam dann erst einmal ein „Break“ in Form eines köstlichen Rippchens mit superscharfem Senf, Püree und Sauerkraut. Danach, so sieht es die Geschäftsordnung vor, sollen sich die Vorträge der Vereine und der Magiträtler abwechseln. Doch wie auch auf der Seite 1 berichtet, hat die närrische oder besser gesagt karnevalistische Kraft des Magistrats stark abgenommen. So blieben nur OB Michael Korwisi und Stadtrat Peter Vollrath-Kühne, die das oberste städtische Gremium in der Bütt vertraten. Doch Korwisi versprach einschneidende Neuerungen. Im nächsten Jahr werde der Magistrat wenigstens einen Vertreter mehr aufbieten und die Vereine sollen, bei späterem Beginn der Sitzung, jeweils zwei Programmpunkte präsentieren können. Damit schwenkt dann die Magistratssitzung ein in den Reigen der großen Fremdensitzungen. Die Vereine präsentierten sich in guter karnevalistischer Form: der Club Humor mit der Büttenrednerin Sabine Gehrsitz als „Sparer“, der FdC mit den beiden grandiosen Tanzpaaren Katharina und Christopher Benedickt sowie Jessica Hock mit Martin Toussaint und der CV Heiterkeit mit dem großen Ballett. Der HCV als der Verein, der seine Sitzungen im Kurhaus durchführt, markierte mit der letzten Darbietung einen besonders schönen Höhepunkt: Die „Clowns“ intonierten zum Schluss ihres Auftritts ein Loblied auf Bad Homburg frei nach dem Udo Jürgens' Song „In diesem ehrenwerten Haus“, brauchten dazu aber die Unterstützung eines Elferrats auf der Bühne. Angelika Schmidt brauchte nicht lange zu betteln: Flugs erhoben sich 16 Elferratsmitglieder aus allen vier Vereinen und eilten zu den Plätzen hinter den „Clowns“, um diesen den notwendigen „Hintergrund“ zu geben. So etwas hat es noch nie gegeben! Eine schwungvolle Sitzung, die es im nächsten Jahr zu toppen gilt. Aber dafür wird der Oberbürgermeister schon sorgen. Sein närrisches Geschick hat er jedenfalls unter Beweis gestellt.

Kurz nach der Verleihung des närrischen Magistratsordens war Ilka Elsmann schon wieder bei den „Clowns“ des HCV aktiv.

Verkäufernummer

Kirdorf (hw). Am Samstag, 27. Februar, von 9 bis 13 Uhr lädt die kath. Kirchengemeinde St. Johannes zum Frühjahrs-Sommer-Basar „Rund ums Kind“ im Gemeindezentrum St. Franziskus, Gluckensteinweg 101, ein. Wer selbst etwas verkaufen möchte, kann sich am Mittwoch, 17. Februar, ab 18 Uhr um eine Verkäufernummer bewerben. Weitere Informationen im Internet unter http://www.st-johannes-hg.de/basar.htm.

Kollekten für Haiti

Bad Homburg (hw). In den Gemeinden des kath. Pastoralen Raums Bad Homburg, St. Marien und St. Johannes, wurden an einem Wochenende in den Gottesdiensten 6212,16 Euro als Sonderkollekte für die Opfer des Erdbebens in Haiti gesammelt. Das Geld wurde über das Bischöfliche Ordinariat in Limburg den kirchlichen Organisationen in Haiti zur Verfügung gestellt.

Maskenball der Herzen

Ein buntes Bild bot sich an einem unvermuteten Ort. Matrosen und Cowboys zwischen Blumenmädchen, Teufeln und Indianern, nicht für jeden sichtbar und doch mitten in der Stadt. Bereits zum 24. Mal richtete der HCV das Faschings-Treiben im Kurstift aus und ließ die Herzen dieses Jahr noch ein wenig höher schlagen. Mit einem abwechslungsreichen Programm und großem Aufgebot feierten rund 100 Narren beim traditionellen Kreppel-Kaffee. Mit von der Partie natürlich Seine Tollität, Prinz Dirk I., die schwingenden Beine der hübschen Prinzengarde, ein schmucker Elferrat und musikalisches Konfetti von den „Clowns“. Die Büttenreden wurden diesmal rein weiblich bestritten, vom Nachwuchs und der aktiven Liesel Stenger, Bewohnerin und Mitglied des HCV. Ein rundum gelungenes Programm, mit gemütlichem Ausklang an der Hausbar.

FC Bomber gewinnt souverän U9-Turnier

Hochtaunus (how). Ohne Gegentor und mit vier 1:0-Siegen sicherten sich die Bomber aus Bad Homburg den Sieg beim zweiten Frankfurter Volksbank Fußball-Turnier der U9 von Eintracht Oberursel in der Halle der Erich-Kästner-Schule. Unter den anfeuernden Rufen von rund 200 Zuschauern verwiesen die jungen Kicker aus der Kurstadt die Mannschaften der SG Rosenhöhe sowie des 1. FC Oberstedten auf die Plätze 2 und 3. Erfolgsgarant war die vielbeinige und stabile Abwehr, aus der es den Bombern immer wieder gelang ihre Konter erfolgreich abzuschließen. Die Kicker von der Rosenhöhe sicherten sich Platz 2 durch ein 3:0 gegen Oberstedten, die damit ihren 3. Platz vom Vorjahr wiederholten.

Eine kleine Überraschung war das Abschneiden der beiden Mannschaften der ausrichtenden Eintracht aus Oberursel. Nachdem sie letztes Jahr das Turnier nach einem dramatischen Siebenmeter-Schießen gewonnen hatten, wurde die erste Mannschaft in den Gruppenspielen zweimal von frühen Gegentoren überrascht und konnte den Ausgleich trotz intensiver Offensivbemühungen nicht erzielen. Durch diese beiden Niederlagen konnte die erste Mannschaft nur noch um die Plätze 7 bis 9 spielen. Hier gab es ein hart umkämpftes 3:2 gegen die SpVgg 03 Neu-Isenburg sowie ein knappes 1:0 gegen die SpVgg Bad Homburg, so dass am Ende ein 7. Platz für die Eintracht heraussprang. Besser schnitt die zweite Mannschaft des Ausrichters ab. Nach einer Niederlage gegen die SG Rosenhöhe konnte durch aufopfernde Verteidigung ein 0:0 gegen die SpVgg Bad Homburg erreicht werden. Aufgrund der besseren Tordifferenz erreichte die zweite Mannschaft die Platzierungsrunde um die Plätze 4 bis 6. Auch hier gab es achtbare Ergebnisse, am Ende stand Platz 6 zu Buche. Einem 0:1 gegen die SV 1919 Niederursel folgte ein 0:2 gegen den Nachwuchs von Kickers Offenbach.

In insgesamt 18 Spielen zeigten die neun Mannschaften den Zuschauern die ganze Vielfalt des Jugend-Fußballs der Jahrgänge 2001 und jünger. Packende, aber immer faire Zweikämpfe, klug aufgebaute Angriffe, energische Verteidigung, umkämpfte Strafraumszenen, Fernschüsse, Abstauber, Glanzparaden. Am Ende eines schönen Fußball-Tages erhielt jede Mannschaft einen von der Frankfurter Volksbank gesponserten großen Pokal, jeder Spieler erhielt einen kleinen als Erinnerung.

Platzierungen beim Frankfurter Volksbank Fußball-Turnier der U9 (Jahrgang 2001 und jünger)

1. Platz FC Bombers Bad Homburg
2. Platz SG Rosenhöhe
3. Platz 1. FC 09 Oberstedten
4. Platz Kickers Offenbach
5. Platz SV 1919 Niederursel
6. Platz SC Eintracht Oberursel 2
7. Platz SC Eintracht Oberursel 1
8. Platz SpVgg 05 Bad Homburg
9. Platz SpVgg 03 Neu-Isenburg

Das Juweliergeschäft am Marktplatz wurde am vergangenen Freitag überfallen. Foto: Rhode

Bewaffneter Raub auf Juwelier

Bad Homburg (hw). Am vergangenen Freitag kurz nach 17 Uhr betraten zwei Männer das Juweliergeschäft „Goldankauf Cash Juweliere“ in der Louisenstraße 15. Einer der Männer bedrohte die im Geschäft befindlichen Angestellten mit einer Schusswaffe und fesselte sie. Der zweite Täter begann in dieser Zeit mit dem Einpacken des in den Auslagen befindlichen Schmucks. Anschließend flüchteten die Männer zunächst zu Fuß vermutlich in Richtung Löwengasse.

Die Täter sind 30 bis 40 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß, von schlanker Statur; ein osteuropäischer Akzent wird vermutet. Bekleidet waren die Männer mit dunkelgrauen Jacken, eine davon mit Kapuze. Der Täter ohne Kapuze trug eine graue Strickmütze und hatte auffällige, großflächige Schürfwunden und Kratzer im Gesicht.

Das Raubgut, über das derzeit keine genauen Angaben gemacht werden kann, bei dem es sich aber um Schmuck handelt, wurde in einer dunklen Tasche mit rotem Tragegurt verstaut. Das Geschäft war im letzten Dezember schon einmal überfallen worden.

Um Hinweise – möglicherweise auch auf ein genutztes Fluchtfahrzeug oder Personen mit den beschriebenen Verletzungen – an die Polizei in Bad Homburg unter Tel. 120-0 wird gebeten.

Fenster · Türen · Wintergärten

miller+co
das Team für Fenster, Türen und Wintergärten

Besuchen Sie unsere Ausstellungen!

Werk 1: Merzhausener Str. 4 – 6
61389 Schmitten/Brombach
Telefon: 0 60 84/42-0

Werk 2: Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein (Neuhof)
Telefon: 0 61 28/91 48-0

www.fenster-mueller.de

Werbung bringt Gewinn

So ist die Terrasse für jeden Sturm gewappnet

Moderne Cassettenmarkisen verfügen über eine sensible Windsensorik

(djd/pt). Der Deutsche Wetterdienst (DWD) rechnet als Folge des Klimawandels auch in Deutschland mit einer Zunahme von Hitzewellen und Unwettern schon in den nächsten Jahren. Nicht nur die Landwirtschaft, auch jeder einzelne Bürger wird davon betroffen sein. So rechnen Experten mit einer Zunahme von hitzebedingten Gesundheitsproblemen und Hauterkrankungen durch intensive Sonnenstrahlung. Ein guter Sonnenschutz wird daher auch im bisher gemäßigten mitteleuropäischen Klima immer wichtiger werden.

Cassettenmarkisen mit Motorantrieb, Funkfernsteuerung und Wettersensoren für Wind und Sonne bieten ein Höchstmaß an Komfort und Sicherheit. Foto: djd/Klaiber Sonnen- und Wetterschutztechnik

Textile Markisen sorgen für ideales Klima

Nicht erst im Urlaub im Süden, sondern bereits zu Hause auf der heimischen Terrasse sollte Vorsorge getroffen werden. Ideal sind hier textile Cassettenmarkisen, die sich je nach Wetterlage ein- oder ausfahren lassen und den Winter gut geschützt in einer dicht geschlossenen Cassette verbringen. Zum bequemen Öffnen und Schließen haben sich bei hochwertigen Markisen Motorantriebe schon fast als Standard etabliert. Doch nicht nur starker Regen, sondern auch Wind und Sturm stellen eine Gefahr für die textile Beschattung der Terrasse dar. Der Hersteller Klaiber bietet daher bis zum 20. März 2010 im Rahmen einer Sonderaktion für alle Cassettenmarkisen mit Motorantrieb und Funkfernsteuerung ein zusätzliches Komfort- und Sicherheitsfeature an: Einen Wind-Schwingungssensor, der ohne zusätzliche Verkabelung in die Markise integriert ist, gibt es im Aktionszeitraum gratis dazu (Infos: www.klaiber.de oder Telefon 07251-9733-66).

Mehr Komfort dank Solar-Sonnensensor

Noch mehr Komfort schafft ein Solar-Sonnensensor, der ebenfalls den Motorantrieb steuern kann. Er fährt das Tuch aus, wenn die Sonne intensiv scheint, und wieder ein, wenn sie sich länger hinter Wolken versteckt. Wie der Windsensor, so ist auch das Solarmodul ohne Zusatzverkabelung einfach und unauffällig zu montieren. Es lässt sich ganz nach Wunsch über die Fernsteuerung der Markise an- und ausschalten. Weitere Infos unter 07251-9733-66.

WINTERGÄRTEN & ÜBERDACHUNGEN
massgeschneidert & schlüsselfertig!
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an. Tel.: 0 60 73 - 20 08
Industriegebiet | Im Riemen 9
64832 Babenhausen
www.lux-wintergarten.de
LUX BAUELEMENTE

WAREMA Markisen

75 Jahre
Raumausstattung
Axel & Thomas GERECHT
Am Mühlberg 31 · 61348 Bad Homburg v.d.H.
Telefon (0 61 72) 92 88 53
info@raumausstattung-gerecht.de

Zur Zeit ANGEBOTSPREISE!
Individuelle Wintergärten
• Fenster- und Wintergartenbau
• Eigene Fertigung
• **Reparatur und Wintergartensanierung**
• Beschattungen • **Holz-Alu**-Wintergärten
• auch nachrüstbar bei vorhandenen Holzfenstern und Wintergärten

BECKEDAHL MEISTERBETRIEB
Karlstraße 13 + 16
35647 Waldsolms-Griedelbach
Telefon (0 60 85) 2347 · Fax 2015
Besuchen Sie unsere ständige Ausstellung!
www.beckedahl-wintergarten.de

Korwisi will engere Bindungen mit Dubrovnik

Von Bernd Ehmler

Bad Homburg. Zum St. Blasius-Fest Anfang Februar reiste Oberbürgermeister Michael Korwisi zusammen mit der Vorsitzenden der Kroatienhilfe Hochtaunus, Olga Stoss, in die kroatische Partnerstadt Dubrovnik. Dort wurden sie von Bürgermeister Dr. Andro Vlahusic herzlich empfangen.

Ein besonders festlicher Anlass für die Stadt Dubrovnik ist das St.-Blasius-Fest (Stadtheiliger von Dubrovnik) am 3. Februar, das gleichzeitig auch das Stadtfest für Dubrovnik darstellt. Die Feier dauert den ganzen Tag und umfasst kirchliche Zeremonien, einen Umzug durch die Straßen der Stadt, Konzerte sowie Sport-, Vergnügungs- und Karnevalsveranstaltungen. Überhaupt feiern die Bewohner von Dubrovnik gerne Karneval- und das schon seit dem frühen Mittelalter. Und Oberbürgermeister Michael Korwisi mittendrin.
Zu diesem Fest erschien auch das kroatische Staatsoberhaupt Stjepan Mesiç. Olga Stoss ging auf ihn zu, nahm ihn am Arm und dirigierte ihn zum Bad Homburger OB: „Herr Präsident, das ist mein Oberbürgermeister“, stellte sie die beiden Herren vor. Auch lernte Michael Korwisi bei seinem Besuch in Dubrovnik den deutschen Botschafter in der kroatischen Hauptstadt Zagreb, Dr. Bernd Fischer, kennen und hat Gespräche mit ihm geführt. „Er verfolgt die Städtepartnerschaft Bad Homburgs mit Dubrovnik mit Wohlwollen“, sagt Michael Korwisi.
Mit seinem Besuch in Dubrovnik will Michael Korwisi ein neues Kapitel in Sachen Städtepartnerschaft mit der „Perle der Adria“ aufschlagen. So wird bereits am 4. März Dr. Andro Vlahusic in Bad Homburg erwartet. Anlass ist die festliche Abendveranstaltung am 6. März im Kurhaus, bei der populäre kroatische Fußballstars, Künstler, Schauspieler und Musiker, die außerhalb Kroatiens leben, geehrt werden. Organisiert wird die Gala von der größten kroatischen Tageszeitung „Vecernji List“ in Zusammenarbeit mit der Kroatienhilfe Hochtaunus und der kroatischen Wirtschaftsvereinigung (Büro Frankfurt/Stuttgart). „Diese Veranstaltung ist ein guter Anlass für einen Gegenbesuch“, sagt OB Korwisi, zu der auch der deutsche Botschafter in Zagreb erwartet wird.
Es wird aber auch Zeit für Gespräche sein. So hat Dubrovnik Interesse daran, eine Spielbank zu eröffnen. Hier werden Kontakte zur Bad Homburger Spielbank stattfinden. Auch die Parkraumbewirtschaftung, die Stadtreinigung und die Wasserversorgung ist in Dubrovnik ein Problem. Zu diesen Themen will die Stadt Bad Homburg ihre Erfahrungen einbringen. „Dubrovnik ist mit seinen rund 43 000 Einwohnern etwas kleiner als Bad Homburg“, erklärt Korwisi, „doch es kommen pro Jahr rund zwei Millionen Touristen. Da sind Themen wie Parkraum, Stadtreinigung und Wasserversorgung durchaus ein Problem.“
Der OB will seinem Kollegen aus Dubrovnik die neue Feuerwache zeigen. Auch im Bereich Wellness soll Dr. Andro Vlahusic unter anderem das Seedammbad und die Taunus Therme besichtigen. Darüber hinaus soll der Feri-Sportpark besichtigt werden. Ziel ist unter anderem auch ein Austausch im Bereich Sport zwischen Bad Homburgern und Dubrovnikern. Auch im Bereich Musik soll ein Austausch stattfinden. „Es ist geplant, dass das Dubrovniker Sinfonieorchester im Rahmen des Bad Homburger Sommers auftritt“, berichtet Michael Korwisi. „Kurdirektor Ralf Wolter arbeitet daran.“ So sollen auch die „HUSsiten“, die Big Band der Humboldtschule, die aus rund 20 Schülern der Jahrgangsstufen 7 bis 13 sowie einigen ehemaligen Schülern und ihrem Band-Leader besteht, in Dubrovnik auftreten.
Michael Korwisi war bereits vor 40 Jahren das erste Mal in Dubrovnik und ist heute noch begeistert von dieser Stadt, in der mittlerweile alle Kriegsschäden des Balkankriegs vor dem Zerfall Jugoslawiens beseitigt sind. „Andro Vlahusic und ich haben eine Wellenlänge“, erklärt Oberbürgermeister Michael Korwisi. Bei meinem Besuch Anfang Februar herrschte eine sehr gute Atmosphäre.“

Der fünfjährige Ömer übergibt in der DRK-Kindertagesstätte „Spatzennest“ die mit über 300 Euro gefüllte Spendendose an den stellvertretenden Vorsitzenden des DRK-Kreisverbands Hochtaunus, Holger Bellino (hinten). DRK-Geschäftsführer Manuel Gonzales hält Ömer fest, damit er nicht mit der Spendendose davonläuft. DRK- Schatzmeister Peter Karutz hat die Situation im Blick. *Foto: Ehmler*

„Spatzennest“-Kinder spenden für Haiti

Bad Homburg (eh). Das war schon ein aufregender Moment für die 75 Kinder der DRK-Kindertagesstätte „Spatzennest“ um ihre Leiterin Annemarie Golz, als der Landtagsabgeordnete Holger Bellino in seiner Eigenschaft als stellvertretender Vorsitzender des DRK-Kreisverbands Hochtaunus zusammen mit dessen Geschäftsführer Manuel Gonzales und Schatzmeister Peter Karutz in der Kita erschienen. Es muss schon etwas Besonderes sein, wenn drei hohe Vertreter des Kreisverbands des Roten Kreuzes bei den „Spatzennest“-Kindern erschienen.
War es auch. Denn die Kinder waren sehr fleißig und haben im Rahmen der generationsübergreifenden Nachmittage des Roten Kreuzes zusammen mit den Senioren Plätzchen gebacken, diese in Tüten abgefüllt und anschließend verkauft. Nach Ende dieser Aktion konnten die Kinder über 300 Euro in eine Sammeldose stecken.
Vor dieser Aktion haben die Kinder mit ihren Erzieherinnen in einem Stuhlkreis von dem katastrophalen Erdbeben auf Haiti erfahren. Spielerisch haben sie mit Bausteinen das Beben nachgebaut und dabei erfahren, was dort mit den Menschen passiert ist. Und weil auch das Rote Kreuz derzeit auf Haiti tätig ist, haben die Kinder spontan entschieden: „Da wollen wir auch helfen!“
Der fünfjährige Ömer hatte die ehrenvolle Aufgabe, die prall gefüllte Spendendose an Holger Bellino zu überreichen. Vorher haben die Kinder noch ein Lied gesungen und Annemarie Golz hat ein Gedicht vorgetragen.
Holger Bellino war voll des Dankes für den Einsatz der Kinder: „Das habt ihr toll gemacht! Kinder eines Kindergartens des Deutschen Roten Kreuzes unterstützen das Deutsche Rote Kreuz bei seinen Hilfsaktionen auf Haiti. Das ist eine schöne Sache!“
Manuel Gonzales berichtet, dass das Deutsche Rote Kreuz in der haitianischen Hauptstadt Port au Prince ein Krankenhaus mit über 100 Betten errichtet hat. „Das entspricht der Größe des Usinger Krankenhauses“, so Gonzales. „Das Krankenhaus wurde errichtet mit allem, was dazu gehört“, so Gonzales weiter. „Dazu gehören eine Wasseraufbereitung und selbstverständlich Stromaggregate. Die klinische Versorgung ist durch Mitarbeiter des Roten Kreuzes gewährleistet. Darüber hinaus sind Suchtrupps, Techniker sowie Bau- und Wasseringenieure im Einsatz.“

Museum plant Austellung „Kindheit in der Kaiserzeit“

Bad Homburg (hw). Das Museum im Gotischen Haus plant für den Sommer eine Sonderausstellung zum Thema „Kindheit in der Kaiserzeit“. „Für die Vorbereitung dieser Ausstellung bitten wir um Ihre Mithilfe. Uns interessiert ganz besonders, wie unsere Großeltern oder Urgroßeltern hier in Homburg zwischen 1871 und 1918 ihre Kindheit verbracht haben“, erklärt die Leiterin Dr. Roswitha Mattausch-Schirmbeck.
Reizvoll ist alles, was im Alltag der Menschen geschehen ist: Was sie gesungen und wo sie gespielt haben, wie es ihnen in der Schule ergangen ist, über welche Feste und Ereignisse sie sich gefreut und wie sie als Kinder und Jugendliche den Ersten Weltkrieg erlebt haben.
Zu all diesen Themen sucht das Museum nicht nur Erinnerungen, sondern auch Fotos und Gegenstände speziell aus Bad Homburg: Vom Taufgeschenk und Babyfoto bis zu Schulzeugnissen, Heften, Abschlussarbeiten und Erinnerungen an „Maiausflüge“, von Kinderfotos im Atelier und Schnappschüssen auf der Straße und zu Hause bis zu Erinnerungen an Feste wie Kindermaskenbälle, Tanzveranstaltungen und das Rosenfest. „Wir würden uns sehr freuen, wenn Familien und Nachfahren dem Museum Gegenstände leihen könnten, zum Beispiel Kindertagetagebücher und Poesiealben aus der Zeit zwischen 1871 und 1918, Musikinstrumente, Spielzeug für drinnen und draußen, Sportgeräte, Turn- oder Badeanzüge, Reifen, Diabolos oder Stelzen, Botanisiertrommeln oder Schlittschuhe und alles, was sonst noch dazu einfällt“, sagt Mattausch-Schirmbeck.

Wer etwas beitragen möchte, kann sich direkt an das Museum im Gotischen Haus wenden. Es ist erreichbar im Tannenwaldweg 102, telefonisch unter der Rufnummer 37618.

Infotag der Accadis-Hochschule

Ober-Eschbach (hw). Zu einem Informationstag lädt die Accadis-Hochschule Bad Homburg, Du-Pont-Straße 4 für Samstag, 13. Februar, ein. Von 10 bis 14 Uhr informieren Experten die interessierten Besucher über die Studienprogramme der Hochschule und die weitreichenden Berufsperspektiven nach einem Hochschulabschluss. Hieran schließt sich eine Fragerunde an, bei der so unterschiedliche Themen wie Auslandsaufenthalte, Praktika und Finanzierungsmöglichkeiten zur Sprache kommen.
Während der gesamten Dauer der Veranstaltung stellen Professoren und Sprachdozenten an Thementischen und in Schnuppervorlesungen ihren Fachbereich mit den einzelnen Studienfächern und Schwerpunkten vor. Darüber hinaus informieren accadis-Studierende über ihre persönlichen Studienerfahrungen.
Weitere Programmpunkte sind die Vorstellung der ausländischen Partnerhochschulen in verschiedenen Filmbeiträgen und eine Besichtigung der Hochschule. Von 13 bis 13.45 Uhr besteht für die Besucher die Möglichkeit, ein DISG-Persönlichkeitsprofil zu erstellen. „Lerne Dich kennen“ heißt hier das Motto.

-Anzeige-

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 7: Vermögen: Alles wird geteilt?

„Alles was wir an Vermögen besitzen, wird geteilt.“ Ein Irrtum, der anlässlich der Trennung und Scheidung zu unerfreulichen Ergebnissen führen kann. Wer den gesetzlichen Güterstand gewählt und keinen Ehevertrag geschlossen hat, lebt in einer sog. Zugewinngemeinschaft. Sie ist keine Vermögensgemeinschaft. Jeder ist Inhaber des Vermögens, das auf seinen Namen verwaltet wird. Es kommt also zunächst darauf an, wer beispielsweise als Eigentümer im Grundbuch steht oder auf wessen Namen das Sparbuch oder das Aktiendepot geführt wird. Gleiches gilt für Schulden gegenüber der Bank oder anderen Gläubigern. Eine gemeinsame Haftung besteht nur dann, wenn der Darlehensvertrag von beiden Eheleuten unterzeichnet wurde.
Der Zugewinn, also das „Plus“, das ein jeder Ehegatte während der Ehe erwirtschaftet hat, wird erst anlässlich des gerichtlichen Scheidungsverfahrens festgestellt und dann ausgeglichen. Vor diesem Stichtag liegt das Trennungsjahr. Jede Veränderung der Vermögensverhältnisse oder des Vermögensbestandes wirkt sich unmittelbar auf die Zugewinnausgleichsansprüche aus. Lassen Sie sich frühzeitig hierzu beraten.
Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Buch „Vermögensteilung bei Scheidung“ Beck-Rechtsberater im dtv.

Fortsetzung am Donnerstag, den 25.02.2010

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl,
Fachanwältin für Familienrecht, Frankfurt

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Goethestraße 7
60313 Frankfurt am Main

Tel. 069 - 1338497-0
Fax. 069 - 1338497-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Musik in höchster Qualität auf schulischem Niveau

Bad Homburg (kg). Man kommt aus dem Staunen kaum heraus, wenn man ein Konzert in der Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums erlebt. Immer wieder entwickeln sich neue Ensembles und die etablierten bieten Musik in höchster Qualität – auf schulischem Niveau, versteht sich. Den ersten Teil des Konzertes gestalteten die Bläser unter der versierten und akribischen Leitung von Beate Schneider. Stilistisch vielfältig war die Programmauswahl mit Kompositionen von Schein, Mozart, Agay (eine interessante Entdeckung) und Rota. Die Bläser intonierten sehr sorgfältig und widerlegten damit das Vorurteil, dass Bläser in geballter Form im Grunde nur Schmerzen den Ohren zufügen. Es war höchstes Vergnügen, dem nahezu nichts mehr hinzuzufügen wäre.

Doch nach der Pause kam die große Überraschung: Ein Violoncello-Quartett – frei nach den zwölf Cellisten der Berliner Philharmoniker. So wie die Bläsergruppe aus der Not entstanden war, dass es einfach zu viele Bläser im Orchester des KFG gab, musste Dirigent Lars Keitel nun auch zu einem Kunstgriff greifen. Seine acht Cellisten formierte er zu einem eigenen Ensemble, das dann auch ohne Taktstock auskam. Bei ihrem ersten Stück „Solveigs Lied“ aus der Peer-Gynt-Suite von Edvard Grieg gönnten sich die jungen Musikerinnen und Musiker einen Gag. Denn die Melodie ist den meisten bekannt aus der Werbung für eine hessische Brauerei. So hängten sie das Firmenschild dieser Brauerei an das unbesetzte Dirigentenpult und stimmten die eingängige Melodie an. Viele Jugendliche im Saal murmelten denn dann auch: „Das kenn ich doch!“

Die finnische Cello-Band „Apocalyptica“ hat bereits für viel Furore gesorgt. Mit „Bittersweet“ bewiesen die KFG-Cellisten, dass sie der Kultband kaum noch nachstehen. Furios und mit markantem Strich gestalteten die acht Instrumentalisten das interessante Werk. Dann kam die Stunde des großen Orchesters unter der Leitung des neuen Dirigenten Lars Keitel. Mit großer Leidenschaft und sorgsamem Zusammenspiel gestaltete es die vier Sätze der Suite „L'Arlésienne“ von Georges Bizet, die immer noch im Schatten der berühmten Carmen-Suiten steht. Mit lyrischem Schmelz erklang das Adagietto und mit tänzerischem Charakter das Minuetto. Dann das grandiose Finale: Gemeinsam mit den Chören „LaCapella“ und „LaCapella junior“ aus Burgholzhausen präsentierten die Instrumentalisten vier Songs aus dem Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“. Einen Blumenstrauß gab es anschließend für die Leiterin der Chöre, Veronica Bauer, die das Dirigat zwar an Lars Keitel abgab, aber die Vorarbeit geleistet hatte. Dem anhaltenden Beifall folgte als Zugabe „Vois sur ton chemin“ aus dem Kultfilm.

Wärmender Swing im Winter

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Nach einem nasskalten Marsch durch Schnee und Matsch zur Englischen Kirche waren die Jazzfreunde nur allzu gerne bereit, sich von „Engelbert Wrobels Swing Society“ erwärmen und auf die „Sunny Side of the Street“ entführen zu lassen. Klarinettist und Saxophonist Wrobel selbst und seine Kollegen Chris Hopkins am Piano, Rolf Marx an der Gitarre, Ingmar Heller am Kontrabass und Oliver Mewes am Schlagzeug gehören zum Kreis renommierter Jazzer, die auch in der internationalen Szene einen Namen haben.

Das Quintett begeisterte mit Arrangements bekannter und beliebter Titel aus der Swing-Ära sowie mit herausragenden Soli. Jeder Musiker hatte vielfach Gelegenheit, die meisterliche Beherrschung seines Instruments und sein besonderes Feeling für den Swing und Blues vorzuführen. Eindrucksvoll war die Harmonie im Zusammenspiel, ebenso eindrucksvoll waren aber auch „Zwiegespräche“ zwischen Klarinette oder Gitarre und Piano oder Arrangements für Trio oder Quartett. Gitarrist Rolf Marx fügte sich unaufdringlich in die Rhythmusgruppe ein, wenn er gerade keinen führenden Part hatte, und auch Bandleader Wrobel trat zurück, wenn sich seine Kollegen an Piano, Gitarre und Schlagzeug oder in anderen Kombinationen zusammenfanden. Wie sein Kollege Ingmar Heller am Kontrabass hat auch Schlagzeuger Oliver Mewes am Schlagzeug ein sicheres Gespür für die feinen Nuancen des Swings.

Sicheres Timing und Drive bilden die verlässliche Basis für den ausdrucks- und kraftvollen Sound dieser außergewöhnlichen Swing-Band. Neben Hits des „Schlachtrosses“ LouisArmstrong, wie Engelbert Wrobel den schwarzen Musiker bezeichnete, waren auch Benny Goodman-Titel wie „Long live the King“ oder George Gershwins „Lady be good“ zu hören. „Damenwahl“ war bei „You brought a new kind of love to me“ angesagt. Die Band, nach jedem Solo und jedem Stück mit Beifall belohnt, nahm ihre begeisterten Zuhörer auch auf kleine Ausflüge in südamerikanische Gefilde mit und fügte ein paar folkloristische Akzente einem Programm hinzu, das den klassischen Swing und Blues feiert: Mit ansteckender Begeisterung, wie die Resonanz der Zuhörer bewiesen hat.

Landrat Ulrich Krebs (Mitte) und Lehrerin Lorraine Schmidt lassen sich von Dragen Vidovic (rechts) das Whiteboard vorführen. *Foto: Parusel*

Interaktive Tafeln für die virtuelle Schule

Hochtaunus (jop). Die weiterführenden Schulen aus dem Hochtaunuskreis werden derzeit mit Mitteln des Konjunkturausgleichs mit so genannten Whiteboards ausgestattet. Das sind mannsgroße Bildschirme, wie man sie in kleineren Zollgrößen vom Computer her kennt. Die werden in den Klassenzimmern neben den Wandtafeln installiert und sollen den Lehrern und Schülern neue Möglichkeiten eröffnen, den Unterricht zu gestalten. In der Konrad-Lorenz-Schule (KLS) in Usingen fand kürzlich unter Anleitung von Mitarbeitern der Firma Computer Business Center (CBC) die Generalprobe mit einem der Whitebords statt.

„Für die Anschaffung der interaktiven Whiteboards sind Mittel in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro zur Verfügung gestellt worden“, erklärte Landrat Ulrich Krebs bei der offiziellen Übergabe der ersten zehn elektronischen Tafeln an die Schulleitung. Mit dabei waren seine Mitarbeiter Ludwig Maiworm und Thorsten Sauer vom Schulressort, Simone Klamt von der Pressestelle sowie Usingens CDU-Bürgermeisterkandidat Steffan Wernard. Die Schulleitung der über 500 Schüler starken weiterführenden Haupt- und Realschule mit Förderstufe vertraten Lorraine Schmidt und ihr Stellvertreter Werner Althenn, Konrektorin Christine Pieper und Mathematik-Lehrer Ernst Schäfer.

Wie man mit den elektronischen Tafeln im Unterricht arbeiten kann, demonstrierte wortreich CBC- Mitarbeiter Drazen Vidovic, der mit Verkaufsleiter Rainer Fischer und dem Leiter des Medienzentrums, Detlev Harms, während der schulfreien Schneetage die Anlage in aller Ruhe im Klassenzimmer installieren konnte. Neben dem Whiteboard gibt es einen Beamer, der die Tafel ins rechte Licht rückt und einen in einem Wandschrank verborgenen Industrie Computer. Insgesamt sind die Geräte etwa 5500 Euro wert und werden von der Herstellerfirma Hitachi für die in Frankfurt, Wiesbaden und Essen arbeitende Firma CBC gebaut.

17 weiterführende Schulen sind bereits mit den Whiteboards ausgerüstet, in den kommenden drei Monaten sollen 228 solcher interaktiver Tafeln im Hochtaunuskreis installiert werden. Das Bad Homburger Medienzentrum wird eine „Datenbank einrichten und die Lehrer bekommen spezielle Schulungen“, versicherte Detlev Harms, der bald mit dem Zentrum von der Gesamtschule am Gluckenstein in die Philipp-Reis-Schule umziehen wird. Schulleiterin Schmidt und ihre Kollegen zeigten sich begeistert über die moderne Unterrichtsgestaltung, und bedankten sich beim Landrat für zehn interaktive Whiteboards, wovon „sechs Tafeln für den naturwissenschaftlichen Unterricht und drei in den EDV-Klassen eingesetzt werden“, wie Konrektorin Pieper berichtete.

Dass man auf den interaktiven Tafeln auch mit dem bloßen Finger schreiben kann, probierte der Landrat selbst aus, der der Kreisstadt zur fünften Jahreszeit mit einem dreifachen „Ulau“ huldigte. Man kann mit dem Whiteboard auch Filme vorführen und Entspannungsmusik hören. „Lassen Sie sich überraschen, ich bin überzeugt davon, das Sie mit der neuen Technik noch viel Spaß haben werden“, scherzte Krebs.

Private Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

Jetzt günstig baufinanzieren!
Top-Konditionen der ING-DiBa und Beratung vor Ort:
N. Hillmann
0 61 72 / 4 26 98
0 61 74 / 20 96 46
Ein Partner der
ING DiBa
90.262

Immobiliengesuche

Akademikerpaar sucht ruhig gelegene DHH oder REH zum Kauf in Oberursel, ab 300 qm Grundstück, 120 qm Wfl., max. € 450 Tsd.
Tel. 0160/7763116

Suche helle 2-3 ZKB (Wanne), 65-80 qm, Sonnenbalkon, KFZ-Stellplatz, Citynähe in Bad Homburg oder Friedrichsdorf zum Kauf.
Tel. 0177/2053324

Wir suchen eine Wohlfühl- 4 Zi.-Whg. mit Balkon u./o. Garten, in kleiner Wohneinheit, in Königstein oder Kronberg (gerne im oberen Teil Rtg. Königstein). Tel. 06174/297974

Privat sucht von Privat EFH/DHH/RH im Raum MTK/Kronbg./ Königst,./Ob.ursel. Tel. 069/703534

Journalistenehepaar sucht zwei Wohnungen im gleichen Treppenhaus zum mieten, kaufen oder beides. Nur in Kronberg City.
Tel. 0170/8142488

Grundstück oder kl. Haus (auch Eigentumswohnung) im Zentrum von Bad Homburg zum Eigenbedarf von solventer Privatperson zu kaufen gesucht. Tel. 0177/8576788

Weibl., led., 40, gesi. Einko. sucht gepflegte 2-2,5 Zi., EBK, Bad, Balkon, Kfz-platz in Kbg., Schönbg.
Tel. bis 17:00 - 069/2183502

Von Privat an Privat: **Suche älteres EFH/DH in guter Lage,** gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf
Tel. 06174-931191

Immobilienangebote

Friedrichsdorf-Seulberg: Schöne helle 3-Zi.-Wohnung, 78 m² Wfl., Parkett, Balkon, Keller, in gepfleg. Wohnanlage, 4. OG, Aufzug, KP € 114 Tsd, frei, dir. vom Eigentümer.
Tel. 0172/9988823

HG-RHM, 3 SZ, Büro, Wfl. 105 qm, Grd. 205 qm, Bestlage, Nähe Kurpark, Gymnasium, sehr guter Zustand, KP 395 Tsd. von privat.
Tel. 0160/97924823

Kronberg zu verkaufen große sehr schöne 3 ZKBB, 116 qm, direkt am Wald, sehr gute Lage, neu renoviert, Parkett, TG, 275.000,- €,
Tel. 0172/6928821

Ihre neue Anschrift: Schmitten im Hochtaunus, schöne Aussicht! Ein Sonnenhaus (Doppelhaushälfte)in bestechender Hanglage € 272.000,-/ohne Maklergebühr. Wohn-und Nutzfläche 141m2, Grunstücksfläche 455m2 Travertin-Steinboden, modernste Küchenausstattung, Renovierung 2007. Wegen längerem Auslandsaufendhalt sofort frei.
Auskunft über Tel. 0172/2484837

Königstein, Tiefgaragenplatz in moderner und sauberer Wohnanlage, Heuhohlweg, Euro 12.900,–.
Telefon 06434 900984

Königstein, 3-ZKBB, Parkett, Wi.-garten, Abstellr., gr. Keller plus Waschm.- u. Trocknerplatz, TG-Platz, gepflegte Anlage, v. priv. zu verk.; vor dem Kreisel, Nähe des neuen Ärztezentr., z.Zt. verm.
Tel. 06174/ 5116 VB 150 000 €

Mietgesuche

Familie sucht 3-4 Zi.-Wohnung in Bad Homburg/Ober-Eschbach/Gonzenheim. Tel. 0170/8168263

2 Zimmer-Wohnung mit Einbauküche, Balkon, in Oberursel bis € 700,– warm gesucht.
Tel. 0162/6373746

Lufthanseatin sucht 2-3 Zi.-Wohnung mit kleinem Garten in OU-Stadtmitte. Chiffre: HW 0603

Oberursel-Mitte, Marketing-Assistentin sucht 2 ZKBB, Bad mit Wanne, Garage, kalt ca. € 600,–.
Tel. 06081/963769

Suche 2 Zimmerwohnung, Raum Oberursel, Friedrichsdorf, Bad Homburg, 55-60 qm, bis € 600,– Warmmiete, mit Blk., TGL-Bad, EBK.
Tel. 0176/52553581

HG + Umgebung, nur möbl. Er 50 su. f. länger 1-2 ZKB, Terr./Balk. Ab 1.04. o. früher, kein WE-Heimfahrer, Pfeifenraucher. Tel. 0162/5967548

Suche helle 2-3 Zi.-Wohnung, 70-85 qm, gr. Wohnzi., mögl. mit EBK, Terrasse o. Balkon, in Oberursel i. Grünen, evtl. Rosengärtchen. Nur priv. Tel. 0176/52504921

Redakteurin im Ruhestand sucht 3-4 Zi.-Whg., in kleiner Wohneinheit im Raum Oberursel. Gerne Erdgeschoss mit Terrasse, EBK, KM ca. € 1.000,–, ab 01.04. Tel. 06171/75998

HR-Journ. und Tochter suchen ab Juni/Juli 3-4 Zi.-Wohnung. Ou-Mitte oder Gymn. Nähe, Miete max. € 800,– kalt. Tel. 0171/5311620

Junges Paar mit Kind (1 Jahr) sucht 3 Zimmer-Wohnung in Oberursel, bis € 650,– warm.
Tel. 0178/1884775 ab 18 Uhr

Glückl. Patch-Work Fam. (6 Pers.) mit festem gesichertem Eink. sucht Whg./Haus, 5-6 Zi., kl. Garten/Hof wäre schön, Tierhlt. erl., in Oberursel, bis € 1.200,– KM.
Tel. 06171/9879402

Schönberg o. Ohö., Ehepaar mit feundlichem Hund sucht ruhige 3-4-Zi.-Whg. mit Balkon, ca. 80 m² bis € 1.000,- warm, von privat, bitte kein Hh. Tel. 06173/9977333

Wohnung in Königstein gesucht. Angestellter + Hund sucht ruhige u. Hundefreundliche Whg. bis 500,- € WM. Angebote bitte an:
nimmt1ermich@yahoo.de

Umzüge & Küchenmontagen
Angebot 30plus: 3 Packer, 5 Std. + LKW – **295,– €** + 30 Gratiskartons
Angebot 50plus: 3 Packer, 8 Std. + LKW – **495,– €**
– auch kurzfristig! Umzüge mit Möbelaufzug, Nonstop-Umzüge nach Spanien
Tel.: 069 - 26406410 · Hr. Müller

Vermietung

Bad Homburg, stadtnah, großzüg. 2 ZW, 80 qm, Tgl.-Bad u. Gä.-WC, gr. Balkon, EBK, 1.OG, kl. WE, € 760,– + Nk. + Kt. Tel. 06172/31355

Resonanzraum Therapeut. Praxis, suche Mitmieter (Tageweise), 2 Räume, 38 qm, Bad, Stellplatz, OU-Nord, gute Anbindung, ruhig.
Tel. 06171/6987721

1 Fam.-Haus (Altbau), in Oberursel, 3 Zimmer, 50 qm, div. Nebenräume, Garten, ab 1.03.2010 zu vermieten, KM € 700,–.
Tel. 0172/7373461

Friedrichsdorf, 2 ZKBB, 48 qm, EBK, 10 Min. S-Bahn, Miete € 450,– + Nk./Kt. Tel. 06172/41215

Attraktive 4 ZKDB Wohnung + Gäste-WC + Balkon von privat, zentrumsnah, HG, renoviert 2010 mit Parkett, sofort beziehbar, Miete € 1.180,– + Nk. + Garage € 50,–, Stellplatz € 30,–, 2 MM Kaution.
Tel. 0173/2677801

Zentrumsnahe 2 Zimmer-Whg. mit Balk., + off. Kü., in HG, renov. 2010 mit Parkett, sof. beziehb., 2 MM Kaut., von privat, Miete € 650,– + Nk., Garage € 50,–, Stellplatz € 30,–. Tel. 0173/2677801

Bad Homburg/Kirdorf, 1 Zimmer-Appartement, 32 qm, frisch saniert und neu modern vollmöbliert, EBK voll gefliest, Laminat, Stellplatz a.W., ideal für Wochenendheimfahrer, € 485,– zzgl. € 100,– Nk., provisionsfrei. Tel. 06101/408901

DHH in Obu. m. kl. Garten, Bj. 07, 180 qm Wfl. + Keller, FBH, el. Rolll., exkl. EBK uvm., KM € 2.200,– VB.
Tel. 06171/287600

Private Kleinanzeigen

Oberursel Altbau, 1.OG Wohnung, Stadtmitte, 3 Zimmer, Küche, Bad, ETH.-Gas Heizung, frei nach Absprache, Einzugsrenovierung, € 450,– + Nk. Chiffre: HW 0604

5 Zi.-Whg. von privat, m. EBK, Bad, 2 Balkone, 1 Terrasse, 135 qm, Gar., Keller + Wa.-Küche, Kaltm. € 990,– + Uml. € 220,–, ab 1.5.10. Tel. 06172/44861

Oberursel-Zentrum, 2 ZW, EBK, 63 qm + 2 Balkone, 2.OG/DG, Tgl.-Bad mit Wanne + WC, Parkett, KM € 550,– + Nk. + 3 MM Kt., sofort frei. Tel. 06171/53181

Bad Homburg, Louisenstr., Nachmieter gesucht für exkl. helle Büroetage, 150 qm in renov. Altbau, € 1.800,– mtl. Tel. 089/923331-0

Von privat Friedrichsdorf-Schäferborn, 2 Zimmer DG-Wohnung mit offener EBKK, S-Bahn Nähe, neu renov., Parkett, neues schönes Bad mit Dusche + Wanne, Kfz-Stellplatz, ab sofort, € 480,– + Nk./Kt. Tel. 0171/8023995

2 Zi.-Whg., Oberursel, 65 qm, EBK, Terrasse, Parkett, hell, ab 1.3., € 585,– + Nk. Tel. 06172/253148 manfredstrauss@hotmail.de

Frdf., 2 ZiKBB, 53 qm, Pkw-Stellpl., Wiesenblick, neue Fenster, WZ Parkett, z. 1.03. v. priv., € 460,– KM + Nk. + Kt. Tel. 0170/3807696

Obu.-Bommersheim, 3 Zi. DG-Whg., 70 qm, D-Bad, EBK, Lami., kl. Keller, Kfz-Abstellpl., € 580,– + Nk. + Kt., ab 1.3.10. Tel. 06171/59703

Oberursel: Helles 1 Zi.-Apartm. m. Single-Küche u. Tgl.-Du-Bad, möbl., U-Bahn u. Schwimmb. Nähe, ca. 25 qm, Miete € 490,– incl. aller Umlagen. Kaut. 2 MM. Tel. 06171/23824

Schmitten-Oberreifenberg, 1 ZW, ca. 30 qm, sep. Eingang mit kl. Vorgarten, Du., Bad, kl. EBK, Keller, alles gefl., € 260,– + Nk. + Kt. Tel. 06171/698137 o. 0152/29176990

Oberursel Stadtmitte 1.OG Wohnung Altbau, 3 Zimmer Küche Bad, ET-Gas Heizung, Einzugsrenovierung, Frei nach Absprache 450,- € + NK. Chiffre: KB 06/1

Kronberg-Oberhöchstadt Ortskern ab sofort zu vermieten. 76 qm für Laden, Büro. Miete 532,- € + NK + Kt. Tel. 06195/62150

Großz. 1-Zi-Whg., hell und möbliert, gr. Balkon, ruhige Waldrandlage. € 490,- warm. Infos bei Kalaydo.de Code: 9522838 oder Tel. 06173/3242820

Kronberg i.Ts. im Zentrum. Ruhiges, helles Büro, ca. 40 qm + Nebenraum vom Eigentümer zu vermieten. Auch geeignet für Mal- oder Schulungsraum. Miete 560,- € netto + NK + MwSt. Auskunft über Tel. 0171/3332169

Kronberg 3-ZW gehobene Ausstattung, ca. 70m², Tgl.-Bad, Laminat, Fliesen, Stellpl. 720,- € + NK + Kt. Tel. 0178/3956883

Kelkheim, 2 Zi.-Sonnenwhg., 89m², 1. OG., Bj. 93, gepfl. kl Wohneinh., zentral gelegen, jed. ruhig, Tagesl.bad, EBK, Fliesen/Parkett, Tiefg., 750,- € + NK. Ab 01.04.2010 Tel. 06195/72117

Kronberg-Oberhö., 3 Zi. Dachwo., ca. 64qm, Parkettb. Renoviert + gute Lage, kein Balkon, 560,- € plus Uml./Kt. v. Privat. Tel. 06172/303494

Königstein Woogtal schöne 1-Zi.-Whg., Balkon, EBK, Bad, Pkw-Pl., Keller, 530,- € warm, Nachmieter gesucht. Mo-Do.Tel. 06174/947564

Königstein ruhige 3 Zi. Whg., + TG 80qm, EBK, Parkett, Terrasse, Gartenteil, neu renoviert, sofort frei, 750,- € + NK/Kt. Tel. 06174/7124

Laden o. Büro, 58 qm, ab sofort in Königstein Wiesbadener Str. 50 zu vermieten. Tel. 06174-293747

Souterrain-Wohnung in Ke-Münster zu vermieten: 54 qm, Flur, Küche, kleines Bad, Schlaf- und Wohnzimmer, neu renoviert, weibl. Mieterin bevorzugt, € 375 Kaltmiete + NK + 3 MM Kaution. Chiffre KW 6/01

Von Privat! Kö-Falkenstein, 2 ZKB, 68 qm, EBK, TGL-Bad, 2 Balkone, Gartenmitben., neu renov. Waldrandlage, frei ab 1.03., € 650,00 + NK + Kt.; Tel. 0175/57-15657

Bad Soden-Hubertushöhe. Helle 4-Zi.-Whg. Neue EBK, 1 Bad + sep. G-WC, 3.OG oA, 93 qm, KM 890 € + NK + Kt. von priv. ab 01.02.10 zu verm. Tel. 06174 - 5295

Tiefgaragenplatz in Königstein, Heuhohlweg, Nähe Bahnhof, ab sofort zu vermieten, monatlich Euro 55,00 Telefon 06434 900984

Büroraum Mitbenutzung, voll eingerichtet (Telefon, Computer, WLAN etc.) Küche, Toilette. Miete VB Tel 0170 7600053

Königstein, moderne Büros, zentrale Lage, ab € 190,–. Tel. 06174-5485

2-Zimmer, 82 qm, Maisonettewhg., II. OG u. DG in 6 Parteien saniertem Altbau zum 01.03.10 in Kgst. von privat zu vermieten; EBK, Bad m. Wanne u. Tagesl.; 660 € Kaltm. +140 € NBK+ 3M. Kaution Tel. 01718227762

Gewerbe-/Lagerraum

Suche Lagerraum. Trocken und sauber, bis ca. 50 qm, im Hochtaunuskreis. Tel. 06172/488711 oder 0170/3442824

Beheizter Lagerraum in Kirdorf, mit elektr. Rolltor, auf gesichertem Betriebsgelände, ab sofort zu vermieten. Preis pro qm € 6,–, ca. 75 qm. Tel. 0174/9493660

Ferienhaus/-whg.

Gardasee, FeWo + Haus, 2-6 Pers., eigener eingezäunter Garten, Hunde willkommen. Tel. 06172/689101 www.gardasee-tignale.de

Toscana, 2 gemütliche, gut ausgestattete Ferienhäuser für 4 bzw. 5 Personen zusammen oder einzeln zu mieten. Tel. 06171/916266 www.ferienhaus-toskana-cortona.de

Gran Canaria/San Agustin, App. 3 Pers., Anlage mit Pool, ab € 450,–/ 14 Tg., Strandzugang. Tel. 06172/454868 oder www.calima-tours.de

Ft. Myers, USA: neue, exkl. Villa mit Pool, neu & hochwertig möbliert, 3 SZ, Tennisplatz, div. Golfplätze in der Nähe, € 4.000 mtl. langfristig zu vermieten, Tel: 06174-21010

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel und Eckernförde, 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Infos unter www.strandkate.de oder Tel. 06174 / 961280

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Personen) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan und Belturbet, für Golfer, Angler und Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- und Kajak-Touren und -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de

Rund ums Tier

Nehme Katzen in liebevolle Urlaubspflege. Mit großem Freigehege (ca. 300 qm im Garten). Beheizte Häuser. Tel. 06142/72314 www.persermitnase.de

Nehme Katzen in liebev. Urlaubspflege. 300 m² Freigehege. Haus beheizt. Rüsselsh Tel. 06142/72314 www.katzenpension-schoemig.de

Priv. Hundebetreuung. Ehepaar mit langjähr. Hundeerfahrung bietet ihrem verträglichem Tier liebevolle und indieviduelle Betreuung an. Tel. 06173/63196

Stellengesuche

„Pflege zu Hause“. Polnische, zuverlässige, vertrauenswürdige 24 Std.-Altenbetreuerinnen (auch Krankenschwestern) mit Erfahrung suchen Arbeit bei älteren Menschen. Nur legal! Tel. 069/40592430 oder 0174/5431814

Zuverl. Mann su. Arbeit. Renov., Parkett, Laminat, Tapezier- u. Malerarbeiten, Fliesenverl. aller Art. Tel. 06173/976346 o. 0162/2813210

Altenbetreuung: Erfahrene polnische Altenbetreuerin mit Deutschkenntnissen und Arbeitspapieren sucht Stelle. Tel. 06172/597418 oder 0171/4623693

Guter pol. Handwerker sucht Arbeit: Maler, Tapezierer, Fliesen, Verputzen, Trockenbau, Bodenverlegen, auch Möbelmontage. Tel. 0157/76915709

Renovierung vom Fachmann, gelernter Maler, Verputzer, Spezialist f. Altbausanierung und Innenausbau sowie Fliesen, Laminat, Fassade streichen. Tel. 0163/4522675

Zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0157/76890775

Profi: Malen, Tapez., Fliesen, Trokkenbau, Dachausbau, Laminat, Parkett, Teppich, Fenster und Türen Einbau. Tel. 0160/5749594

Zuverlässiger Pol. Handwerker sucht Arbeit: Maler, tapezieren, Bodenverlegen, Fliesen, Trockenbau. Tel. 0151/17269653 oder 069/80099286

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0162/8725827

Gelernter und zuverlässiger Fliesenleger sucht anspruchsvolle Arbeit. Tel. 069/57009820 oder 0177/4803612

Putzfrau sucht Stelle. Tel. 0175/6161281

Nette Frau sucht Stelle zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Bad Homburg. Tel. 0157/8439137

Putzfrau sucht Stelle in Oberursel, Bad Homburg, Friedrichsdorf, Kronberg. Tel. 0173/1565948 oder 0175/2129515 + 069/40766869

Kompetender Buchhalter erledigt Ihre Buchhaltung. Tel. 0176/24500028

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln ebenfalls Betreuung. Tel. 0178/7174660

Poln. Handwerker-Team mit Referenzen übernimmt Sanierung u. Innenausbau aller Art, preiswert. Tel./Fax: 06172/2658141 oder 0174/8277263

Zuverlässige Frau aus Polen mit viel Erfahrung, sucht Arbeit in Privathaushalt. Nur Englisch. Tel. 0163/9483323

Arbeiten rund ums Haus, Hausmeistertätigkeiten. Tel. 06172/923935 oder 0151/15627918

Landschaftsgärtner, Baumfällungen, Heckenschnitt, Gartengestaltung, Pflasterarbeiten, Naturmauer. Tel. 0174/7214192

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht Ihr Zuhause wieder schön. Maler & Lackierer, Fußboden verlegen, Rigips u.s.w. Hochwertig, schnell und günstig. Tel. 0176/26115701

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln in Kronberg und Königstein. Tel. 0177/5258468

Zuverlässige Frau mit langer Erfahrung in der Arbeit mit älteren Menschen sucht Anstellung im Haushalt. Tel. 0163/2463976

Nette Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0163/7130471 oder 0157/77131199

Suche Putzstelle Bad Homburg u. Umgebung, 1-2 x die Woche. Nur ältere Damen. Di. + Do. 3-4 Std. Tel. 06172/301205 ab 13.00 Uhr

Liebevolle Tagesmutter im Kurpark Bad Homburg hat noch einen Platz frei. Betreuungszeit von 8-16 Uhr. Tel. 06172/921747

Zuverlässige Frau aus Polen sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 06171/9237226

Zuverlässige nette Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0157/78574474

Zuverlässiges Handwerkerteam mit Erfahrung übernimmt Renovierungs- und Reparaturarbeiten aller Art. e-Mail: d.simion@gmx.de Tel. 069/97358660 o. 0170/1211767 Fax. 069/74225729

Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0176/67046050

Gelernter Maler- Lackierergeselle führt Tapezier- und Lackierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Tel. 0151/17367694

Pflege zu Hause. Polnische, zuverlässige, vertrauenswürdige Frau mit Erfahrung, sucht Arbeit bei älteren Menschen (Betreuung 24 Std.). Tel. 0152/0553813939

Zuverlässige, erfahrene, deutschsprachige Pflegerin sucht 24 h Betreuung. Tel. 0162/2724519

Junger Mann, selbstständig, sucht Büro, Treppenhaus oder Geschäfte zum Putzen. Tel. 0177/4021240

Junge Frau sucht Stelle zum Putzen und Bügeln in Bad Homburg. Tel. 0177/4021240

Zuverl. Handwerker (gelernter Elektriker), sucht Renovierungs- und Reparaturarbeiten aller Art. Profi! Auch Küchen Auf- und Abbau, Laminat- u. Malerarbeiten. Tel. 0177/5839840

Ab sofort sucht Abiturientin Mini-Job, gute PC- Engl.- Franz.-Kenntnisse, sowie Führerschein, in Frd. u. Umgeb. Tel. 06172/778369

Gründliche und zuverlässige Frau, gute Deutsch- u. Englischkenntnisse. Ich putze bei Ihnen privat. Tel. 0177/9306155

Erfahrene, nette, ältere Frau, deutschsprachig sucht Arbeit im Haushalt, Pflege mit Wohnmöglichkeit. Tel. 0176/25897430

Zuverlässige, nette Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln, Oberursel und Umgebung. Nur seriöse Angebote. Tel. 0177/9118875

Mama möchte wieder Arbeiten. Anerkannte, flexible und qualifizierte Tagesmutter betreut ihr Baby ab 0 bis 3 Jahre. Von Montag bis Freitag ab 6.30 Uhr bis 18.00 Uhr und Wochenende nach Vereinbarung möglich. e-mail: blauerpapagei@t-online.de

Fachmann aus Schlesien sucht Arbeit. Fliesen legen, Tapezieren, Streichen, Laminat verlegen auch Schreinerarbeiten in Umgebung von Königstein. Tel. 06174/201479 od. 0174/8042108

Junge Frau sucht Stelle im Haushalt, zum Putzen und Bügeln. Kronberg, Oberursel u. Umgebung. Tel. 01578/7247086

Junge Frau sucht Stelle im Haushalt, zum Putzen und Bügeln. Kronberg, Oberursel u. Umgebung. Tel. 01578/1682945

Erfahrene und zuverlässige Frau sucht Putz/Bügelstellen in HG und Umgebung, legal. Tel. 0151/20046514

Junge Frau aus Schlesien sucht eine Putz- u. Bügelstelle in Umgebung von Königstein. Tel. 06174 / 201479 od. 0174 / 7255666

Junge Frau sucht Stelle zur Pflege von Jung und Alt. Gerne melden unter Tel. 0173/5301727

Putzfrau sucht Putz- und Bügelstelle in Oberursel, Kronberg, Königstein. Tel. 0157/83139069

Eine zuverlässige Polin mit Erfahrung in Pflege von älteren Personen sucht Stelle als Betreuerin mit Wohnmöglichkeit. Tel. 0157/87496950

Büro- und Treppenreinigung gesucht. Tel. 0178/3406637, 06173/9956437

Umbau & Renovierung. Abbrucharbeiten, Fliesenarbeiten, Trockenbau, Tel. 06173/9956437 o. 0178/4488758

Gärtner übernimmt Gartenarbeiten: Strauch-Rosen-Heckenschnitt, Beetpflege, a. in den Wintermonaten gerne in Dauerpflege, außerdem leichte Hausmeistertätigkeiten. Tel. 06195/724874 o. 0152/08733643

Suche Job gerne Verkauf o. Büro auch Putz- u. Bügelstelle auf 400-€-Basis mit Anmeldung. Tel. 0151/26926480

Polish girl with experience in Germany looking for a work as a CLEANING lady.Totally reliable&trustworthy.References available(iron also). Anna Tel. 0151 56823721

Bürokauffrau/Fremdsprachensekretärin sucht Bürojob vormittags oder abends für ca. 16 h die Woche. Tel. 0 61 74 / 25 47 99

Stellenangebote

Suche zuverlässige Haushaltshilfe für 2 Pers.-Haushalt in Oberursel. 15-20 Std./Woche. Zeit nach Vereinbarung. Auf € 400,– Basis. Eigener Pkw erwünscht. Tel. 06171/21948

Putzhilfe, zuverlässig, alle zwei Wochen 3 Std. im 2 Pers.-Haushalt in Frd.-Köppern gesucht. Tel. 0172/6149158

Flinke und gute Büglerin mit langj. Erfahrung für exkl. Haushalt ab sofort z. Bügeln priv. Bekleidung/Wäsche in Ffm. tägl. 9.00-12.00 ges., NR. Tel. 069/15300619 (9.00-13.00)

Haushaltshilfe/Köchin nach Schmitten gesucht. Nette Familie mit vielen Tieren sucht Unterstützung in gepflegtem Umfeld an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 16.00 Uhr. Tel. 06084/2525

Suche Haushälterin in Bad Homburg, die in selben Haus wohnen wird. Tel. 0177/2584000

Zuverlässige Putzhilfe auf Minijob-Basis oder gegen Rechnung für Privathaushalt in Bad Homburg gesucht. Tel. 0173/7383577

Liebevolle Betreuung für meinen behinderten Sohn (5 J.) am Wochenende gesucht. Sonderpäd. Kenntnisse von Vorteil. Tel. 06172/682193 o. 0173/4434172

Flexible Tagemutter in Oberursel gesucht, die ca. 10 Tage und Nächte im Monat ein 12-jähriges Mädchen in unsrem Haushalt betreut. Tel. 06171/7085870

Junge Familie in Kronberg sucht eine Haushaltsperle, die auch mit Freude als liebevolle Ersatzoma / Ersatztante eingesetzt werden möchte. Tel. 06173/7832993

Putz- und Bügelhilfe für Haushalt mit Kindern in Kronberg gesucht. 2 mal pro Woche ca. 4 Std. als Minijob. Tel. 06173/3253072

Ich suche für meine 92 jährige Mutter in Kronberg eine Person, die sie 1 bis mehrmals in der Woche betreut, jeweils für einige Stunden, und- oder die es evtl. ermöglichen kann 1-3 mal in der Woche die Nacht bei ihr zu verbringen. Gerne Krankenschwester/Pfleger, Altenpfleger/in, Student/in oder Künstler/in. Chiffre: KB 06/2

Für meinen gut organisierten Haushalt mit 2 gut erzogenen Kindergartenkindern **sucht** ich - damit das auch in Zukunft so bleibt - langfristig eine **zuverl. Haushälterin** mit eigenem PKW 20 – 30 Std / Woche. Chiffre KW 6/02

Erfahrene, zuverlässige Betreuung für behinderte Kinder in der Familie/Königstein gesucht. Wir suchen eine engagierte, flexible und fröhliche Person. 15-20 Std/Woche Tel. 0172 665 7143

Eine nette zuverlässige Polin sucht eine Stelle zum Putzen und Bügeln ab sofort (in der Nähe von Kelkheim, Liederbach, Königstein und Bad Soden) Tel. 06974732307

Häusliche Pflege

24 h Betreuung Zuhause
Betreuungskräfte aus Polen
legal und sozialversichert
MK-Ambulanter-Pflegedienst
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 – 0178/1305489

Babysitting

Königsteiner Schülerin (17) sucht Babysitterjob. Tel. 0163/7032303

Verkäufe

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069-56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Laserdrucker Brother HL-1430, USB u. Parallel-Anschluß, 250 Blatt Kassette, techn. einwandfrei, z. vk., € 40,–. Tel. 06172/301368

Kühlschrank Liebherr gebr., Profi Line, Glastür, H 1,58, Preis € 210,–. Gefriertruhe Elcold gebr., L 1,50 m, T 65 cm, H 85 cm, Preis € 190,–. Gefriertruhe Lloyds gebr., L 1,35 m, Preis € 60,–. Tel. 06171/56479 ab 14.00 Uhr

Ca. 50 Umzugkartons Toom-Baumarkt, bis 30 kg, meist unbeschriftet, zu verkaufen, an Abholer. € 1,– pro Stück. Tel. 06171/55514

Wohnzimmerschrankwand in Mahagoni, Maße: 3,70 + 2,15 m, 7-türig, 2 Glasvitrinen, Barfach, Kleiderfächer sowie Honsel-Lampen (Messing mit Glas), Steh- Tisch- und Hängelampen, zu verkaufen, Preis VB. Tel. 0171/1846187 Hbg.

Mädchenkleidung Gr. 134/140 günstig abzugeben, am 13.02.10 zw. 9-12 Uhr. Tel. 0173/8226550

Haushaltsauflösung. EBK, Schränke, TV, Couch, Sideboard, Lampe und vieles mehr. Infos unter: Tel. 0172/6190619

Antike Standuhr, sehr genau, VB € 460,–. Eiche-Esstisch, über 100 Jahre alt, Schnitzereien+Verzierungen, VB € 430,–, unbedingt ansehen. Tel. 06171/708775

2 Skianzüge Gr. 38 f. Da. u. Gr. 56 f. He., 1x getragen, zus. € 150,–. 2 Paar Langlaufski, neuw. 1,80 u. 1,95 m mit Stöcken € 110,–. 1 Paar Kompakt-Ski 1,50 m u. 1 Paar Langlaufski 1,50 m + Stöcke zus. € 95,–. Tel. 06172/2659504 ab 19.00 Uhr

Fernsehgerät Marke Sony, 72 cm, einwandfreier Zustand, für € 100,– zu verkaufen. Tel. 06171/53303

Schneefräse TORO 38026 elek. handl. neuw. und 50m Veräng.-kabel. VB € 300.- Mob. 0173/3274062

Bett Kiefer massiv 1,80 x 2,00 m, mit Lattenrosten, Kopf- und Fußteil verstellbar. 180,- €. Tel. 06174/955688

Gebrauchte VTech Kiddyzoom Kinder Kamera in Pink.Eingebaute spiele und MP3 Player. Sehr robust, für die kleinsten mit original Tasche und Zubehör VHB 69,- € Tel. 06174/938513

Ausverkauf wegen Umbau
Aquarien, Schränke, Abdeckhauben, viele Größen u. Form. **bis 60%**
PROFI-ZOO PIKA, FB-Dorheim, 06031 – 14820

Verkaufe zwei neuwertige ASPASIA Rattan Couchen mit jeweils 7 Kissen, Farbe weiß, Design Klassiker von MARKTEX, Maße: 230x96x85. Preis pro Couch € 730,00 VB, (werden auch einzeln verkauft). Selbstabholer. Kontakt: 0171 427 4459 - Fotos können per email angefordert werden.

Ankäufe

Auktionshaus Oberursel
Einlieferungen zu unseren regelmäßigen Kunstauktionen nehmen wir jederzeit gerne entgegen.
Kaufe gegen bar! Gold, Silber, Münzen, Medaillen u. Zahngold zu Höchstkursen
Ackergasse 11, 61440 Oberursel
Tel. 06171 / 5 59 93, Fax 69 37 29
mail@auktionshausoberursel.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe Meissner Porzellan aller Art, auch Einzelteile, Figuren u. Tiere v. Rosenthal, KPM, Hummel, usw., alte Gemälde u. Krüge. Tel. 069/555998

Priv. Militärmuseum su. ständig von 1810-1960, Orden, Säbel, Dolche, Helme, Postkarten, Uniformen, komplette Sammlungen gegen Höchstgebot. Tel. 06171/635628 E-mail: prika@gmx.com

Kaufe gegen bar, Gemälde, Grafik, Skulpturen, Bronzen, Porzellan, Figuren KPM, Hummel, Uhren, ganze Sammlungen oder komplette Haushalte. Tel. 06171/55993

Eisenbahnen, alle Spuren, Blechspielzeug, Autos usw., ganze Sammlungen, gegen bar, von privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

Briefmarkensammlungen gesucht. Kaufe bei Barzahlung. Tel. 06172/453204 o. 0162/1891881

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Ankauf Deutscher Militärsachen 1. und 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums gesucht. Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Ausrüstungsgegenstände, Gemälde, Fotos, Postkarten, Alben und Bücher. Tel. 06172/983503

Kaufe bei Barzahlung u. a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a. g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

Suche große Pflanze für Wohnzimmer, Höhe 1,50-2,00 m, Abholung. Tel. 06175/8984224 oder 0160/3650773

Achtung · Achtung · Achtung !!!!
Kaufe Omas alte Möbel, alte Bilder, Porzellan, Uhren usw., auch von Haushaltsauflösungen. Alles anbieten, auch defekte Sachen.
Tel. 0177/7642521 o. 06181/9658426

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Teppiche, Bestecke, Silber, Schmuck. Tel. 0172/6909266

Suche qualitätvolles chinesiches Porzellan u. Bronzen aus alten Sammlungen Tel. 0172/8078550 o. Email: china-Porzellan@gmx.de

Zahle mind. 200 Euro für altes Ansichtskartenalbum mit Karten vor 1950. Suche auch Modezeitschriften aus den 50er Jahren Tel. 06174/999895

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 069/67738815

Private Kleinanzeigen

Achtung!
Möbel wie Sideboards, Tische, Stühle, Sofas, Sessel, Lampen, Regale sowie Nippes aus den 50er, 60er, 70er Jahren.
Über einen Anruf würden wir uns sehr freuen.
Tel. 0611 / 34153034

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung.
Tel. 06108 / 825485

Verschiedenes

Alte Schmalfilme mit oder ohne Ton, Super 8, Normal 8 und 16 mm-Filme kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Teppichboden- Tapetenentfernung
Schnell, sauber und günstig.
Tel. 0 61 71/95 59 93

PC-Senior (67, über 40 Jahre Computer-Erfahrung) mit viel Geduld, **hilft PC-Senioren** kompetent bei Softwarefragen bzw. Einstieg in den PC-Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0160/843-6594

Entrümplung, schnell, sauber, günstig. Wohnung, Keller, Dach + kl. Umzüge. Tel. 0171/3211155

Kopiere Schallplatten etc. auf CD.
Tel. 06081/585205

PC-Hilfe Global! Störungsdienst, Kaufberatung, Installation, Unterricht und vieles mehr, preiswert, geduldig, schnell!
Tel. 06172/937074 + 0163/6827257

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar.
Tel. 06171/983595

Umzüge, Entsorgung, Rudi macht's. Sorgfältig und zuverlässig.
Tel. 06032/3071844

Zauberer f. Gr. + Kl., m. Einbez. d. Gäste/Kinder z. fairem Preis, m. Erfolgsgarantie, f. jede Feier.
Tel. 069/865394
www.matteo-orlando.de

Mobile DJ m. Karaoke f. Ihre individ. Feier, gar. Spaß b. Tanz u. Ihrem Gesang m. Musik v. 1960-2000.
Tel. 069/865394

BARTOS elektro
BRAUN · JURA · SEBO
Autorisierter Braun Geräte Service
Reparaturen in eigener Werkstatt
Holzweg 9 · 61440 Oberursel
Tel. 06171 - 5 67 01
post@bartos-elektrotechnik.de
www.bartos-elektrotechnik.de

Dringend gesucht. Tanzpartner, m. 50-60 Jahre, für Anfänger-Tanzkurs ab 21.02.2010, Frdf., Kostenfrei. Bitte melden Sie sich, ich lade Sie ein. Tel. 06172/1397048

PC-Beratung, umfassend und unabhängig. Langj. Erfahrung. Kein Verkauf. Termine privat und Firmen täglich. Tel. 06172/75455

Panflöte, wer bringt mir das Spielen bei? Raum Frdf./HG.
Tel. 06175/3391

Orscheler PC & Internetspezi hilft Junggebliebenen, günstig und unkompliziert bei Probl. mit Technik, E-Mail etc. Es Schwäzze wird nicht berechnet!. Tel. 06171/631439

Alte Videofilme von allen Formaten VHS, Betamax, V 2000, U-Matic, Hi 8, S-VHS, Video 8, VHS-C, DV-Digital, kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Doppelkopf und/oder Skat. Suche leidenschaftlich spielende Er's oder Sie's so um die 40-55 Jahre im Raum Friedrichsdorf.
Tel. 06007/1522

Sehr sympatischer **Computer-Spezialist** löst all Ihre Computer-Probleme, installiert und sichert Ihren Computer. Tel. 0178/5554410

Suche Chauffeur für eine Fahrt nach Südwest-Frankreich vom 17.2.-21.2.10. Fahrzeug vorhanden.
Tel. 06171/55684

Werbung?
www.designmueller.de

Computerspezialistin, erfahren, geduldig, hilft reiferen PC-Anfängern den Einstieg zu finden. Beratung und Schulung, Webseitengestaltung, Tel. 0173/3225211

Bachblüten-Beratung
Info:www.liebe-licht.de

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 13.02.10 Ffm.-Höchst, von 8.00-14.00 Uhr
Do., 18.02.10 Jahrhunderthalle, Parkplatz B
* *
Sa., 14.02.10 Ffm.-Kalbach, von 10.00-16.00 Uhr
FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten
* *
Terminansage: 06195/902812, Büro: 901042
www.weiss-maerkte.de

Vogliamo educare la nostra bambina Lena (3 anni) in due lingue. Per questo cerchiamo una gentile famiglia italiana a Kelkheim e zone vicine, accudendo Lena per qualche ora alla settimana, ci possa sostenere, nel proposito di insegnarle la lingua e la cultura Italiana.
Tel. 0172-6975977

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internetzugang, eMail, WLAN, Soft- u. Hardwareprobleme. Privat u. Firmen. K. Haas 0170-7202306 od. 06196-5615071

Der Deutsch-Irische Freundeskreis Main/Taunus trifft sich in Hofheim immer montags (außer an Feiertagen) **ab 19.30 Uhr,** im original irisch eingerichteten »Gutenberg Pub« des Clubs bei irischem Bier vom Fass. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen. E-Mail: DI-Freundeskreis@bleiguba.de

Erfahrene, diplomierte und staatlich geprüfte Fitness-Trainerin und Masseurin sucht Zusammenarbeit mit Fitness-Studio, SPA, Wellness-Bereich und Bäder. Biete umfangreiche Anwendungen wie Lymphdrainage, Sportmassage, Fußreflexzonenmassage u.a. Telefon 0172-6422862

Professioneller Transfer ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. Überspiele auch VHS, Video 8, Hi8, digital8, Dias u. Bilder auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt.
R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967
www.AllesAufDVD.de

Alte Kleinbild-Dias und Fotos kopiere ich in höchster Auflösung und digitaler Verbesserung auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Bekanntschaften

Rentner. 72, sucht harmonische Dauerbeziehung mit liebevoller und häuslicher Partnerin zwischen 60 und 70, die nicht raucht, wirtschaftlich selbstständig und ohne Anhang ist, keine PV. Chiffre: HW 0601

Angenehme Dame, niveauvoll, charaktervoll, humorvoll, lebensgewandt, unkompliziert, studiert, beruflich selbstständig, dunkelhaarig, 1,74 cm, NR. Interessen an Natur, Kultur, am täglichen Zeitgeschehen, Reisen usw. Möchte gerne einen niveauvollen, solventen, charaktervollen Herrn mit Herzensbildung, Miteinander=Füreinander, kennenlernen! Bin ortsgebunden im Hochtaunuskreis. Danke für Ihre freundliche Antwort, unter der:
Chiffre: HW 0605

Netter junger Mann (41/178) sucht nette mollige Rubensfrau zwischen 30 und 40 Jahren, gerne auch Ausländerin, mit dem Herzen am rechten Fleck, über eine Antwort würde ich mich sehr freuen.
Chiffre: HW 0606

Christel, 64 J., humorvoll, reiselustig und anschmiegsam, möchte nicht länger alleine sein, sondern einen Mann kennen lernen für die schönen Dinge im Leben. Wie lange willst Du noch auf Liebe und Glück verzichten? Agent.DGW **Tel. 06032-9063290**

Alle Wünsche werden klein, neben dem, bei Dir zu sein. **Linda 49 J.,** eine hübsche liebenswerte und humorvolle Frau, sucht einen Mann, der auch wie sie eine ehrliche Partnerschaft möchte. Ich wäre sehr glücklich, wenn Du dich meldest. Agent.DGW **Tel. 06032-9063290**

Markus, 45 J., groß mit sportl. Figur. Beruflich ein erfolgreicher Mann, privat wurde er schwer enttäuscht. Ich möchte mich noch einmal verlieben, das Leben mit einer zärtlichen Frau gemeinsam genießen! Ich bin unternehmungslustig und ein richtiger Familien-Mensch. Melde Dich doch, ich biete Dir eine sichere Zukunft und meine Schulter zum anlehnen.
Agent. DGW **Tel. 06032-9063290**

Werner, 77 J., ein jung gebliebener Pensionär, ist leider sehr einsam. Ich bin bestens versorgt und hätte doch noch viel vor. Mein Haus versorgt die Putzfrau, mit Dir möchte ich lachen und das Leben genießen! Ich warte auf Deinen Anruf. Agent.DGW **Tel. 06032-9063290**

Kroatin 53 J. sucht einen netten, ehrlichen Mann bis 57 J. um füreinander da zu sein. Raum HG. Hab Mut! Freue mich schon.
Chiffre: HW 0607

Man sieht sich immer zwei mal im Leben. Samstag 6.2. 17 Uhr Real Eschborn. Netter Mann, kurzes Gespräch, Du aus OU. Ich möchte Dich gerne wieder sehen.
Tel. 0171/1114068

Guterhaltener Fuffziger (M) sucht netten Kerl (30 bis 50) für alles was zu zweit Spass macht. Melde dich:
victor66595@t-online.de

Netter Mann (42) mit Kind (7w) würde gerne eine sympathische spontane Sie, gerne auch mit Kind, kennenlernen.
Bitte E-Mail an: nolies@gmx.net

● **Arzt** 42/187 mit Sohn 6 Jahre su. Partnerin, gerne mit Kindern. Ein großes Haus ist vorh., evtl. Mitarbeit in der Praxis ist möglich. Sofortkontakt PV Mahler 06130/7896

● **Banker i. R.,** Witwer in allerb. Verh. aus Kronberg 69/186 Golfer su. Dauerfreundschaft mit getr. Wohnungen mit einer Dame bis Mitte 70. 2. Wohnsitz in der Schweiz, guter Tänzer, gesellschaftlich etabliert. Sofortkontakt PV Mahler 06130/7896

● **Handwerksmeister** aus dem Taunus 67/185 hat sein Anwesen verkauft und wohnt jetzt in einer Wohnung, mö. aber gerne noch etwas handwerklich tätig sein und wü. sich eine Dame, wo er ab und zu in Haus und Garten helfen kann, wenn sie ihm ein Mittagessen bereitet. Sofortkontakt PV Mahler 06130/7896

● **Juristin** 41/167 schlank, sportl., eleg., gebunden, will es auch bleiben, sucht Dauerfreund in ähnl. Situation bei absoluter Diskretion. PV Mahler 06130/7896

● **Litauerin** aus Königstein 45/167 sehr gute Figur, lange Haare, möchte sich verlieben. Sofortkontakt PV Mahler 06130/7896

● **Pensionär** Raum Schmitten 68/182 wü. Freundin, auch älter, aus dem Taunus. Er ist gutsituiert und mö. mit ihr sprechen, reisen, wandern, gesellig sein, alles was zu zweit Spaß macht. Näheres PV Mahler 06130/7896

● **Studentin** 29/170 schlank, lange blonde Haare sucht väterlichen Freund. Sofortkontakt PV Mahler 06130/7896

● **Witwe** mit Parkanwesen Raum Königstein 60/170 Golferin wünscht Freund, gerne älter. Sofortkontakt PV Mahler 06130/7896

Unterricht

Keyboard-Unterricht, für Anf. und Fortgeschr., vorm. Termine mögl. für Erw., kostenlose Beratung, 14-jährige Unterrichtserfahrung. Schnupperwochen, fair im Preis!
Tel. 06172/789777

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger.
Tel. 06171/74336

Tango Argentino in Oberursel, Mi. + Do. ab 19 Uhr, alle Niveaus, individueller Einstieg jederzeit möglich. Info: 0177/7076070

Rechenschwäche? Erfahrene Montessoritherapeutin bietet Hilfe.
Tel. 06172/8564027
oder 0177/6580576

Gitarrenunterricht, Liedbegl., Solospiel etc. Anfänger u. Fortgeschrittene. Tel. 06171/6319626
www.peterfricke.de

Lehrerin erteilt Deutschunterricht auch als Fremdsprache Engl. und Franz. bis 8. Klasse. Kommt zu Ihnen, Bereich HG u. Obu. City.
Tel. 06172/456564

KLAVIERUNTERRICHT! Junger Klavierlehrer aus Königstein gibt privaten Klavierunterricht, preiswert, kompetent und mit viel Freude an der Musik. Gerne können wir uns bei einer unverbindlichen Probestunde einmal kennenlernen.
Tel: 06174 1671
Handy: 0176 96034057

Diplom Spanisch-Lehrerin erteilt Unterricht, einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe.
Tel. 06172/450289 o. 0172/8711271

Saxofonunterricht! Saxofonist erteilt individuellen Unterricht mit über 15 Jahren Unterrichts-Erfahrung. Komme zu Ihnen nach Hause o. ins Büro. Termine nur vormittags in HG o. MTK. Info Tel. 0170/7753877

Student schult Sie geduldig im Umgang mit Ihrem PC oder Handy. Ihr Computer-Couch.
Tel. 06172/9367227

Klavierpädagoge, staatl. gepr., kompetent, erfahren, geduldig, unterrichtet Schüler jeden Alters.
Tel. 06172/918392

Italienisch Unterricht 1 x die Woche vormittags in Oberursel-Stierstadt, für 2 Pers. vormittags gesucht. Tel. 0172/6307271

BWL + Mathematik unterrichtet Diplom-Kaufmann. Abschlussorientierte Übungen für das Studium (Wirtschaftsmathematik + Statistik, Finanzierung, Controlling), das Abitur (Mathematik + Wirtschaftslehre) und den Beruf (kaufmännische IHK-Prüfungen). Tel. 0160/92816970

Diplom-Mathematiker erteilt qualifizierte Nachhilfe in Mathematik, Physik und Chemie
Tel. 0157/87378840

Lehrerin bietet Englisch u. Französisch für Erwachsene, vormittags, einzen oder Gruppe, alle Niveaus, nur bei mir in Kelkheim,
Tel. 06195-62337

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interesantes Lernen.
Renate Meissner,
Tel. 06174 / 298556

Wollten Sie schon immer Klavier spielen? Wie die Zeit vergeht! Mit Humor und Witz lernen wir die ersten Schritte. Sternberg,
Tel. 06174 / 968958

Dipl.-Physiker erteilt qual. Nachhilfe in Mathe., Phys. und Chemie (U.-ort: Kelkheim). Tel.: 06195 / 4161
www.institut-wolfgang.renner.de

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie.
Renate Meissner, 06174 / 298556

Nachhilfe

Stütze und Tipps in Mathematik verhelfen zur besseren Zeugnisnote! Lehrerin (i. Dienst) erteilt professionellen Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Intensivtraining in Latein verbesert deutlich die Leistung! Übersetzungs- und Grammatikübungen im Einzelunterricht stabilisiert die Kenntnis. Tel. 0162/3360685

Lernen mit Spaß und Erfolg. Nachhilfe in allen Fächern und LRS bis Kl. 10. von erfahrener Pädagogin. Tel. 0173/1766464

Abiturvorbereitung in Mathematik und Wirtschaftslehre. Otto ist 40 Jahre alt. Er ist doppelt so alt wie Anna war, als er so alt war, wie sie jetzt ist. Wie alt ist Annna?
Tel. 0160/92816970

Oberstufenschüler für Nachhilfe in Englisch, 7. KLasse, gesucht.
Tel. 06174 - 932191

VW

Zu verkaufen. Roter Polo, Erstzul. Sept. 2002, 66.000 km, 4 Türen, 8-fache Bereifung, scheckheftgepflegt. Tel. 0172/6545805

PKW Gesuche

Kaufe gegen Bar
PKW, LKW, Busse, Geländewagen, Pick-up, ab Bj. 75-08
Mercedes, BMW, Audi, Opel, VW, Toyota, Honda und andere Fabrikate, mit Mängeln, vielen KM, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden!
Bei Unfallfahrzeugen höher als Schätzwert.
Sulyman Automobile
Mob. 0171/2 88 43 07
oder 0 61 72/68 42 40
auch abends u. am Wochenende

Suche gebr. Pkw, Bus, Van, Liefer- od. Geländewagen, auch mit Schäden, mit/ohne TÜV. Auch abends u. am WE. Tel. 0160/3845749

Suche ein Pkw von Privat: Mercedes, VW o. Audi Geländewagen. Zustand u. Km-Stand egal. Alles anbieten. Tel. 0179/6566679 o. 0641/9483277

Wohnwagen /-mobil

Gesucht von Familie: Wohnwagen und Wohnmobil. Auch älter, ab 3 Schlafmöglichkeiten.
Tel. 0151/57411395

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen!
Tel. 04830 / 409 Fax: 04830 / 556

Garagen/Stellplätze

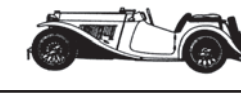
Pkw-Stellplatz zu verkaufen in Friedrichsdorf, Im Dammwald. Von schattigem Baum geschützt. Preis € 5000,– VB. Chiffre: HW 0602

Tiefgaragenplatz, Bad Homburg/Kirdorf, von privat für € 60,– ab sofort zuvermieten. Tel. 06172/32415

Nachmieter gesucht: Steinbach, Einzelgarage mit eigenem Stromzähler zu vermieten, Miete pro Monat € 90,– + MwSt.
Tel. 0172/9988823

Königstein, Garage, Stadtmitte, sofort frei, € 90,–. Tel. 06174-5485

GARAGE gesucht nähe Hornauer Str 59, Tel 06195/969360



Bitte benutzen Sie den untenstehenden Coupon

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.200 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss: Dienstag 15.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.

Auftraggeber:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Unterschrift

Nur korrekt ausgefüllte Coupons werden veröffentlicht.

Kontonummer

Bank

Bankleitzahl

Unterschrift

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
❍ bei Postversand 4,50 €
❍ bei Abholung 2,00 €

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von _____ €
☒ Barzahlung bitte nur noch vor Ort
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 0 61 71/62 88-0 · Fax 0 61 71/62 88 19 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

SGO-A-Jugend ist Hallen-Kreismeister

Klassenleiter Hermann Diehl (links) sowie Trainer Gerd Friedrich und Betreuer Richard Falkenstein freuten sich mit den A-Jugendfußballern der SG Ober-Erlenbach, die am Sonntag in der Hochtaunushalle in Bad Homburg in der Aufstellung Oliver Drisch, Christian Falkenstein, Pierre Hübsch, Osman Kilincarslan, Güler Mücahid, Mark Reichert, Senol Safak und Markus Mülot mit 13 Punkten und 11:2 Toren vor dem FV Stierstadt (10/16:7), der DJK Helvetia Bad Homburg (10/8:6), JSG Friedrichsdorf (5/4:4), TV Burgholzhausen (2/2:9) und der SGK Bad Homburg (1/3:16) Hallen-Kreismeister 2010 geworden sind. Foto: gw

Die aktuellen Fußball-Termine

Donnerstag: Testspiele: SV Fischbach – SG BW Schneidhain (19.30), SG Bremthal II – SG Oberhöchstadt (20.00).
Winter-Cup (SG Bornheim/PSV GW Frankfurt): FSV Bischofsheim – SG Anspach (18.30).
Freitag
Testspiele: Eintracht Oberursel II – SG Eschbach/Wernborn (19.00), DJK Helvetia Bad Homburg II – SG Bornheim/PSV GW Frankfurt II, TSG Wehrheim – FC Reifenberg (beide 20.00).
Samstag
Testspiele: FC Schlossborn II – SG Hausen/Westerfeld (12.00), DJK Helvetia Bad Homburg II – FC Riefenberg (13.00), SG Anspach – FSV Braunfels (14.30), DJK Helvetia Bad Homburg – Spvgg. 03 Fechenheim (15.00), Eintracht Oberursel – SpVgg 05/99 Bad Homburg (15.30), SG Selters – SVZ Oberems (16.00).
Friedrichsdorfer Stadtmeisterschaften (Halle Seulberg): mit SV Teutonia Köppern, TV Burgholzhausen, SV Seulberg, SF Friedrichsdorf und FSV Friedrichsdorf; Reserve-Turnier mit SV Teutonia Köppern II, TV Burgholzhausen II, SF Friedrichsdorf II, FSV Friedrichsdorf II und A-Jugend JSG Friedrichsdorf. Beginn: 10.00; Siegerehrung 19.40 Uhr.
Sonntag
Testspiele: SGK Bad Homburg II – VfB Petterweil II (12.45), TSV Vatan Spor Bad Homburg – KSV Tempo Frankfurt (14.00), SGK Bad Homburg – VfB Petterweil II (14.30).
Dienstag
Testspiele: SG Ober-Erlenbach – TuS Merzhausen, SG Kelkheim – SG BW Schneidhain (beide 19.30).
Mittwoch
Testspiele: TSV Vatan Spor Bad Homburg – Spvgg. 05 Oberrad (19.00), FC Schlossborn – Germania Weilbach, SVZ Oberems – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach (beide 19.30), DJK Helvetia Bad Homburg II – 1. FC-TSG Königstein (20.00). (gw)

Die TSG Ober-Eschbach ist auf Rang sechs geklettert

Hochtaunus (gw). Die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach sind am Samstagabend in der Regionalliga Südwest gegen Tabellen-Schlußlicht SV Reichensachsen mit einem deutlichen 34:22 zum erhofften ersten Sieg in diesem Jahr gekommen und haben sich damit auf Rang sechs verbessert.
Diesen Erfolg kann das Team des Trainer-Duos Andreas Kalman und Steffi Haitsch am Fastnacht-Wochenende genießen, ehe ab dem 20. Februar und dem Hessen-Derby bei der HSG Mörfelden/Walldorf die „heiße Phase“ dieser Saison mit den noch ausstehenden elf Begegnungen beginnt.
Unterstützung auf dem Weg in die 3. Liga haben die „Pirates“ von der TSG Ober-Eschbach durch Neuzugang Giusi Ragone (23) erhalten, die zuletzt für den TSV Hungen in der Landesliga Mitte gespielt hat und gegen Reichensachsen erstmals auf der Bank saß.
Dafür müssen die Ober-Eschbacherinnen künftig auf Natalia Braun verzichten, die am Samstag mit einem Blumenstrauß verabschiedet wurde und mehrere Wochen auch auf Tina Beckmann, die sich beim Spiel in Kirchhof einen Bänderriss im rechten Daumen zugezogen hat und die dadurch bis auf weiteres ausfällt.
In der Handball-Landesliga Mitte der Männer war das mit großer Spannung erwartete Derby zwischen der TSG Oberursel und der TSG Ober-Eschbach eine sehr einseitige Angelegenheit, denn Gastgeber Oberursel gewann vor mehr als 300 Zuschauern leicht und locker mit 33:24.
Frauen-Landesliga Mitte: FSG Kirch-/Pohl-Göns/Butzbach – TSG Oberursel 21:21.
Bezirkspokal Männer: (Halbfinale) MSG Kronberg/Steinbach – TuS Makkabi Frankfurt und SV Seulberg – TSG Oberursel (beide Sa., 14.45 Uhr; EKS-Sporthalle Oberursel); Endspiel um 16.00 Uhr.
Bezirkspokal Frauen: (Halbfinale) TuS Nieder-Eschbach – VfL Goldstein und FSG Bergen/Enkheim – TV Petterweil (beide Sa., 13.15 Uhr; EKS-Sporthalle Oberursel); Endspiel um 16.00 Uhr.

Bommersheim verlor in Waldgirmes

Hochtaunus (gw). Nicht unerwartet haben die Volleyballer des TV Bommersheim am Sonntag in der Regionalliga Südwest beim Spitzenreiter TV Waldgirmes mit 0:3 verloren, sich jedoch bei diesem 26:28, 21:25 und 20:25 überaus achtbar aus der Affäre gezogen.
Mit aktuell 16:16 Punkten steht das TVB-Team von Trainer Carsten Schmidt in der Tabelle auf Rang fünf und kann nun mit zum nächsten Heimspiel am 27. Februar gegen das Internat Frankfurt in aller Gelassenheit Fastnacht feiern.
Die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg, die bei 0:26 Punkten aller Voraussicht nach in die Oberliga Hessen absteigen müssen, bestreiten ihre nächste Regionalliga-Partie am 20. Februar um 18 Uhr in der Sporthalle am Gluckenstein gegen die TG Wehlheiden.

Sport in Kürze

Judo: Die HTG Bad Homburg bestreitet ihren ersten Kampf in der Judo-Oberliga der Männer am Samstag um 17 Uhr im Feri-Sportpark am Niederstedter Weg, wobei der TV Nidda und der JC Geisenheim die Gegner sind. Die weiteren Kampftage der Saison 2010 finden am 27. Februar, 13. März und 25. April statt.
Tennis: Bei den Hallen-Hessenmeisterschaften der Herren, die am Freitag um 15 Uhr im Landesleistungszentrum in Offenbach beginnen, sind Laura Heckler und Neuzugang Yei-Tzuoo Wang (beide vom TC Bad Homburg) an „Nummer eins“ gesetzt worden.
Tennis: Die Mitgliederversammlung des Tennis-Bezirks Wiesbaden findet am Fastnachtssamstag in der Tennishalle in Niedernhausen statt und beginnt um 10.30 Uhr.
Fußball: Die Mannschaft der Stadt Steinbach hat in der Altkönighalle beim Hallenturnier für Freizeitmannschaft des FSV Steinbach durch einen 4:3-Erfolg im Endspiel gegen die Junge Union den ersten Platz belegt. Dritter im Feld der acht teilnehmenden Teams wurden die Betreuer des FSV, die sich im kleinen Finale gegen die Firma Ost mit 5:2 durchgesetzt haben.
Fußball: Die Terminhefte für den Rest der Saison 2009/10 werden am Freitag, 19. Februar, in der Zeit zwischen 18 und 19 Uhr in der Geschäftsstelle des Sportkreises Hochtaunus in der Marxstraße in Oberursel ausgegeben. Die Hintertaunusvereine können die Hefte direkt bei der Druckerei „Wolfring“ in Usingen abholen.
Fußball: Die Jahresversammlung der Trainer-Vereinigung Hochtaunus findet am Freitag, 19. Februar, im Clubhaus der SG Ober-Erlenbach statt und beginnt um 19.30 Uhr. (gw)

TTC Ober-Erlenbach verlor 4:9 bei den „Preußen“

Bad Homburg (gw). Der TTC Ober-Erlenbach muss in der Tischtennis-Regionalliga Südwest der Herren weiter um den Klassenerhalt bangen, denn auch im gestrigen Derby beim SV Viktoria/Preußen Frankfurt hat es eine 4:9-Niederlage gegeben.
Am Doppelspieltag nach Fastnacht müssen die Bad Homburger am 20. Februar gegen den TTC Maischeid und tags darauf in Seligenstadt antreten.
Am dritten Rückrundenspieltag in der Tischtennis-Oberliga Südwest der Herren ist der TTC Blau-Gold Bad Homburg gegen Titelanwärter Spvgg. 07 Hochheim mit 0:9 unter die Röder gekommen. Im nächsten Spiel am 27. Februar genießt das Blau-Gold-Sextett Heimrecht gegen die DJK Blau-Münster.
Mit einem 8:2-Derbysieg gegen den TV Bergen-Enkheim hat die SGK Bad Homburg hingegen die Tabellenführung in der Gruppe 2 der Tischtennis-Oberliga Südwest verteidigt. Die nächste Begegnung bestreitet das SGK-Quartett am 20. Februar bei der SG DJK Hattersheim.

Vollbesetzte Turnhalle bei Box-Veranstaltung des ABC

Oberursel (gw). Auf eine überwältigende Resonanz ist das erste Ranglistenturnier des Amateur-Box-Club (ABC) Oberursel im Jahr 2010 gestoßen, das am Sonntag in der proppenvollen Turnhalle der Grundschule Mitte stattgefunden hat und bei dem die rund 100 Fans insgesamt 19 zum Teil überaus spannende Kämpfe sahen.
In vier davon standen auch Lokalmatadore vom ABC vom Ring, während für die ebenfalls anwesenden Oberurseler Mehmet Savac, Franco Gebbia und Belaal Shojaj keine Gegner in den entsprechenden Gewichtsklassen angereist waren.
Zwei Schützlinge von ABC-Coach Olaf Rausch kamen am Sonntag zu ihrem Wettkampf-Debüt: Volkan Baday erreichte im Junioren-Weltergewicht gegen den Rüsselsheimer Uros Stepanovic ein Unentschieden, während Belaals Bruder Sahm Shojaj dem mehr als einen Kopf größeren Damen Williams aus dem thüringischen Saalfeld im Jugend-Halbweltergewicht nach Punkten unterlegen war.
Die beiden erfahreneren ABCler begeisterten die Zuschauer: Super-Schwergewichtler Ali Kiydin gewann gegen den Darmstädter Daniel Seibel ebenso nach Punkten wie Nachwuchs-Ass Sebastian Wirtz, der sich im Junioren-Federgewicht vor den Augen seiner Familienangehörigen gegen Acsed Tolchi vom Boxring Hanau durchsetzen konnte.
Wirtz präsentierte sich vor den Augen von Rainer Simon, dem Jugendwart im Hessischen Amateuer-Boxverband, in prächtiger Verfassung. Bei den Nachwuchs-Hessenmeisterschaften 2010, die am 6. und 7. März in Limburg und Marburg beginnen, zählt der junge Fighter aus Weißkirchen in seiner Gewichtsklasse jedenfalls zu den ganz großen Hoffnungen.

Debütant Sahm Shojai vom ABC Oberursel (rechts) musste sich am Sonntag gegen den Thüringer Damen Williams geschlagen geben. Foto: gw

„Fake 5“ in Garniers Keller

Was passiert, wenn man „alte“ musikalische Haudegen und Newcomer in einen Topf wirft, umrührt und es lange genug köcheln lässt? Wenn man diese Speise mit fein aufeinander abgestimmten Coversongs würzt und zur Abrundung des Geschmacks als Sahnehäubchen den einen oder anderen eigenen Song ergänzt? Heraus kommt die Band „Fake 5“ aus Friedrichsdorf, die das entstandene Pop- und Rock-Menü im klassischen Line-Up heiß und handgemacht am Samstag, 13. Februar, um 20 Uhr auf der Bühne von Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, serviert. Der Eintritt kostet acht Euro und kann bei Garniers Keller unter Tel. 06172-72087 oder E-Mail: garnierskeller@gmx.de reserviert werden.

Einbruch in Kiosk mit einer Täterfestnahme

Friedrichsdorf (fw). „Ich beobachte gerade, wie in den Kiosk am Houiller Platz eingebrochen wird. Zwei Personen schlugen die Scheibe ein und kletterten in den Laden. Kommend Sie schnell.“ Eine solche Mitteilung setzt natürlich die Kette polizeilichen Handelns in Gang. Angefangen von der Dokumentation der Mitteilung und der Personalien des Mitteilers über die sofortige Entsendung aller verfügbaren Streifen bis zur Weitergabe der Information an das Präsidium.
So geschehen auch am frühen Dienstagmorgen in Friedrichsdorf bzw. bei der Polizeistation in Bad Homburg. Ein Anwohner hatte die Beobachtung gemacht. Gegen 0.20 Uhr erreichte die Meldung die Wache, von wo aus das Erforderliche veranlasst wurde. Die Einbrecher waren derweil in das Geschäft eingestiegen und hatten, wie sich später herausstellte, rund 140 Stangen Zigaretten gestohlen. Danach wollten die Täter die Beute vermutlich in einem Fahrzeug, welches auf dem Parkplatz an der Cheshamer Straße geparkt war verstauen. Da sich jedoch bereits eine Polizeistreife näherte, gelang dies nur zum Teil und die Männer flüchteten zu Fuß wieder zum Houiller Platz. Dort in der Nähe des Schlecker-Marktes konnte die Streife einen Tatverdächtigen ausmachen und festnehmen. Wie sich herausstellte, war dies jedoch nur der „Schmieresteher“, den beiden anderen gelang es offenbar unterdessen, mit dem Fahrzeug, vermutlich einem dunklen Audi A 3, zu flüchten.
Einem weiteren Zeugen war der Wagen mit offenem Kofferraum auf der Cheshamer Straße in Richtung Max-Planck-Straße entgegengekommen.
Bei dem festgenommenen Tatverdächtigen handelt es sich um einen 20-Jährigen türkischer Abstammung aus Frankfurt. Er wurde dem Haftrichter vorgeführt, der Untersuchungshaft anordnete. Nach den Haupttätern, zwei 19- und 20-Jährige, wird noch gefahndet.
Hinweise, insbesondere auch zu dem Fluchtfahrzeug, an die Kripo in Bad Homburg, Tel. 06172-1200.

Prinzeneinzug in die Nobelherberge

Bad Homburg (hr). Das Schild links neben der Eingangstür des Hotels Steigenberger verrät es: „Prinzenresidenz Homburger Carnevalverein“. Alle vier Jahre zieht daher die Tollität in die Nobelherberge ein, um sich während der anstrengenden Faschingstage so richtig verwöhnen zu lassen. Das ist auch nötig, denn zahlreiche Termine erwarten an den heißen und unmittelbar bevorstehenden Tagen die Tollität mit ihrem Hofstaat. Der darf allerdings den Heimweg antreten, denn eingeladen ist nur die Tollität mit seiner Partnerin. Dirk I. vom Homburger Lachenden Herzen des HCV freute sich sichtlich, ins Fünf-Sterne-Hotel einzuziehen. Bei einem kleinen Sektempfang in der Bar verteilte er noch einige Prinzenorden, bevor es dann galt, die Suite in Augenschein zu nehmen. „Hier lässt es sich aushalten!“ meinte der Prinz und freute sich schon auf das Frühstück am nächsten Tag. Denn am Samstag ging der närrische Stress für ihn so richtig los. Sitzungen des eigenen Vereins, Besuche bei befreundeten Vereinen und vieles mehr. Doch das Hauptprogramm liegt noch vor ihm. Am kommenden Wochenende stehen Umzüge, Kinderfasching und Fremdensitzungen auf dem Programm, die absolviert werden müssen. Da genießt man das wunderbar weiche Ruhekissen in der Suite des Steigenberger und man kann sich auf das Frühstücksbüffet freuen. Die Idee für die närrische Residenz hatte der damalige Direktor Robert Füller, der sich auch als langjähriger Sponsor für die Orden des HCV auszeichnete. In diesem Jahr hat Hans-Georg Wagner vom Kronenhof das Orden-Sponsoring übernommen (zehn Jahre Kronenhof und 100 Jahre Zeppelinparade). Füllers Nachfolger haben diese Tradition beibehalten, so dass Michael Kain, der heutige Chef, Prinz Dirk I. willkommen heißen konnte. Viel Zeit blieb Prinz Dirk I. nicht, denn es galt, im benachbarten Hotel Maritim die Ehrenkappenträger zu empfangen.

Auch ohne Prinzessin fühlt sich Prinz Dirk I. in der Suite des Hotels Steigenberger wohl.

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte
Sonntag, 14. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Fontanive)

Evangelische Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 14. Februar
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Mang)
11.15 Uhr Kindergottesdienst

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Sonntag, 14. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Schrick)
11 Uhr Kindergottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 14. Februar
8.30 Uhr Frühgottesdienst (Hentschel)
10 Uhr Hauptgottesdienst und Abendmahl mit Einzelkelchen und Saft (Hentschel)
11.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus, Brüningstraße 29 und im Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 150

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 14. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Bergner) und Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 30
Sonntag, 14. Februar
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 14. Februar
9.45 Uhr Kindergottesdienst „Abenteuerland“
10 Uhr Gottesdienst mit Kunstausstellung (Hahn)

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach,
Sonntag, 14. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Laupus)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Laupus)

Kapelle der Hochtaunusklinik Bad Homburg, Urseler Straße
Sonntag, 14. Februar
10 Uhr kath. Gottesdienst

Kath. Kirche Heilig-Kreuz Gonzenheim
Samstag, 13. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 14. Februar
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern

Kath. Kirche St. Marien Stadtmitte
Sonntag, 14. Februar
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Sonntag, 14. Februar
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Sonntag, 14. Februar
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach,
An der Leimenkaut 5
Sonntag, 14. Januar
10.30 Uhr Hochamt
12 Uhr portug. Gottesdienst

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Samstag, 13. Februar
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 14. Februar
10.45 Uhr Familiengottesdienst

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 14. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf Hugenottenstraße
Sonntag, 14. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Daum)

Ev.-method. Kirche Wilhelmstraße
Sonntag, 14. Februar.
10 Uhr Gottesdienst (Klingel)

Ev. Kirche Köppern
Samstag, 13. Februar
15 Uhr Kinderkirchennachmittag
Sonntag, 14. Februar
9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Buchberger); danach Predigtnachgespräch in der Sakristei

Ev. Kirche Seulberg
Sonntag, 14. Februar
9.45 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Grebing)

Christian Revival Church Taunusstraße 151
Sonntag, 14. Februar
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 14. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Samstag, 13. Februar
17 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 14. Februar
9.15 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 13. Februar
17.30 Uhr Sonntagsmesse und Kindergottesdienst

Kath. Herz Jesu Kirche Friedrichsdorf
Sonntag, 14. Februar
9 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Sonntag, 14. Februar
10.30 Uhr Heilige Messe und Kindergottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern
Montag, 15. Februar
18.30 Uhr ev. Gottesdienst Haack)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 16. Februar
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage Taunusstraße 15
Sonntag, 14. Februar
11.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst
15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Pietäten

ECKHARDT
Erd-, Feuer-, See-
BESTATTUNGEN
seit 1880 in Familienbesitz
Bad Homburg
Neue Mauerstraße 10
...immer erreichbar
Tel. 06172/29071

Seit 1872
PIETÄT MEST
Fachgeprüfter Bestatter
Bad Homburg v. d. H.
Haingasse 6
Telefon
06172-23324
Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 111
Telefon
06172-76990
Jederzeit dienstbereit

Das Trainingscenter für die „112“ ist vorbildlich

Bad Homburg (hw). Anlässlich des „Europäischen Aktionstages Notruf 112“ an diesem Donnerstag, 11. Februar, hat die Bad Homburger Feuerwehr von der „Europäischen Notruf Agentur“ für ihr vorbildliches Engagement in der Brandschutzaufklärung und Bevölkerungsinformation eine Auszeichnung erhalten. Das 112 ESSN Emergency Services Staff Network-Certificate wird an Organisationen verliehen, welche sich in besonderem Maß für die Verbreitung der zukünftig europäisch einheitlichen Notrufnummer 112 einsetzen.

Die Feuerwehr Bad Homburg hat in ihrem Präventionszentrum BZB in der Feuerwache in der Dietigheimer Straße eigens ein Trainingscenter für Kinder, Schüler und ältere Menschen eingerichtet. Mit der Telefonanlage können realitätsgetreue Notrufsituationen simuliert werden.

„Die 5-W-Fragen Wer-Was-Wo-Wieviel-Warten haben für einen Notruf eine überaus wichtige Bedeutung“, erklärt Präventionsberater Manfred Désor, Oberbrandmeister bei der Feuerwehr Bad Homburg. Mit den entsprechenden Informationen könne die Zentrale Leitstelle im Landratsamt schnellstmöglich die richtigen Feuerwehr- und Rettungseinheiten alarmieren.

„Die Europäische Auszeichnung der Bad Homburger Feuerwehr freut mich besonders und zeigt, dass wir mit der Einrichtung des Präventionszentrums in unserer Feuerwache einen wichtigen Beitrag zur Brandschutzaufklärung und Bekanntmachung der europäisch einheitlichen Notrufnummer 112 leisten“, so Feuerwehrdezernent Wolfgang Hof bei der Übergabe der Urkunde an den Leiter der Feuerwehr, Brandrat Daniel Guischard im Rathaus.

Das Präventionszentrum der Bad Homburger Feuerwehr in der Dietigheimer Straße 12 ist werktags von 6 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer 89600 erreichbar.

Feuerwehrdezernent Wolfgang Hof überreichte dem Leiter der Bad Homburger Feuerwehr Daniel Guischard die Urkunde im Rathaus.

STELLENMARKT

Gaby's Pflegedienst
Senioren- und Krankenpflege
Freundliche belastbare **Hauswirtschafterin**
auf **400 Euro-Basis** oder in Teilzeit.
Raum Bad-Homburg-Friedrichsdorf.
Zur Unterstützung unserer Kunden per sofort gesucht.
Herr Kettner Tel. 0 60 07 / 93 88 42

Zuverlässige
Haushaltshilfe
für Privathaushalt in Oberursel gesucht!
Das Aufgabengebiet umfasst die komplette Haushaltsführung sowie die Mitbetreuung der Kinder.
Erfahrung, selbstständiges Arbeiten und fließende Deutsch-Kenntnisse werden vorausgesetzt.
Führerschein Klasse B erforderlich.
Arbeitszeit: 40 Std./Woche.
Nähere Auskünfte bei
Hr. Kunkel
pme Familienservice,
Tel. 0800-58805990
(gebührenfrei) oder unter
jobs@familienservice.de

ADAS
AMBULANTE DIENSTE AM SCHLOSSPARK
Morgens um 9.00 Uhr ist die Welt schon in Ordnung
Wenn sie uns dabei helfen.
Wir suchen:
Altenpflegerin/-Pfleger
Krankenschwester/-Pfleger
als Voll- oder Teilzeitkraft
Wir bieten:
Guten Verdienst + Altersvers.
geregelte Arbeitszeit und
echt gutes Betriebsklima
Wir erwarten:
Daß Sie Herz **und** Verstand mitbringen.
Rufen Sie an: Frau Devrient
Tel. 06172 / 900 850

AUSBILDUNGSPLATZ
in interessanter Hausarztpraxis in Königstein
Medizinische/r Fachangestellte/r
frei ab Juli/August 2010
Bewerbungen bitte an:
Joachim A. Grabe
Facharzt für Allgemeinmedizin
Kirchstraße 9 · 61462 Königstein
www.ja-grabe.de · email@ja-grabe.de

Wir suchen:
Fachhelfer Metall (m/w)
Produktionshelfer (m/w)
Facharbeiter Metall (m/w)
Als bundesweit tätiges Personaldienstleistungsunternehmen suchen wir Sie als neue Mitarbeiter für unsere Kunden im Hoch-Taunus-Kreis.
Wir bieten Festanstellung mit Tarifgehalt (IGZ) sowie attraktive Zusatzleistungen und Dauerarbeitsplatz.
Interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
iperdi GmbH · Domstraße 49
63067 Offenbach · offenbach@iperdi.de
Telefon 069 . 13 02 198 -0
iperdi

Pizzeria in
HG-Dornholzhausen sucht
Küchenhilfe
Mo.–Fr. von 11 bis 14.30 Uhr.
Tel. 06172 / 5970774
ab 18 Uhr

Nachhilfelehrer (m/w)
in Bad Homburg gesucht,
gute Bezahlung!
Tel. 06081 442 724

Suchen zuverlässigen
Büroboten
auf Basis 400,– Euro
in Bad Homburg.
Mit Führerschein Kl. 3, ab sofort.
Tel. 06172 / 677 852

Die **AxiCorp Pharma GmbH** in Friedrichsdorf sucht per sofort
– **1 Mitarbeiter (m/w) Versandkontrolle**
in Spätschicht (11 Uhr–20 Uhr)
– **1 Mitarbeiter (m/w) Arbeitsvorbereitung**
in Wechselschicht (6 Uhr–14.45 Uhr / 12 Uhr–20:45 Uhr)
Wenn Sie sehr gute Deutsch- und PC-Kenntnisse, Teamfähigkeit und Flexibilität mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des möglichen Eintrittsdatums mit Ihren vollständigen Unterlagen bei:
AxiCorp Pharma GmbH · Personalabteilung, z. Hd. Anja Bröhl
Max-Planck-Straße 36 b · 61381 Friedrichsdorf
oder Bewerbungen@axicorp.de

Landesverband Hessen e.V.
RotkreuzCampus
Deutsches Rotes Kreuz
Ausbildungsplätze in der Altenpflege
Der Anteil älterer Menschen steigt stetig an. **Pflegefachkräfte** werden gebraucht und finden ein zukunftssicheres und verantwortungsvolles Arbeitsgebiet vor.
Die **Vollzeitausbildung** dauert **3 Jahre.**
In der staatlich anerkannten Lehranstalt für Altenpflege im RotkreuzCampus findet eine **Informationsveranstaltung** über die Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Altenpfleger/in und auch zum/zur Altenpflegehelfer/in statt.
- **Termin:** 17.02.2010 von 16:00 bis 17:00 Uhr
- **Ort:** Staatlich anerkannte Lehranstalt für Altenpflege
- **Adresse:** Geschwister-Scholl-Straße 28, 61476 Kronberg

Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Telefon: 06173/9277-00 zur Verfügung.

Altkönig-Stift
Das Altkönig-Stift bietet seinen 630 Bewohnern im Ruhestand seit 40 Jahren ein Zuhause mit hohem Leistungsspektrum unter Beachtung der individuellen Selbstständigkeit: Freizeitgestaltung, kulturelle Veranstaltungen und sportliche Aktivitäten, hauswirtschaftliche Hilfen, ambulante und stationäre Betreuung.
Kurzfristig suchen wir zur Verstärkung unseres Verwaltungsteams in der Personaladministration eine/n
Personalsachbearbeiter/in
mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von maximal 20 Stunden.
Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Mitwirkung bei:
- den Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- der Personalstammdatenerfassung
- dem betrieblichen Meldewesen
- der Betreuung des Zeiterfassungssystems und der Dienstplansoftware

Erwartet werden neben einer kaufmännischen Ausbildung Erfahrungen in der Personalverwaltung sowie Sicherheit im Umgang mit EDV-Anwendungen.
Wir bieten Ihnen ein gutes Betriebsklima in gepflegter Atmosphäre, 13. Gehalt und Leistungszulage sowie die Teilnahme an einer zusätzlichen Altersversorgung.
Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Unterlagen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Altkönig-Stift eG
z. Hd. Herrn Schuhenn
Feldbergstraße 13-15, 61476 Kronberg
Tel.: 06173/310

Wir suchen (m/w):
Frauen und Männer für leichte Tätigkeit in und um Bad Homburg.
0 61 72 / 6 87 66 - 0
Wir bieten:
· feste Anstellung
· abwechslungsreiche Tätigkeit
· soziale Sicherheiten

Gaby's Pflegedienst
Senioren- und Krankenpflege
2 Pflegehelfer/in in Teilzeit 60–100 Stunden.
Zur Unterstützung unseres Pflegeteams per sofort gesucht.
Leistungsgerechte Bezahlung/Dienstwagen.
Herr Kettner Tel. 0 60 07 / 93 88 42

Wir suchen: **zuverlässige und deutschsprachige Reinigungskräfte**, für ein Objekt in Bad Homburg, Arbeitszeit von morgens 1 Std. und Arbeitszeit Montag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr.
HECTAS Gebäudedienste Stiftung & Co. KG
60487 Frankurt, Tel.: 0160/363138-1, Frau Laubrock

Ihnen gefällt das Fernsehprogramm nicht?
Wir haben eine Alternative!
Teilzeitrezeptionsdame
für Mo., Di. und Fr. von 14 – 21 Uhr.
Bewerbungen bitte an
DentiMed Zentrum für orale Gesundheit, Seifgrundstr. 2, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172-967777, email: info@dentimed.net

Altkönig-Stift
Das Altkönig-Stift bietet seinen 630 Bewohnern im Ruhestand seit 40 Jahren ein Zuhause mit hohem Leistungsspektrum unter Beachtung der individuellen Selbstständigkeit: Freizeitgestaltung, kulturelle Veranstaltungen und sportliche Aktivitäten, hauswirtschaftliche Hilfen, ambulante und stationäre Betreuung.
Wir suchen zum baldigen Eintritt
Altenpflegehelfer/innen
für den stationären Pflegedienst in Teilzeit/-Vollzeittätigkeit.
Bei uns erwartet Sie:
- ein motiviertes, engagiertes Team
- gutes Betriebsklima in gepflegter Atmosphäre
- innerbetriebliche Fortbildung
- Unterstützung bei externer Weiterbildung
- 13. Monatsgehalt und Leistungszulage
- Teilnahme an einer zusätzlichen Altersversorgung

Wenn Ihr Pflegeverständnis von ganzheitlicher Sichtweise geprägt ist und Sie Ihr Fachwissen umfassend einbringen möchten, dann richten Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die
Altkönig-Stift eG
Feldbergstraße 13-15, 61476 Kronberg
Tel.: 06173/310 (Frau Schmidt)

Trainer-Workshop der SCO-Tennisabteilung

Ober-Erlenbach (hw). Mit einem innovativen Seminarkonzept für das Trainer- und Führungsteam startet die Tennisabteilung der SG Ober-Erlenbach in die neue Saison 2010. Zu der entsprechenden Planung trafen sich die verantwortlichen Trainer und Vorstandsmitglieder nach der Premiere im vergangenen Jahr nun zum zweiten Mal zu einem ganztägigen „Trainer-Workshop“. Dem siebenstündigen theoretischen Teil folgte am selben Abend das sportliche Programm. Hierzu trafen sich 40 Tennisaktive der SG Ober-Erlenbach in der Hallenanlage am Niederstedter Weg zum „SGO Late Night Tennis“, dem nächtlichen Doppel-Mixed Turnier. Dort wurden von 18 Uhr bis Mitternacht mit Begeisterung die Rackets geschwungen.

Excel-Basis-Kurs für Frauen

Hochtaunus (how). Die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis bieten einen Wochenend-Kurs in Excel für Frauen an. Es geht hierbei um die Prinzipien einer Tabellenkalkulation, das Erstellen von Tabellen sowie Berechnungen durch Formeleingabe, Tabellengestaltung und Festlegung von Formaten. Leiterin des Kurses für Excel-Einsteigerinnen ist die IT-Trainerin Renate Uhrig. Durchgeführt wird er im Frauenbildungszentrum Bad Homburg am Samstag, 27. Februar, von 10 bis 16 Uhr und am Sonntag, 28. Februar, von 10 bis 13 Uhr. Die Teilnahme kostet 80 Euro. Interessentinnen können sich bis zum 18. Februar bei der Frauenbeauftragten der Stadt Friedrichsdorf unter Tel. 06172-731303 melden.

Oldies-Party mit „Route 66“

Bad Homburg (hw). Für alle Fans der Musik aus den Sixties und Seventies steigt am Rosenmontag, 15. Februar, um 20.11 Uhr die große Oldies-Party im Festsaal des Landgasthofes Saalburg mit der Band „Route 66“. Die sechs Musiker garantieren beste Stimmung mit den Highlights der Beatles und Stones, den Songs von CCR, Eagles und Searchers. Auch Soul- und Bluesmusik sind Spezialitäten der Band. Wieder mit dabei ist Gitarrist Willi Seiwert aus Obernhain. Die erweiterte „Route 66“-Crew um Frank Winter tritt auf mit Achim Pfeifer, Drums, aus Gießen, Tim Winter, Bass, aus Obernhain, Felix Tücking, Brass, Vocals und Percussion, aus Weinheim und Wolfgang Fitzner, Keyboards und Vocals, aus Rodheim.

Taunusklub wandert nach Königstein

Bad Homburg (hw). Der Taunusklub Bad Homburg 1875 lädt ein zu seiner nächsten Wanderung am Sonntag, 14. Februar. Treffpunkt ist um 9.50 Uhr am Bahnhof. Um 10.06 Uhr fahren die Teilnehmer mit der Buslinie 261 zum Bahnhof in Oberursel und weiter mit der U 3 zur Hohemark. Von der Hohemark wandern sie über den Arbeiterweg nach Falkenstein und dann weiter nach Königstein. Die Wanderzeit beträgt etwa zwei Stunden. Einkehr und Mittagsrast ist im Restaurant „Kurbad“ in Königstein. Auf Wunsch kann bei guter Witterung noch eine kleinere Nachmittagswanderung erfolgen. Die Rükkfahrt nach Bad Homburg mit der Buslinie 261 ist halbstündlich möglich. Gäste sind willkommen.

BAUEN & WOHNEN

Waldemar Spatz GmbH
Fliesenverlegung

Fliesen, Granit, Marmor
Sanierung - Reparatur - Neubau

30 Jahre Erfahrung auf höchstem Niveau

Wir haben in den vergangenen Jahren die besten Deutschen Fliesenleger ausgebildet:
1. Deutscher Meister, 3. Deutscher Meister
5. Platz bei Handwerks-WM in Japan

www.waldemarspatz.de
Zepplinstraße 1, 63768 Hösbach
Tel. 06021–44399-0 (Fax –20)

Kinder lieben es bunt

Schöne und gesunde Fußbodenbelege

lps/Du. In Kinderzimmern geht es bekanntlich bunt zu. Im übertragenen aber auch im wörtlichen Sinne. Denn gerade die ganz Kleinen haben viel Spaß an Farben und Formen. Teppiche im Kinderzimmer sind aber nicht nur deshalb ein wichtiges Thema. Auch die Gesundheit spielt dabei eine Rolle. Denn nirgends wird so viel auf dem Boden gesessen, gelegen und gespielt wie in den Räumen des Nachwuchses. Die Hersteller von Bodenbelägen sind sich ihrer Verantwortung bewusst und haben eine Vielzahl neuer Modelle herausgebracht, die höchste Ansprüche erfüllen. Kriterien sind dabei die Optik, die Strapazierfähigkeit und die Gesundheitsverträglichkeit der Materialien.

Wer verantwortungsbewusst auswählen will, achtet auch auf den Öko-Standard der Ware. Zahlreiche Beläge binden inzwischen den Staub und sind daher auch für allergiegeplagte Kinder geeignet. Dass Kinderzimmerteppiche zudem extrem pflegeleicht sein müssen, versteht sich von selbst. Deshalb ist die Ware meist sehr robust, Hochflorteppiche werden nur dann empfohlen, wenn der Nachwuchs bereits aus dem Gröbsten raus ist. Bei den Farben und Formen ist die Auswahl so groß wie die Wunschliste der Kleinen lang ist. Bekannte Figuren aus den Me-dien sind ebenso vertreten wie Teppiche mit aufgemalten Spielen, Straßenverläufen oder fröhlichen Mustern. Lässt man die Kleinen selbst auswählen, kommen meistens kräftige Farben in die engere Wahl. Dem oft geäußerten Wunsch nach kuscheligem Belag sollte man aus Hygienegründen besser durch Läufer entsprechen. Die passen notfalls in die Waschmaschine.

Malerfachbetrieb K.-H. Schäffer
zuverlässig und fachmännisch
Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenanstrich
Telefon 0 61 72 / 13 74 44
oder 01 71 / 5 70 70 94

Ofenstudio Scharmühle GmbH
Große Kaminofenausstellung mit integrierter Schornstein- und Dachausstellung
Scharmühle 2, 61118 Bad Vilbel,
Tel. 0 61 01/803 3144
www.ofenstudio-gmbh.de
BIOETHANOL · DESIGN · KAMINE

Zuverlässiger Handwerker führt fachmännisch aus.
· Trockenbau · Tapezierarbeiten ·
· Badsanierung ·
Tel. 0171 / 7 59 55 41

PARKETTVERLEGUNG DRÖSSLER GmbH
aus **MEISTERHAND**
Parkettlegemeister und Schreinermeister
Individuelle Fußbodengestaltung,
Stab- und Fertigparkett, Laminat, Bambus,
Terrassendielen, Sanierung, Treppenbeläge
Internet: www.parkettgotti.de
Tel. 0 61 95 / 6 41 43
Frankfurter Str. 71 a · 65779 Kelkheim

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen
Ofenstudio Scharmühle
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Ausstellung zw. Bad Vilbel Gronau u. Karben Rendel
www.dingeldein-schornstein.de

MARKISEN S. OSTERN
Winterpreise • Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 **550,–** | 4.50 x 2.10 **650,–** | 5.50 x 2.60 **750,–** | 6.00 x 3.10 **850,–**
Jetzt bestellen und im Frühjahr montieren und bezahlen.
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 0 61 96 / 8 13 10

Komplette Badsanierung
inkl. Fliesenarbeiten
schnell · preiswert · zuverlässig
Firma Beck – Heizung – Sanitär
Tel.: 06474 - 88 19 48

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen

Richtig lüften spart Energie

Fenster sollten ganz geöffnet werden

lps/Du. Die Energiekosten steigen, sparen wird immer wichtiger. Da kommt auch wieder die altbekannte Frage nach der richtigen Art des Lüftens auf. Gebäudeenergieberater halten dazu ganz aktuelle – den heutigen Bauverhältnissen entsprechende – Tipps bereit.

Wichtigste Regel ist, dass die Fenster immer ganz geöffnet werden sollten. Bei der Kippstellung gibt es so gut wie keinen Luftaustausch, lediglich die obere warme Luftschicht entweicht und belastet so die Heizungsrechnung.

Als sinnvoll gilt, mehrmals täglich in jedem belebten Raum etwa zwei Minuten lang möglichst Durchzug zu erzeugen. In Schlafräumen müssen vor allem morgens die Fenster geöffnet werden, damit die über Nacht von den Menschen abgegebene Feuchtigkeit entweichen kann. Luft, die weniger als 15 Grad warm ist, kann übrigens keine Feuchtigkeit aufnehmen. Deshalb sollte diese Temperaturmarke nicht unterschritten werden.

In Wohnräumen gelten Temperaturen bis 21 Grad als angemessen, wobei zu bedenken ist, dass jedes Grad weniger die Heizkosten um bis zu fünf Prozent senken kann. Es gilt aber als uneffizient, tagsüber genutzte Räume unter 18 Grad auskühlen zu lassen, weil die Wiedererwärmung mehr Energie braucht, als die Aufrechterhaltung einer bestimmten Temperatur. Entsprechend sollte auch bei wenigen Tagen Abwesenheit weiter geheizt werden.

Winterzeit
Baumpflegezeit

Wir schneiden, fällen und roden jetzt!

Gartengestaltung
J. & W. Ferschke GmbH
An der Kreuzheck 9
61479 Glashütten-Schloßborn
Telefon 0 61 74 - 6 17 78 / 6 33 82
Telefax 0 61 74 - 96 42 42 / 61 94 92

Bad Homburger Woche
Tel. **0 6171/62 88-0**
Fax **0 6171/62 88-19**
E-mail
verlag@hochtaunus.de
redaktion@hochtaunus.de
anzeigen@hochtaunus.de

Ein Wintergarten von Höfler
Linsengericht · Nieder-Roden · Oberursel · Mainaschaff
Sie bekommen von uns beides! Urlaub & Wintergarten

Bestellen Sie bis **31.03.2010** einen Wintergarten und wir schenken Ihnen ein **Wellness-Wochenende**
seit 1865
Fenster · Türen · Wintergärten
Eigene Produktion und Montage!
Elementebau Höfler GmbH www.hoefler-fenster.de
Zimmersmühlenweg 73 61440 Oberursel Tel. 06171 919834

Über Jahrzehnte Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach § 19 I WHG und § 24 VAwS
- Tank-Reinigung
- Tank-Sanierung
- Tank-Stilllegung
- Tank-Demontage
- Tankraum-Sanierung
- Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Jetzt zu günstigen Winterpreisen – auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. – Heizbetrieb geht weiter –
Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/Main · Lärchenstr. 56
☎ 0 69/39 26 84 · ☎ 0 69/39 91 99 · Fax 0 69/39 91 99

Clever denken, Kosten senken!
ASTRO-THERM®
Klimaschutzinitiative
Sonderpreise zur kalten Jahreszeit
Heizen Sie nicht für draußen!
Durch geringe Investition Heizkosten radikal reduzieren.
CO_2-Ausstoß mindern
Einbruchschutz verbessern
Produktion · Lieferung · Montage
Reparatur · Wartung · Ersatzteile
JUCHHEIM KUNSTSTOFF-FENSTER
JUCHHEIM-BÖRNER, Hanau
Ihr Fachberater in der Region
Jürgen Behrendt · Fon 06081/2172
www.juchheim.de

Vortrag über den mysteriösen „Mölders-Brief“

Bad Homburg (hw). Der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg lädt ein zu seinem Vortrag „Der mysteriöse ‚Mölders-Brief’ und die Homburger katholischen Pfarreien im Zweiten Weltkrieg“ mit Ulrich Hummel am Mittwoch, 17. Februar, um 19.45 Uhr im Kurhaus.
Oberst Werner Mölders war der erfolgreichste deutsche Jagdflieger im Zweiten Weltkrieg und als solcher ein Idol der deutschen Jugend. Trotz aller Beförderungen, Auszeichnungen und Ehrungen durch Hitler und Göring hatte Mölders niemals einen Hehl aus seinem katholischen Glaubensbekenntnis gemacht. Als Passagier auf einem Flug nach Berlin kam er am 22. November 1941 wenige Stunden nach dem Absturz der Maschine ums Leben. Über seinen Tod kursierten viele Gerüchte, die vor allem von einem britischen Radiosender verbreitet wurden.
Etwa drei Wochen nach seinem Tod tauchte ein Brief auf, den Mölders angeblich zu Lebzeiten an den katholischen Propst von Stettin geschrieben haben soll. Mit seinem vollen Bekenntnis zum katholischen Glauben erhebt der Verfasser darin Anklage gegen den Krieg und indirekt auch gegen den Nationalsozialismus. Trotz strengen Verbots von Seiten der Gestapo wurde der Brief von Angehörigen beider Konfessionen vervielfältigt und verbreitet. Viele Geistliche verlasen den Brief von der Kanzel.

Das Schriftstück war auch nach Bad Homburg gekommen; denn die beiden katholischen Pfarrer Keutner von Kirdorf und Burggraf von Homburg wurden 1942 wegen des Mölders-Briefs von der Gestapo verhört und streng verwarnt. Der Referent untersucht nun diesen Vorgang und greift dabei unter anderem auf Zeitzeugenbefragungen in den letzten 25 Jahren zurück. In diesem Zusammenhang sieht er es als wichtig an, die Geschichte der beiden Pfarreien St. Johannes und St. Marien in der ganzen Zeit des Dritten Reiches darzustellen.

Michael Blank (Mitte), Geschäftsführer des Rind’schen Bürgerstifts Ambulante Dienste, Elisabeth Stenz vom Bereich Verwaltung (2.v.l.) und Sandra Hartmann von der Pflegedienstleitung (2.v.r.) freuen sich über die Auszeichnung, die sie von Staatssekretär Gerd Hoofe vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (l.) und Prof. Dr. Stephan Brandenburg (r.), Hauptgeschäftsführer der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, überreicht bekamen.

Fleißige Landfrauen spenden 1000 Euro

Gonzenheim (hw). Wenn Kinder schwer krank sind, leidet die ganze Familie. Deshalb brauchen die Kinder, ihre Eltern und Geschwister viel Unterstützung. Noch schwerer ist das Schicksal zu ertragen, wenn keine Heilung mehr möglich ist. Den Frauen des Landfrauenvereins Gonzenheim/Ober-Eschbach war es daher ein Anliegen, zwei Einrichtungen zu unterstützen, die den Kindern und ihren Angehörigen ihr Los erleichtern. Durch die fleißige unentgeltliche Arbeit der Landfrauen bei verschiedenen Veranstaltungen wie Bad Homburger Sommer, Gonzenheimer Wochenende und einem Weihnachtsmarkt in der Partnerstadt Cabourg wurde eine ansehnliche Summer erwirtschaftet. So konnten die Landfrauen das Kinderhospiz „Bärenherz“ in Wiesbaden und die Clown-Doktoren im Clementine Kinderhospital Frankfurt mit je 500 Euro unterstützen.

Reformation und Ökonomie

Gonzenheim (hw). Die ev. Kirchengemeinde Gonzenheim lädt für Donnerstag, 18. Februar, um 19.30 Uhr zum Vortrag „Die Bedeutung der Reformation für das Wirtschaftsleben“ mit Dr. Christoph Bergner in das ev. Gemeindehaus, Kirchgasse 3a, ein. Der Referent wird die Beiträge des Protestantismus für das Wirtschaftsleben bis hin zum Entstehen der sozialen Marktwirtschaft aufzeigen.

Fastnachtsfeier der Arbeiterwohlfahrt

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 12. Februar, treffen sich um 14:31 Uhr Jung und Alt bei der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bad Homburg in der Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 1, zum fröhlichen und närrischen Fastnachtstreiben. Im Programm finden sich Büttenreden, Tanzdarbietungen der AWO-Seniorentanzgruppe und der Clip-Dancers sowie der Gymnastikgruppe der TSG Ober-Eschbach. Die musikalische Begleitung übernimmt in Norbert Ohlenschläger. Seine Tollität Prinz Dirk I. mit Hofstaat hat ebenfalls sein Kommen zugesagt.

DRK-Kunstfahrt zu „Schön und hässlich“

Bad Homburg (hw). Der DRK Kreisverband Hochtaunus unternimmt am Donnerstag, 18. Februar, eine Kunstfahrt nach Schweinfurt ins Museum Georg Schäfer zu der Ausstellung „Schön und hässlich“. Abfahrt ist um 8 Uhr am Bahnhof. Die Teilnahme kostet 30 Euro inklusive Busfahrt, Eintritt und Führung. Die opulente Schau widmet sich dem Werturteil von „Schön und hässlich“, einer Wanderung von Körperlust und Körperleid der schönen Venus und dem hässlichen Silen zwischen bösen Diabolischen und Heiterkeit. Die Ausstellung zeigt Werke aus den Jahren 1769 bis 1911, Gründerzeit-Schwulst und Karikatur, letztendlich zwischen Kitsch und Kunst. Weitere Infos unter Tel. 12950.

Warum Krankenkassen die Beiträge erhöhen

Bad Homburg (hw). „Warum die Krankenkassen die Beiträge erhöhen und wie es sich (vielleicht?) vermeiden ließe“, so lautet das Thema des Arzt-Patienten-Gesprächs der Deutschen Herzstiftung am Donnerstag, 18. Februar, von 18 bis 19 Uhr in der Cafeteria im 8. Stock der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33. Professor Dr. Hans Hölscher-mann wird einige Aspekte zu diesem Thema unterbreiten, die in der Öffentlichkeit so wahrscheinlich nicht diskutiert werden.

Polizei sucht weißen Kastenwagen

Bad Homburg (hw). Am Sonntag gegen 10 Uhr kam es auf dem Südring (L 3003) zu einer Verkehrssituation, bei der ein 18-jähriger Fiat Stilo-Fahrer im Graben landete. Der junge Mann war in Richtung Ober-Erlenbach unterwegs, als ihm nach eigenem Bekunden in einer Linkskurve ein weißer vermutlich Kastenwagen entgegenkam, der über die Mittellinie fuhr. Der Fiat-Fahrer erschrak und zog sein Fahrzeug nach rechts. Hierdurch geriet er ins Schleudern und rutschte nach links in den Graben. Der Sachschaden beträgt ca. 950 Euro. Hinweise an die Polizei in Bad Homburg, Tel. 06172-1200.

Stammtisch der Piraten zu WLAN und Freifunk

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 11. Februar, treffen sich die Mitglieder der Piratenpartei im Hochtaunuskreis um 19.30 Uhr zu ihrem regelmäßigen Stammtisch im Restaurant „Johannisberg“, Thomasstraße 5. Geplante Themen sind WLAN bzw. Freifunk in Bad Homburg, die IT-Lehrmittel an den Schulen, sowie letzte Abstimmungen für den in Gründung befindlichen Kreisverband. Wie bei den Piraten üblich, sind Interessenten und Gäste ebenfalls eingeladen.

Kindertheater im E-Werk

Bad Homburg (hw). Das nächste Kindertheater im Jugend- und Kulturtreff E-Werk findet am Mittwoch, 17. Februar, um 15.30 Uhr statt. „Nicolas, wo warst Du?“ heißt das Theaterstück mit Objekten nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Leo Lionni vom Cargo Theater. Nicolas, die Maus, lebt mit ihrer Familie in der alten Steinmauer eines Gartenhauses. Die Mäusefamilie ist in Aufruhr, denn die vielen schönen Beeren, die sie für ihren Vorrat braucht, wurden gerade von den Vögeln der Umgebung weggepickt. Nicolas macht sich auf den Weg, neue reife Beeren zu suchen. Auf seiner Reise gerät er in tierische Abenteuer. Margit Wierer spielt die Geschichte von Nicolas als Objekttheaterstück zwischen Gartenscheren, Blumentöpfen, Kartoffeln und vielen anderen Dingen, die in einem Gartenhaus zu finden sind. Eintrittskarten für das Stück für Kinder ab vier Jahren gibt es für drei Euro ab Einlass um 15 Uhr; Beginn ist um 15.30 Uhr.

Rind’sches Bürgerstift: Platz 5 als „Bester Arbeitgeber“

Bad Homburg (hw). Das Rind’sche Bürgerstift Ambulante Dienste GmbH feierte seine erstmalige und erfolgreiche Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb „Beste Arbeitgeber im Gesundheitswesen 2010“, in dem es einen 5. Platz erreichte.
Fairness, Respekt und Vertrauen sind für jedes Unternehmen zentrale Werte, um ein positives Verhältnis zwischen Führungsebene und Mitarbeitern herzustellen. So auch beim Ambulanten Dienst des Rind’schen Bürgerstifts. In einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld gegründet, hat sich das Unternehmen bereits nach knapp zwei Jahren als fester Bestandteil der Bad Homburger Pflegelandschaft etabliert. Wesentliche Grundlage dieses Erfolgs ist die Umsetzung einer mitarbeiterorientierten Arbeitsplatzkultur. Diese wurde jetzt mit einer Top-Platzierung beim Wettbewerb „Beste Arbeitgeber im Gesundheitswesen 2010“ bestätigt. Vertreter der Rind’sches Bürgerstift Ambulante Dienste GmbH nahmen in Berlin ihre Auszeichnung entgegen.
Der Wettbewerb „Beste Arbeitgeber im Gesundheitswesen 2010“ ist allerdings nicht nur eine Bestätigung für eine attraktive Arbeitsplatzkultur. Von dem Vergleich und dem Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmern erhofft sich der Ambulante Dienst des Rind’schen Bürgerstifts auch wertvolle Impulse für die Zukunft.
Verliehen wird die Auszeichnung „Beste Arbeitgeber im Gesundheitswesen“ seit 1998 jährlich vom Great Place to Work Institute Deutschland in Kooperation mit der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA), dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales und der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW).

Basar der Elterninitiative

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 6. März, findet von 12.30 bis 15.30 Uhr der Basar der Elterninitiative „Alte Schule Seulberg“ in der Philipp-Reis-Schule, Hoher Weg, in Friedrichsdorf statt. Es besteht ein großes Angebot an Baby- und Kinderbekleidung, Umstandsmoden, Spielsachen, Auto- und Fahrradsitzen, Hochstühlen oder Kinderwagen. Mit selbst gebackenem Kuchen, Waffeln, Kaffee und anderen Getränken wird für das leibliche Wohl gesorgt. Die Nummernvergabe ist am Freitag, 19. Februar, von 18 bis 19 Uhr in der „Alten Schule Seulberg“, Herrenhofstraße 1.

Neugriechisch für Erwachsene

Bad Homburg (hw). Der griechisch-deutsche Kulturverein „Hellas“ Bad Homburg setzt fort die Erteilung des Neugriechischkurses als Fremdsprache in Bad Homburg und organisiert drei Kurse für Erwachsene: dienstags, mittwochs und donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr in der Gesamtschule am Gluckenstein (Raum A4 im 1. Stock). Alle Kurse sind offen und kostenlos für die Vereinsmitglieder und die Freunde des Vereins. Zuständig für die Erteilung des Unterrichts ist das Vereinsmitglied Kostas Iatridis, Griechischlehrer, Tel. und Fax: 390909, E-Mail: iatridis@web.de.

Den Hessenpark einmal anders erleben

Hochtaunus (how). Am Wochenende 13. und 14. Februar bietet das Freilichtmuseum Hessenpark ein kleines, aber feines Programm für all diejenigen, die das Freilichtmuseum gern einmal im Winter erleben wollen, an. Auch wenn die meisten Häuser geschlossen bleiben, ist der Hessenpark immer einen Besuch wert. Passend zur Faschingszeit werden in der Vorführung der historischen Hausfrauenarbeit Kreppel gebacken. Besucher können der „Hausfrau“ nicht nur bei der Arbeit über die Schulter schauen, sondern dürfen die frisch zubereitete Leckerei gern auch probieren. Und die jungen Museumsbesucher können unter fachkundiger Anleitung Clowns aus bunter Wolle filzen, die dann natürlich mit nach Hause genommen werden dürfen. Gefilzt wird in der gemütlichen Stube des Hauses aus Eisemroth. In der Puppen-Theater-Werkstatt steht dann auch noch das Anfertigen einer Maske auf dem Programm. Kinder haben die Möglichkeit, ihre eigene Maske herzustellen, mit der sich dann prima Fasching feiern lässt. Zudem können die Ausstellungen „In Bewegung – wie Alltag sich verändert“ und „Holger Daberkow: Hände“ besichtigt werden.
Programm Samstag, 13. Februar: 11 bis 16 Uhr: Vorführung „Kreppel backen“; Mitmach-Aktion für Kinder „Clowns filzen“ und „Masken zum Selbermachen“; 10 bis 17 Uhr Ausstellungen „In Bewegung – wie Alltag sich verändert“ und „Holger Daberkow: Hände“.
Programm Sonntag, 14. Februar: 13 bis 16 Uhr: Vorführung: Kreppel backen und Mitmach-Aktion für Kinder „Clowns filzen“; 11 bis 16 Uhr: Mitmach-Aktion für Kinder „Masken zum Selbermachen“ und 10 bis 17 Uhr Ausstellungen „In Bewegung – wie Alltag sich verändert“ und „Holger Daberkow: Hände“. Die Öffnungszeiten des Museums sind von 10 bis 17 Uhr (Einlass bis eine Stunde vor Schließung). Es gelten halbierte Eintrittspreise: Erwachsene 2,50, Kind 1,35, Familie 5,50 Euro.

IMMOBILIENANGEBOTE

Einfach nur schön

Nicht spektakulär, dafür aber ganz solide präsentiert sich das 2-geschossige Wohnhaus in Hattersheim. Großzügig konzipiert ist die 4-Zimmer-Wohnung mit dem eigenen Garten. Im Wohnzimmer mit 35 m² bestätigt sich der erste Eindruck, den Sie in der großen Diele gewonnen haben. 3 Schlafzimmer und das Wunschbad bilden einen abgeschlossenen Bereich. Neben der Diele das hübsche Gäste-WC und der zusätzliche Abstellraum. Viel Platz gibt es in der Küche. € 255.900 kostet die Wohnung in der Liederbacher Straße. Sie sollten sich die Kaminwohnung gleich ansehen. Rufen Sie an. Wir sind für Sie da.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Ambiente *wohnen mit Flair*

Elegante Eigentumswohnungen

- Top-Innenstadtlage in Bad Homburg v.d.H.
- Neubau-Erstbezug
- Fußbodenheizung
- Massivholzparkett
- Tageslichtbäder
- Aufzug und Tiefgarage
- schlüsselfertig + provisionsfrei
- Bezug kurzfristig möglich

BESICHTIGUNG:
Sonntag 11-14 Uhr
Philipp-Reis-Straße 4
Bad Homburg v.d.H.

Tel. 069/6069-1499
NH | ProjektStadt
www.nh-projektstadt.de

HG, 2 Zi.-ETW, 72 m², Tgl.-Bad, sep. G-WC, Terr. m. eig. Garten ca. 110 m², kl. WE, TG **KP 159.000,– €**

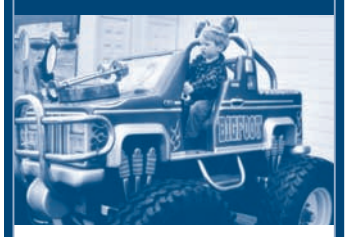
Königstein, 4 Zi.-Whg., top renoviert, 94 m² Wfl., Granit/Parkett, Gä.-WC, gute Lage, Stellpl. **KP 184.000,– €**

Zugreifen ! Gestalten ! Haus und Garten mit Potential, **HG-Obererlenbach,** Bj. 55, 100 m² Wfl., 614 m² Grdst., 5 Zi., Ausbau/Erweiterung mögl. **KP 330.000,– €**

Königstein, Tal-Blick, Top-Lage an der Bebauungsgrenze, Holzhaus im Landhausstil, ca. 247 m² Wfl. mit Einliegerwohnung **KP 820.000,– €**

LBS Immobilien **06172-680 99-0** www.lbs-immo-taunus.de

FRANKFURT-BERKERSHEIM
» O B E R W I E S E «



VIEL PLATZ FÜR SPIELZEUG

Förderfähige Häuser

- Wohnfl. von ca. 127 m² bis 151 m²
- inkl. Sonnengrundstücke
- inkl. Stellplatz
- voll unterkellert
- Neubau/provisionsfrei

schon für **€ 277.000,-**

Besichtigung: Sonntag von 14-16 Uhr.
Prämäckerweg, 60433 Frankfurt

Infotelefon:
Mo.-So. 06192-80 75 44
www.wilma-wohnen.de
Wilma Wohnen

Dieses Haus ist ein Paradies für die ganze Familie
Von Privat – ohne Provision
EFH, 7 Zi., 229 qm feinste Wfl., mit ELW, 51 qm Nfl., 3 Bäder, BJ 2000,
alles vom Feinsten
Für Familien, die das großzügige Wohnen dem einfachen vorziehen.
VB € 569.000,-
Tel. 0172 - 6 82 88 73

Das eigene Grün vorm Wohnraum

Der Tisch ist gedeckt, der Sekt kaltgestellt. Gleich klingelt es an der Tür und dann ist Showtime. Jeder beneidet Sie um das schöne Zuhause, das Sie sich im Idsteiner TaunusViertel gegönnt haben. Die einladende Diele lässt nur ahnen, was die schmucke Doppelhaushälfte zu bieten hat. Durch die bodentiefen Fenster bestaunen Sie die ersten Frühjahrsblumen im pflegeleichten Garten. Sonnenhell glänzt der große Wohnraum mit beachtlichen 31 m². Die obere Etage mit 3 Schlafzimmern und dem eleganten Tageslichtbad bietet einfach Platz für Alle und alles. Das außergewöhnliche Dachstudio mit der tollen Dachterrasse sollten Sie gar nicht zeigen, sonst haben Sie zu oft Übernachtungsgäste. Rufen Sie gleich an, dann können Sie für nur € 335.900 schon im Frühling in die Königsteiner Straße ziehen.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Repräsentative große Doppelhäuser

I. Bauabschnitt bereits komplett verkauft!

- Oberursel-Bommersheim
- **~ 184 m² reine Wohnfläche**
- 5-6 Zimmer
- ~ 56 m² Vollkeller
- Realgeteilte Grundstücke in bester Südwestlage
- 3 Terrassen
- Garage + Stellplatz
- Neubau-Erstbezug
- Provisionsfrei

Wir freuen uns auf Sie!
Tel. 069/6069-1448

NH | ProjektStadt
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT
www.nh-projektstadt.de

Inserieren zahlt sich aus!
☎ (0 61 71) 6 28 80

Citylage Bad Homburg v.d.H.
Schicke ETW mit Garten, gr.Terrasse in bester Südlage, 3 Zi., 90 m² Wfl., bodentiefe Fenster, Massivholzparkett, Fußbodenheizung, TGL-Bad, Gäste-WC, inkl. TG-Stellplatz, Neubau-Erstbezug, 269.000,- €, **provisionsfrei.**
☎ **069/6069-1499**
ProjektStadt NH

Oberursel – Das perfekte Haus !
ca. 170m² Wfl., kompl. unterkellert, ca. 430m² uneinsehb. SW-Grundst., absolut ruh. Lage, Garage € T 530
Carsten Nöthe, 06172-8987 250
www.noethe-immobilien.de

Bad Homburg-Dornholzhausen
alles neu, gr. 3 ZW, 100 m² Wfl., nur 6 FH, barrierefrei, Sonnenterr./Garten, in ruh. Wohnl., € 249.000,–
Info: www.hs-hg.de
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97

KÖ–EFH mit 5 Buchstaben – IDEAL/Großfamilie-ELW, ca. 240 m², ca. 780 m²-S/W eingew. Gart., 4 SZ = 1 Stock! Wozi ca. 66 m², 3x Bad, fußl. Schule + Ki.-Ga., Gar. + Carp., T€ 730
Bad Soden – DIE! Lage/Kurpark + 360°-Blick, eleg. 5-ZW/ETW/Mais. = wie ein Haus, Bj. 93, ca. 90 + 57 m², 2 Tgl.-Bä., S/W-Blk., kl. WE, T€ 399
KÖ – exkl. + repräs. EFH/DHH + Blick, ca. 240 m², Wozi. + Kamin, Galerie, 6 SZ, 3x Bad, edle EBK, neuw. Parkett, „ein Traum in Weiß", T€ 649
Anna Hoffmann Immob 06174/209495

Bad Homburg – 4,5-Zi.-ETW
ca. 120m² Wfl., mod. Ausstattung, gr. Wohnküche, 2 Bäder, G-WC, ruh. Lage, Nähe U-Bahn € T235´
Carsten Nöthe, 06172-8987 250
www.noethe-immobilien.de

Elegante Eigentumswohnungen in Toplage von Bad Homburg v.d.H.

Ambiente *wohnen mit Flair*

- Exklusive Penthouses
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Neubau-Wohnungen
- Fußbodenheizung
- Massivholzparkett
- Tageslichtbäder
- provisionsfrei
- schlüsselfertig

Musterwohnungsbesichtigung:
Sonntag 11-14 Uhr + Donnerstag 15-17 Uhr
Philipp-Reis-Str. 4, Bad Homburg v.d.H.
Tel. 069/6069-1499

NH | ProjektStadt
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT
www.nh-projektstadt.de

FRIEDRICHSDORF

STADT GARTEN FRIEDRICHS DORF

KAUFPREISE AB **286.500,–**

WOHN- UND PREIS-VERGNÜGEN

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR MUSTERHAUS-BESICHTIGUNG:
Sonntag 11-13 Uhr,
61381 Friedrichsdorf,
Hugenottenstr. 24
(über L3057).

Lebensqualität und Bauqualität. In Friedrichsdorf werden Sie angenehm leben und angenehm wohnen. In außergewöhnlich zentraler Lage und in einem pflegeleichten Haus.
Wertvolle Reihen- und Doppelhäuser.
Z.B. großzügiges Reihenmittelhaus mit ca. 140m² Wfl., Keller, Garage u. Stellplatz, **komplett schlüsselfertig** ... EUR 286.500,–

NCC DEUTSCHLAND GMBH, FRANKFURT
Kostenfreie Infoline: 08 00 / 692 00 81
www.nccd.de
NCC Wohnen unter einem guten Stern

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an! Telefon (O 61 71) 6 28 8O

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat).
Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

SGI Immobilien

GESUCHE-BAUPLATZ

Wir suchen im Auftrag eines lokalen Bauträgers dringend Grundstücke sowie Abrißgrundst. für Reihen- und Doppelhäuser, auch Baulücken, ab 800 bis 4.000 qm. Kurzfr. Abwicklung garantiert.

GESUCHE

KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

VERKAUF-ETW

2,5-Zi.-Whg., Friedrichsdorf, 70 qm, 1. OG, Echtholzparkett bzw. Laminat, Balk., In.-Bad mit Wa. + Du., TG-Platz, **€ 149.000,–**
1–2-FH + Gewerbe, Rosbach-Rodheim, 285 qm Wfl., 500 qm Gewerbefl., 870 qm Grdst., **€ 249.000,–**

VERKAUF GRUNDSTÜCK

Wohnbaugrundstück, Wehrheim-Friedrichsthal, 899 qm, Baulücke, Ost-Westausrichtung, GRZ: 0.30, GFZ: 0.60, ruhige Wohnlage, **€ 125.000,–**
Wohnbau-/Abrissgrundstück, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 1.024 qm, bebaubar mit MFH o. 4 DHH, an Bachlauf gelegen, **€ 320.000,–**

VERMIETUNG

1-Zi.-App., Oberursel, 47 qm, 1. OG, EBK, Balkon, In.-Bad mit Wanne, Terracotta-Fliesen, Pkw-Pl., **€ 490,–**
3-Zi.-Whg., Bad Homburg, 67 qm, EG, Laminat, In.-Bad mit Wanne, Garten, **€ 495,–**

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Gutleutstr. 365 – 60327 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

VERMIETUNG

Gaststätte Oberursel
80/40 Plätze, Gastraum/Terrasse, sofort frei, **direkt vom Eigentümer** zu verpachten. Echte Gelegenheit!
Besichtigungen Tel. 069-784026

OBERURSEL Ts, 3 Zimmer Whg.
ca. 97m², Tgl.-Bad, Gäste-WC, Balkon, TG, € 890 + NK + KT + CT
Immob. Schäfer & Bült 06172/48600

Viel Wohnwert zu einem niedrigen Preis
2 Zi-Wohnungen in FRIEDRICHSDORF
+ 69qm, TGL-Bad, G-WC, Laminat, kl. WE, Loggia, EBK, DG, **€ 520,-**
+ 52 qm, EG, TGL-Bad, EBK, Balkon, kl. WE, Laminat, top gepflegt, **€ 490,-**
+ 58 qm, CITY-Lage, EBK, SW-Balkon, Laminat, Lift, 2.OG, TG-Pl., wie neu, **€ 500,-**
Alles zzgl. Ct/ Kt / Nk
0 61 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

KÖ – exkl. + repräs. EFH/DHH + Blick, ca. 240 m², Wozi. + Kamin, Galerie, 6 SZ, 3x Bad, edle EBK, neuw. Parkett, „ein Traum in Weiß", € 2.800
KÖ-Schneidh. – s. schö. 2-ZW, ca. 62 m², 1. OG, neuw. EBK, Blk., Parkett, kl. WE, Tgl.-Bad, € 590
Anna Hoffmann Immob 06174/209495

IMMOBILIENGESUCHE

Wollen Sie Verkaufen?

HÄUSER / VILLEN
RH / DHH
Wohnungen
Grundstücke

ständig von Entscheidungsträgern aus Handel, Wirtschaft und von Privat zum Kauf gesucht - mit gesicherten Finanzierungen zu **Bestpreisen**.
Weltweite Präsentation - optimierte Grundrisse - **kostenfreie** Abwicklung - Jetzt verkaufen und noch bis zu 1 Jahr wohnen bleiben!!!! Anruf genügt! Wir beraten Sie gerne - verpflichtungsfrei!

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
www.adler-immobilien.de 06171. 58 400

Gesucht
in Friedrichsdorf
Reihenhaus oder DHH
für nette Familie.
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97

Wir suchen Grundstücke!
Firma Dümer-Bau GmbH in Butzbach
☎ 06033 / 7479-56 · www.duemer-bau.de

Gesucht zur Miete
Friedrichsdorf
Reihenhaus oder DHH
und 2/3/4 ZW
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97

HALLO EIGENTÜMER!
ICH stelle **IHNEN** meine Kunden zur Verfügung – **KOSTENFREI!**
Tel. 06172 - 8987 250 oder www.noethe-immobilien.de unter „Suchanzeigen"

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Wir kümmern uns um Sie!
PMH-Immobilien Marion Hale
Telefon (06172) 139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner.

BLUMENAUER KRONBERG

Tel. 0800 / 95 600 10
gebührenfrei
61476 Kronberg · Hainstr. 2

SIE WOLLEN IHR HAUS VERÄUSSERN?

WIR verkaufen Ihre Immobilie innerhalb von 6 Monaten!

– GARANTIERT –
oder wir kaufen sie selbst!

Dieses Versprechen gilt für Immobilien, die von uns kostenlos bewertet und betreut werden.

RUFEN SIE UNS AN! WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Tel. 0800 / 95 600 10 Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de www.Blumenauer.com

Gewi TEXTIL ...der Weg zum preiswerten Einkauf! Mode bis Größe XXXL
Bad Homburg, Louisenstraße 26 + 64
Oberursel, Vorstadt 21
Wir räumen unser Winterlager
50 % Rabatt
(auf den Originalpreis unserer Winterware)
bis 18.02.2010 gegen Abgabe dieser Anzeige

LAMPENSCHIRM ATELIER
Christel Scheler
Schirme aller Art: Neubezug und Reparatur von Lampenschirmen und -füßen. Sonderanfertigungen nach individuellen Wünschen.
Gelber Weg 22 · 61476 Kronberg/Ts. · Telefon: 06173 - 67 320
Öffnungsz.: Di., Mi., Do. 10-13, 15-18 Uhr. Andere Termine nach Vereinb.

Energie-Mobil

Friedrichsdorf (fw). Das Energie-Mobil des regionalen Energieversorgers Mainova kommt am Freitag, 12. Februar, zwischen 9.15 und 12 Uhr auf den Landgrafenplatz. Auskunft über Tarife und Preise sowie Hausanschlüsse gibt Kundenberater Alfred Levy. Als weiteren Service nimmt er beispielsweise bei Umzug An- und Abmeldungen, Ummeldungen sowie Konto- oder Namensänderungen entgegen. Er ist im Energie-Mobil unter 0171-5815778 auch telefonisch erreichbar.

Oberurseler auf dem Mount Everest

Für Mittwoch, 24. Februar, um 19.30 Uhr lädt der Deutsche Alpenverein (DAV) Sektion Hochtaunus Oberursel zu einem Vortrag in die Taunushalle in Oberstedten ein. Der in Oberursel wohnende Bergsteiger Ralph Ziegelmeier (Bild) berichtet über seine Besteigung des Mount Everest. Einlass ist ab 19 Uhr. „Mount Everest –Mein Weg zum Gipfel“ so betitelt Ralph Ziegelmeier seinen sehr persönlichen Bericht. Mit eigenen Bildern, untermalt von authentischen Klängen, beschreibt er seinen Aufstieg und seine Gefühle bei der Besteigung des mit 8848 Meter höchsten Berges der Erde. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um Spenden wird gebeten. Ebenso um Voranmeldung unter vortraege@alpenverein-hochtaunus.de.

ANTIK MARKT
Mit Experten-Beratung.
Antike Möbel • Glas • Porzellan • Uhren • Silber
Schmuck • Gemälde • Grafika • Puppen • Jugendstil ...
14. Febr. 10 - 18 Uhr
Eintritt und Parken frei.
ISENBURG-ZENTRUM
NEU-ISENBURG
www.interantik-gmbh.de

Eine erwachsene Liebe erträgt alles, wenn sie will – aber sie kann auch anders.
www.eswirdzeit.net
Einsicht zu zeigen

Ihr Fachgeschäft für
Edle Teppiche
Reparaturen und Biowäsche von Hand im eigenen Atelier.
Farzian Seit 1991 in Friedrichsdorf
Tel. 0 61 72 - 76 36 20, Hugenottenstr. 40

MYSTISCHE WELTEN
DIE RÜCKKEHR DER SHAOLIN
Die Kung Fu Show über das Leben der Shaolin Mönche
So. 11. Apr. '10
Kurtheater Bad Homburg
0231 - 917 22 90
www.proticket.de
& bei allen ProTicket VVK-Stellen

Werbung bringt Erfolg

30 JAHRE
anSTURM
FASHION&ACCESSOIRES
Hugenottenstr. 101 • Friedrichsdorf
Tel. (06172) 79704

Vom 11.02 - 13.02.2010
Wir wollen mit Ihnen feiern!
Jubiläums-Aktionen
Vom 11.02. - 13.02.2010 erwartet Sie jeden Vormittag in unserer Filiale ein Sektfrühstück.
Nachmittags stehen Kreppel & Kaffee für Sie bereit.
Reduzierte Ware - 20%
Reduzierte Hosen - 30 %
sowie viele neue Styles und Farben
Gewinnspiel
Frage beantworten und gewinnen:
Wie heißt die Seniorchefin mit Vornamen?
1. Preis: 30% Gutschein
2. Preis: 20% Gutschein
3. - 5. Preis: 10% Gutscheine
Einfach hier die Lösung eintragen und den Abschnitt dieser Anzeige in unserer Filiale abgeben
Lösung:
Name:
Vorname:
Anschrift:
Telefon:

... ein Service für die Leser der
Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
0 61 71/58 72 99

Bei uns haben Sie immer gute Karten...
Service Karten-Vorverkauf

Am Samstag kam das Sams zurück
Ki.+Ju. Theater Ffm 20.02.–10.04.10

Hans Kammerlander K2 - Berg aller Berge
Stadthalle Eschborn 02.03.10

Die Eule und das Kätzchen
Stadthalle Oberursel 16.04.10

OBERURSEL
Peter Schüssler "Abgewrackt!!!" Alt Ob. Braukeller
27.02. + 20.03.10 12,95
Chopiniade Stadthalle
02.03.10 24,75 bis 31,50
Gerd Dudenhöffer Stadthalle
06.03.10 25,60 bis 32,20
Piet Klocke & Simone Sonnenschein Stadthalle
07.03.10 25,90
Badesalz „Bindannda!“ Stadthalle
29.04.10 23,00 bis 27,40
Internationale Deutsche Dialekte Stadthalle
02.05.10 25,85
Ralf Schmitz „Schmitophren“ Stadthalle
07.05.10 28,00
Olaf Schubert Stadthalle
09.06.10 26,20

KRONBERG/KÖNIGSTEIN
Kronberger Kulturkreis Programm für das 1. Halbjahr 2010 ist da!
Rock-Oldie-Fasching – The Brights Oberhöchstadt
13.02.10 11,25

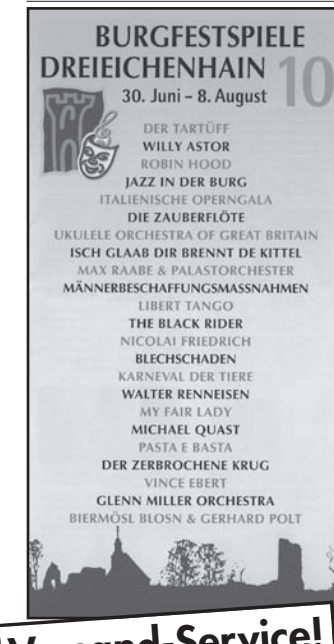
BAD HOMBURG
Die große Nacht der Filmmusik Kurhaus Bad Homburg
13.03.10 35,95 bis 47,95
Die Rückkehr der Shaolin Kurtheater Bad Homburg
11.04.10 24,00 bis 44,00
Herrliche Bockband Festzelt Friedrichsdorf/Burgholzhausen
21.05.2010 11,25
Klostertaler Live Festzelt Friedrichsdorf/Burgholzhausen
22.05.2010 25,30/erm. 14,00

KINDER! KINDER!
Der Sängerkrieg der Heidehasen Papageno Theater
6.+7.+12.+13.+14.+ 19.–21.+26.+27.02.10 11,50 + 14,50
Am Samstag kam das Sams zurück Ki.+Ju. Theater Ffm
20.02.–10.04.10 15,75/Ki. 6,75
Ritter Rost geht zur Schule Rhein-Main-Theater
14.03.10 13,30 bis 19,90
Die Eule und das Kätzchen Stadthalle Oberursel
16.04.10 14,00 bis 22,00
Die kleine Raupe Nimmersatt Ki.+Ju. Theater Ffm
17.04.–09.05.10 15,75/Ki. 6,75
Prinzessin Lillifee – Live Alte Oper
09.05.10/14 Uhr 25,15 bis 37,85
26. Brüder Grimm Märchenfestspiele Hanau Amphitheater Hanau
21.05.–25.07.10 ab 9,00
Der Struwwelpeter Papageno Theater
26.06.– 04.07.10 11,50 + 14,50/Kinder ermäß.
Pippi Langstrumpf Papageno Theater
12.–18.08.10 12,50 + 15,50/Kinder ermäß.

2010
Sechs Tanzstunden in sechs Wochen Fritz Remond Theater Ffm
22.01.– 06.03.10 17,50 bis 29,60
Ganze Kerle Volkstheater Ffm
23.01.– 27.02.10 20,00 bis 28,00
Lucia di Lammermoor Oper Ffm
7.+13.+20.+28.02.10 12,15 bis 70,88
Boeing-Boeing Die Komödie Ffm
05.02–16.03.10 30,70 + 32,90
Helge Schneider Alte Oper
15.02.10 31,10 bis 40,65
Chris Rea Festhalle Ffm
18.02.10 57,25 bis 68,75
Riverdance Jahrhunderthalle HÖ
19.–21.02.10 48,75 bis 100,50
Mamma Mia Jahrhunderthalle HÖ
original in englisch
28.01.–14.02.10 73,15 bis 96,15
Cosi fan tutte Oper Ffm
19.+27.02. + 05.03.10 12,15 bis 70,88
Elvis Presley „Videoprojektion“ Festhalle Ffm
23.02.10 46,20 bis 71,50
André Rieu Festhalle Ffm
25.02.10 53,00 bis 83,00
Hansi Hinterseer Jahrhunderthalle HÖ
28.02.10 32,00 bis 62,00
Hans Kammerlander K2 - Berg aller Berge Stadthalle Eschborn
02.03.10 17,00
Der Glöckner von Notre Dame – Musical Jahrhunderthalle HÖ
03.03.10 37,90 bis 69,90
Andrea Berg Festhalle Ffm
07.03.10 43,90 +48,90
Parsifal Oper Ffm
7.+21.03. + 2.+5.04.10 /17 Uhr
31.03.10 / 15.30 Uhr 12,15 bis 70,88
Best of Musical Gala 2010 Festhalle Ffm
09.+10.03.10 46,85 bis 87,10
Eros Ramazzotti Festhalle Ffm
15.03.10 57,20 bis 65,40
Hagen Rether Alte Oper Ffm
19.03.10 25,00 bis 39,00
The Ten Tenors Jahrhunderthalle HÖ
19.03.10 32,90 bis 50,70
Marshall & Alexander Alte Oper Ffm
23.03.10 37,65 bis 57,20
Ronan Keating Jahrhunderthalle HÖ
25.03.10 46,00 + 53,00
Die schönsten Opernchöre Alte Oper
28.03.10 49,00 bis 78,00
Thriller LIVE Musical über Michael Jackson Alte Oper
30.03.–11.04.10 55,60 bis 88,90
Simon Boccanegra Oper Ffm
9.+11.+16.+22.+24.04.10 12,15 bis 77,96
Lord of the Dance Jahrhunderthalle HÖ
14.04.10 54,25 bis 88,75
Foreigner Jahrhunderthalle HÖ
18.04.10 40,70 + 48,40
Nena Tour 2010 Festhalle Ffm
21.04.10 36,05 bis 67,10
Semino Rossi Alte Oper
17.11.10 37,00 bis 72,30

Ich & Ich Festhalle Ffm
22.04.10 35,80 bis 43,85
Das Frühlingsfest der Volksmusik Jahrhunderthalle HÖ
01.05.10 38,80 bis 67,55
Howard Carpendale Festhalle FFm
03.05.10 46,50 bis 99,40
Bushido Jahrhunderthalle HÖ
05.05.10 31,15 + 35,75
Scorpions Festhalle Ffm
12.05.10 57,90 + 72,15
DJ Bobo Tour 2010 Festhalle Ffm
15.05.10 24,00 bis 58,00
London Symphony Orchestra Alte Oper Ffm
16.05.10 29,00 bis 98,00
Whitney Houston Festhalle Ffm
31.05.10 62,20 bis 113,95
Alicia Keys Festhalle Frankfurt
09.05.10 61,00 bis 78,50
A-ha Hessentagsarena Stadtallendorf
30.05.10 46,06
P!NK Hessentagsarena Stadtallendorf
03.06.10 55,22
Rock am Ring Nürburgring Eifel
04.06.10 3-Tageskarte 142,50
Mark Knopfler Festhalle Ffm
07.06.10 60,80 bis 74,70
My fair Lady - Burgfestspiele Bad Vilbel
ab 09.06.–05.09.10 15,00 bis 31,00
Die Räuber vvon Fr. Schiller - Burgfestspiele Bad Vilbel
17.06.–19.08.10 16,00 bis 32,00
U2 360 Tour Commerzbankarena
10.08.10 91,00 bis 177,00
Yamato Alte Oper
17.–22.08.2010 27,50 bis 70,00
Rock the Ballet Alte Oper
24.–29.08.10 42,00 bis 65,00
Ben Hur Live Festhalle Ffm
25.+26.09.10 19,00 bis 119,00
Helene Fischer Alte Oper
13.10.10 44,65 bis 65,30
Westernhagen Festhalle Ffm
13.10.10 37,50 bis 91,45
Peter Maffay & Band Festhalle Ffm
18.11.10 40,00 bis 74,50
David Garrett Festhalle Ffm
01.11.10 39,00 bis 100,00
Juan Diego Florez Alte Oper
22.11.10 66,50 bis 225,00
HR 4 Schlager-Starparade Festhalle Ffm
28.11.10 35,00 bis 65,00
Nokia Night of the Proms Festhalle Ffm
30.11.+01.12.10 42,00 bis 72,00

2011
Bulent Ceylan Ballsporthalle Ffm
22.01.11 28,70
Die Flippers Festhalle Ffm
23.01.11 38,70 bis 61,30
Queen klassical-Merqury mit Orchester & Chor Jahrhunderthalle HÖ
27.01.11 49,80 bis 56,40
Chris de Burgh Festhalle Ffm
30.03.11 25,30 bis 88,60



Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 Versand-Service!
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr